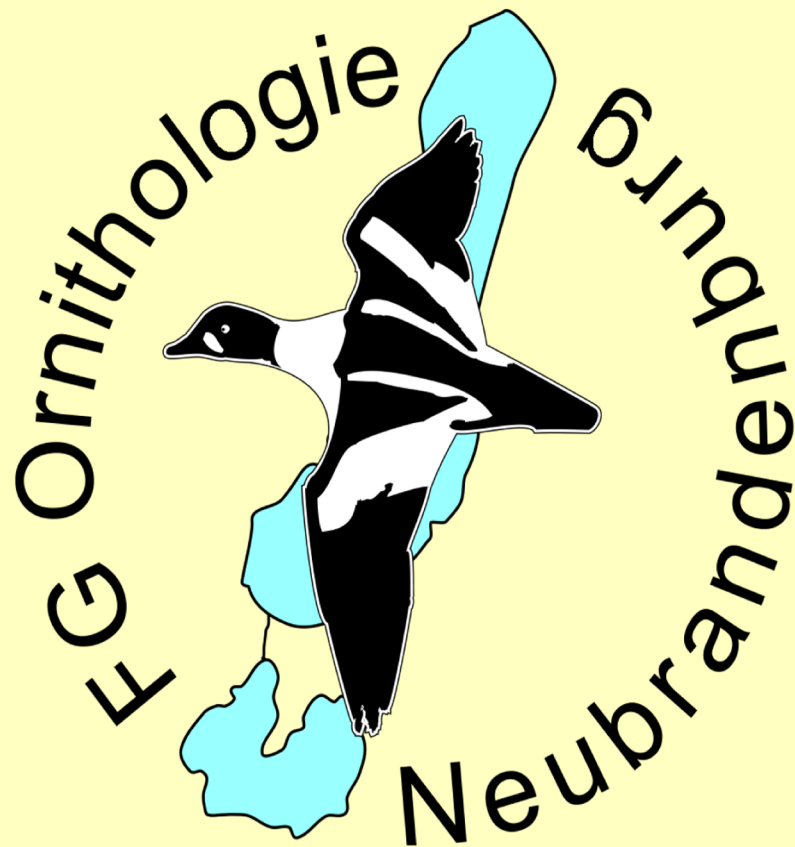


Beobachtungen und Berichte

zur Avifauna der Region Neubrandenburg



50 Jahre Fachgruppe Ornithologie

Impressum:

Beobachtungen und Berichte zur Avifauna der Region Neubrandenburg
50 Jahre Fachgruppe Ornithologie

Sonderheft **1** 2017 S. 1–108

Bearbeiter und Redaktion:

Kurt Hofmann

Ravensburgstraße 50

17034 Neubrandenburg

E-Mail: Kurt-hofmann@gmx.net

Herausgeber:

Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg

Layout: Klaus-Jürgen Donner, Hans-Ulrich Horn

Druck: Wir machen Druck GmbH, Backnang

Bezug: Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg

Bei Bezug auf Berichte und Daten dieses Heftes ist der Name des Autors
und die Quelle anzugeben.

Kurt Hofmann, Neubrandenburg

50 Jahre Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg 1961 – 2011

Ein persönlicher Rückblick auf die Historie der Fachgruppe

Inhalt

- 0 Vorbemerkungen
- 1 Die Gründung der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg 1961
- 2 Die Arbeit der Fachgruppe bis 1971
- 3 Die Arbeit der Fachgruppe bis 1980
 - 3.1 Allgemein
 - 3.2 Schwerpunkte der Fachgruppenarbeit 1973/74
 - 3.3 Schwerpunkte der Fachgruppenarbeit 1975/76
 - 3.4 Schwerpunkte der Fachgruppenarbeit 1977/80
- 4 Die Arbeit der Fachgruppe 1980 - 1990
- 5 Die Arbeit der Fachgruppe ab 1990 - Unter neuen Bedingungen
- 6 Besuch der Veranstaltungen
- 7 Verwendete Quellen

0 Vorbemerkungen

In der Region Neubrandenburg besaß die ornithologische Arbeit in Form organisierter Gruppenarbeit bis Mitte des 20. Jahrhunderts keine Tradition. Im 19. Jahrhundert werden für Neubrandenburg die Namen von einzelnen Ornithologen im Zusammenhang mit Eiersammlungen genannt (z.B. GREVE, BUNKENBERG). Möglicherweise waren diese auch Mitglieder eines naturwissenschaftlichen Vereins. Für eine spezielle, auf avifaunistische Arbeit ausgerichtete Gruppe gibt es aber keine Hinweise.

Im „Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg“ und in weiterer Fachliteratur findet man für das 19. Jahrhundert zunächst kleinere Beiträge oder nur kurze Hinweise auf avifaunistische Beobachtungen in und um Neubrandenburg:

- ZANDER, H. D. F. (1837–1853): Naturgeschichte der Vögel Mecklenburgs. Lieferung 1–8, Wismar, Parchim. 1. Teil, Heft 2, 138.
- SCHENK, H. (1848): Miscellen – Arch. Fr. Nat. Meckl. **2**: 105–108.
- BOLL, E. (1849): Ornithologisches – Arch. Fr. Nat. Meckl. **3**: 221.
- DANNEEL, O. (1851): Ornithologisches – Arch. Fr. Nat. Meckl. **5**: 195–199.
- HEMPEL, D. (1852): Ornithologisches – Arch. Fr. Nat. Meckl. **6**:121.
- PÄSSLER, W. (1855): Bemerkenswerthes in Bezug auf die Färbung der Raubvogel-Eier. – J. Orn. **3**: 209–214.
- V. PREEN (1863): Protokoll der 4. Versammlung der Section für Ornithologie in Rostock. – Arch. Fr. Nat. Meckl. **17**: 303-310.
- MEIER, A. (1866): Bericht über die 6. Versammlung der ornithologischen Section zu Neubrandenburg, d. 2. und 3. October 1865. – Arch. Fr. Nat. Meckl. **20**: 58–67.
- HAASE, F. (1887): Die Vogelwelt in der Umgebung von Friedland in Mecklenburg. – Gefiederte Welt **18**: 42.
- GREVE, W. (1868): Ornithologisches – Arch. Fr. Nat. Meckl. **21**:162–164.
- MATSCHIE, P. (1887): Versuch einer Darstellung der Verbreitung von *Corvus corone* L., *Corvus cornix* L. und *Corvus frugilegus* L. – J. Orn. **35**: 617–648.
- CLODIUS, G. (1889): Mittheilung über eine Sammlung ausgestopfter Vögel. – Arch. Fr. Nat. Meckl. **42**: 107–118.
- CLODIUS, G. (1895): Der große Säger (*Mergus merganser* L.) nicht seltener Brutvogel in Mecklenburg. – Orn. Mschr. **20**: 31–35.
- REICHENOW, A. (1895): Gabelweihe im Flug kröpfend. – Orn. Mbr. **3**: 126–127.
- CLODIUS, G. (1897) : Zwei seltene Vögel. – Orn. Mschr. **22**: 328–331.
- WÜSTNEI, C. (1898): Die Sumpf- und Wasservögel Mecklenburgs. – J. Orn. **46**: 61–102.
- WÜSTNEI, C. (1898): Beiträge zur Vogelfauna Mecklenburgs. – Arch. Fr. Nat. Meckl. **52**: 1–35.
- WÜSTNEI, C. (1899): Beiträge zur Ornithologie Mecklenburgs. – J. Orn. **47**: 125–151.
- KOSKE, F. (1899): Ornithologischer Jahresbericht über Pommern für 1898. – Z. f. Orn. u. prakt. Geflügelzucht **23**: 58–65.
- WÜSTNEI, C. (1903): Die Adler Mecklenburgs. – Arch. Fr. Nat. Meckl. **57**: 45–104.

In diesem Zeitraum entstanden auch die ersten Handbücher und Übersichten über die Vogelwelt Mecklenburgs unter Einbeziehung der aus der Region Neubrandenburg bekannten Daten:

- SIEMSEN, A. C. (1794): Handbuch zur systematischen Kenntnis der Mecklenburgischen Land- und Wasservögel. – Rostock und Leipzig
- v. MALTZAN, A. (1848): Verzeichnis der bis jetzt in Mecklenburg beobachteten Vögel. – Arch. Fr. Nat. Meckl. **2**: 29–48.
- ZANDER, H. D. F. (1861): Systematische Übersicht der Vögel Mecklenburgs. – Arch. Fr. Nat. Meckl. **15**: 44–150.
- WÜSTNEI C. & G. CLODIUS (1900): Die Vögel der Grossherzogthümer Mecklenburg mit kurzen Beschreibungen. – Arch. Fr. Nat. Meckl. **54**: 1–364, 399–400.
- JESSE, R. (1902): Das von Maltzan'sche naturhistorische Museum für Mecklenburg in Waren. – Arch. Fr. Nat. Meckl. **56**: 77–119.

In den folgenden Jahren erschienen auch die ersten, speziell auf die Stadt Neubrandenburg und deren Umgebung bezogenen Berichte:

- BRÜCKNER, L. (1910): Eine Vogelschutzstätte bei Neubrandenburg. – Mecklenburg **5**: 131–132.
- WEDEMEYER, P. (1913): Die Neubrandenburger Wallanlagen als Vogelparadies. – Mecklenburg **8**: 106–110.
- WARNKE, M. (1922): Ein Vogelparadies in den Wallanlagen zu Neubrandenburg (Meckl.-Strelitz) – Naturschutz **3**, H.1: 14–16.
- WARNKE, M. (1924): Seltene Vogelarten unseres Heimatlandes. - Mecklenburg **19**: 65–68.
- WEDEMEYER, P. (1926): Vom Neubrandenburger Wall – Vogelleben in der Frühe. – Mecklenburg **21**: 43–46.
- HOFFMANN, B. (1930): Von zwei Ornithologen-Fahrten nach Hiddensee. – Orn. Mschr. **55** Nr.2: 17–24, 43–48, 51–60, 78–80, 83–94, 100–110, 118–126.

Einen vorläufigen Höhepunkt bildete dann:

KUHK, R. (1939): Die Vögel Mecklenburgs. Güstrow

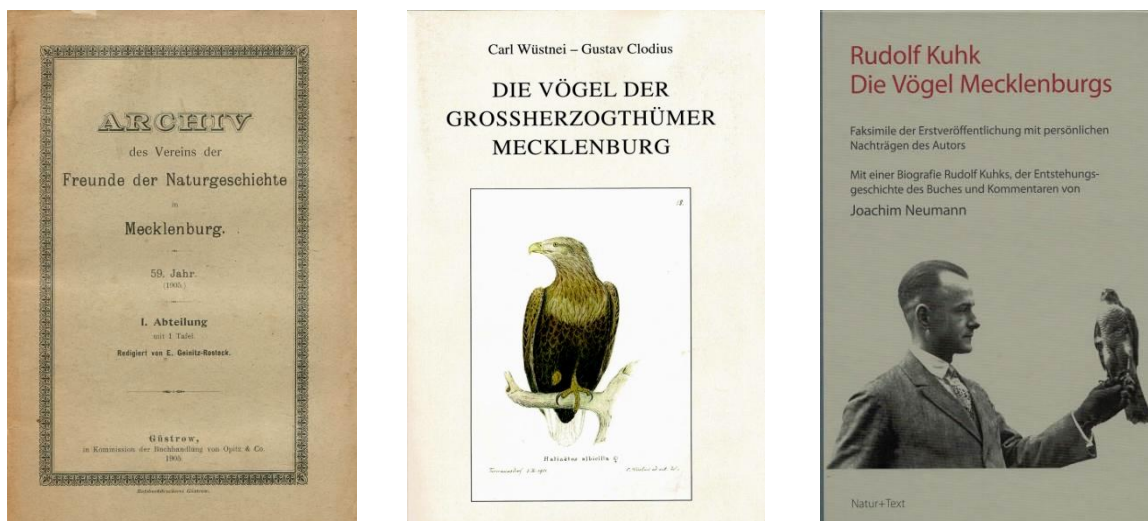


Abb. 1: Literatur zur Vogelwelt Mecklenburgs (v. l.: Archiv der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg, WÜSTNEI & CLODIUS 1900 [Reprint], KUHK 1939 [Faksimile der Erstausgabe])

Die in den genannten Veröffentlichungen angegebenen Daten beruhen auf den Beobachtungen einzelner, überwiegend unabhängig voneinander arbeitenden Ornithologen.

Der Initiative von H. RUTHENBERG ist es dann zu danken, dass die Ornithologie, hier speziell die Avifaunistik in der Region Neubrandenburg beginnend in den 1950er Jahren zu einer Gemeinschaftsarbeit wurde.

H. RUTHENBERG legte 1959 die Beringerprüfung in Serrahn ab. Seine Hauptbeobachtungsgebiete waren seinerzeit die Niederung des Oberlaufs der Tollense, das NSG Nonnenhof sowie der Tollense-see. Gemeinsam mit H. FÖRSTER wurde so mancher Kilometer „erradelt“, um in die Beobachtungsgebiete zu gelangen. G. WALTER (der seine „Zündapp“ für ornithologische Beobachtungsfahrten zur Verfügung stellte) und der Lehrer E. WORELL waren oftmals Begleiter auf den vielen Exkursionen.

1 Die Gründung der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg 1961

Es war ein grauer Novembertag 1961. Frau ABRAHAM, Mitarbeiterin der Bezirksleitung des Kulturbundes, bat H. RUTHENBERG um einen Lichtbildervortrag zur heimischen Vogelwelt. Auf Grund der



Abb.2 Horst Ruthenberg

Foto H.-U. Horn

ungünstigen Witterungsbedingungen erschienen nur sechs Interessenten.

Dies waren H. BRÜCKNER (Kaderleiter des RWN¹ und ehrenamtlicher Kreisnaturschutzbeauftragter), H. FÖRSTER, E. WORELL, K. MEYER und R. SAHRE. Diesen Personenkreis führte weniger eine gezielte gemeinschaftliche Arbeit als vielmehr die Freude an der Beobachtung der seinerzeit noch reichen Vogelwelt zusammen. Die Anwesenden beschlossen, sich regelmäßig im Rahmen einer Fachgruppe Ornithologie und Vogelschutz unter dem Dach des Kulturbundes zu treffen. Als Termin für die Treffen einigte man sich auf den dritten Donnerstag im Monat.

Diese Festlegung hat (mit wenigen Ausnahmen) nun bereits über 50 Jahre Bestand.

Die Leitung der Fachgruppe übernahm bis 1964 HORST RUTHENBERG, der ab 1963 als Mitarbeiter in der Bezirksnaturschutzverwaltung beim Rat des Bezirkes tätig war.

Treffpunkt der Fachgruppe (im Weiteren FG) war in Neubrandenburg eine ehemalige Villa gegenüber der Vierrademühle und dem Treptower Tor, welche als „Haus des Kulturbundes“ oder auch „Club der Intelligenz“ genutzt wurde.

¹ Reparaturwerk Neubrandenburg – Betrieb zur Instandsetzung von Militärtechnik

2 Die Arbeit der Fachgruppe bis 1971

Im Ornithologischen Rundbrief Mecklenburgs 1964 werden in einem Verzeichnis der ornithologischen Beobachter aus Neubrandenburg und Umgebung genannt:

W. BEITZ (Wulkenzin), H. FÖRSTER, H.-G. HAHMANN, K. RICHTER, H. RUTHENBERG (alle Neubrandenburg).

Der Deutsche Kulturbund, Bezirkskommission Natur und Heimat, Bezirksfachausschuss Ornithologie und Vogelschutz im Bezirk Neubrandenburg, nennt mit Stand 01.03.1971 folgende Ornithologen:

W. BEITZ (Wulkenzin), G. CZERNIAK, D. LEGAT (beide Friedland), P. NOWAK (Burg Stargard), H. FÖRSTER, K.-H. FRITSCHKE, E. GOLTSCHEK, K. HOFMANN, C. MEYER, K. RICHTER, H. RUTHENBERG, R. SAHRE, J. SCHMEISS, W. SCHULZ (alle Neubrandenburg).

Aus unbekanntem Gründen nicht erwähnt wurden die damaligen FG-Mitglieder H. BRÜCKNER, C. RICHTER, E. WORELL (alle Neubrandenburg). Von den genannten Ornithologen arbeiten 40 Jahre später, im Jahr 2011 H. FÖRSTER, K. HOFMANN und W. SCHULZ noch aktiv in der Fachgruppe mit.

Den Schwerpunkt der FG-Veranstaltungen bildete zu Anfang der 1970er Jahre zunächst die Erfassung aktueller Beobachtungen. Die Mitglieder tauschten bei den monatlichen Zusammenkünften ihre Beobachtungen aus, ohne sich auf eine planmäßige Erfassungstätigkeit festzulegen. Die Beobachtungen wurden zunächst auch nicht zentral zusammengefasst und sind daher nur den Notizen bzw. Tagebüchern der seinerzeit aktiven Ornithologen zu entnehmen. Die Aktivitäten von H. RUTHENBERG beförderten die Arbeit der FG maßgeblich. Vogelzugbeobachtungen in Serrahn (unter Leitung von H. WEBER sen.) und Wasservogelzählungen (nach Vorgaben der Zentrale für Wasservogelforschung Potsdam) waren erste gemeinschaftliche Arbeitsvorhaben. Beringungsaktionen (vor allem im Bereich des NSG „Nonnenhof“) und diverse Lichtbildervorträge wurden weitere Betätigungsfelder der FG-Mitglieder.

Eines der am häufigsten begangenen Beobachtungsgebiete war die Tollenseniederung (auch genannt als „Torfmoor“) zwischen Neubrandenburg und Woggersin, wo seinerzeit neben Wiedehopf und Beutelmeise auch Brachvögel noch brütend angetroffen wurden. Da H. BRÜCKNER als Kaderleiter des RWN eine Begehungerlaubnis hatte, wurden durch ihn im Frühjahr und Herbst im damals für die Öffentlichkeit gesperrten militärischen Sperrgebiet im Nemerower Holz Kontrollen des dortigen Seeadlerhorstes ermöglicht.

In diesem Abschnitt der FG-Arbeit fällt auch der Beginn des durch die Bezirksnaturschutzverwaltung initiierten Ausbaues eines Stützpunktes für Mitarbeiter des Naturschutzes im Bereich der Nonnenmühle am Rande des NSG Nonnenhof (mit Arbeitsraum, Aufenthaltsraum für Arbeitskräfte, Schlafraum und Küche).

Praktische Natur- und Artenschutzmaßnahmen der FG konzentrierten sich auf Nistkastenprogramme im Lindetal (Kleines und Großes Mühlenholz) und im NSG „Birkbuschwiesen“. Dabei engagierten sich vor allem der „Jugendklub für Landeskultur und Naturschutz“ unter (An-)Leitung von R. SAHRE. Zu nennen sind hier K. FICHTE, J. MATZ und R. EBERT. Der Lehrer E. WORELL betreute mit Schülern Nistkästen im Brodaer Holz.

Im Jahr 1964 wechselte die Leitung der FG von H. RUTHENBERG an H. FÖRSTER.

In dieser Zeit veröffentlichte H. RUTHENBERG erste, speziell aus der Region Neubrandenburg stammende Beobachtungsergebnisse:

- (1964): Die Vogelwelt des Tollense-Gebietes. – Orn. Rundb. Meckl. **2**: 16–38.
- (1964): Eigenartiger Neststandort des Weidenlaubsängers. – Orn. Rundb. Meckl. **2**: 51
- (1964): Der Brutvogelbestand der „Fischerinsel“ im NSG Nonnenhof. – Orn. Rundb. Meckl. **3**: 44–47.
- (1965): Beutelmeisenbrut im Tollensegebiet. – Falke **12**: 371–372.
- (1965): Ergebnisse der Planbeobachtungen des Herbstvogelzuges in Mecklenburg. – Orn. Rundb. Meckl. **4**: 44–50.
- (1966): Zum Brutvorkommen des Gänsesägers (*Mergus merganser*) im Naturschutzgebiet „Nonnenhof“ und dem Südteil des Tollensesees. – Naturschutzarb. Meckl. **9**: 36–42.
- (1968): Massensterben von Höckerschwänen im NSG „Galenbecker See“ und die Ursachen. – Falke **15**: 93–95.
- (1968): Beringungsergebnisse beim Bergfinken – Invasion des Winterhalbjahres 1964/65. – Falke **15**: 406–413.
- (1970): Der Kolkrabe – ein Problemvogel in Mecklenburg? – Falke **17**: 164–169.
- (1970): Bestandsdichte der Rohrweihe (*Circus aeruginosus*) in Mecklenburg. – Orn. Rundb. Meckl. **10**: 39–40.

Neben seiner eigenen Publikationstätigkeit war H. RUTHENBERG Mitarbeiter in der Redaktion des „Ornithologischen Rundbriefes für Mecklenburg“ und Mitglied des Redaktionsbeirates der „Naturschutzarbeit in Mecklenburg“. Damit war eine Verbindung zu anderen Fachgruppen und zum Bezirksfachausschuss (BFA) Ornithologie gegeben.

Für diese Zeit ist keine zusammenfassende Dokumentation der Arbeit der FG bekannt, so dass für diese Periode nur auf Aussagen einzelner Ornithologen bzw. auf Literaturangaben zurückgegriffen werden kann.

Im Jahr 1973 übernahm Bibliotheksrat GERHARD ACKERMANN die Leitung der FG. Als Beringungsobmann des Bezirkes Neubrandenburg und Mitglied des BFA Ornithologie stellte er eine Verbindung zu den genannten Gremien her.

3 Die Arbeit der Fachgruppe bis 1980

3.1 Allgemein

Die Treffen der Ornithologen hatten nun schon eine feste Tradition. Von Seiten des Kulturbundes erfuhr die FG eine starke Unterstützung (Sekretäre des Kulturbundes waren in dieser Zeit: W. ZIMDAHL [bis 1965], Frau JESCH, Dr. REIS, P.-F. BRINKMANN).

Positiv wirkte sich auch die im Haus vorhandene Gaststätte aus, in der so mancher Vogel „tot“ getrunken wurde.

Von organisatorischen Fragen (wie Beschaffung eines Tagungsraumes, Zeitpunkt der Zusammenkünfte, Treffpunkt auch außerhalb der Zusammenkünfte) nahezu befreit, konnten die ornithologischen Arbeiten der FG-Mitglieder intensiviert werden. Diese waren weitgehend auch Mitglieder des Kulturbundes und arbeiteten auf dieser Basis als Vertreter in verschiedenen kommunalen Gremien mit. Zwischenzeitlich wurden die Ornithologen Mitglieder der Gesellschaft für Natur und Umwelt (GNU).

Für den überwiegenden Teil der aktiven Ornithologen war der Kulturbund die Nische, in der man sich wenig politisch betätigte und trotzdem die geforderten „gesellschaftliche Aktivitäten“ nachweisen konnte.

Anleitungen und Hinweise der bezirklichen und fachlichen Institutionen sowie verschiedene überregionale Veranstaltungen ermöglichten eine zielorientiertere Arbeit der FG. Zu nennen wären hier:

- Rundschreiben 1/1973 „Arbeitsvorhaben“ an den BFA Ornithologie
- Materialien der Bezirksornithologentagung in Serrahn (24.04.1974) (Themen: Ornithologie und Umweltschutz, Registrierfang als Indikator für Umweltveränderungen, Populationsdynamik beim Kolkraben, Bestimmung Zwillingarten)
- Rat des Bezirkes Neubrandenburg betr. Vom Aussterben bedrohte Tierarten (30.05.1974)
- Arbeitsgemeinschaft Avifauna Mecklenburgs im Kulturbund der DDR betr. Zuarbeiten für Artbearbeiter (19.12.1973 und 1974)
- BFA Ornithologie – Tagung mit Berichten der FG-Leiter (23.12.1974)
- Kulturbund der DDR, Bezirkskommission Natur und Heimat, BFA
- Ornithologie und Vogelschutz – Jahresbericht 1974 und 1973 (Thema: Situation der vom Aussterben bedrohten Tierarten)
- Naturschutztagung Georgenthal (18.11.1977)
- BFA -Tagung in Neubrandenburg mit Tätigkeitsbericht der FG Neubrandenburg (1978)

Auf der Tagung des Zentralen Fachausschusses für Ornithologie am 22.10.1976 in Serrahn wurde über die „Situation des Bestandsrückganges der Vogelwelt“ informiert. Ein Höhepunkt war die Bezirksfachtagung der Ornithologen am 11.02.1978 in Neubrandenburg. Folgende Themen kamen dort zur Sprache:

- Bericht über Sitzung des Zentralen Fachausschusses in Berlin
- Auswertung der Grauganserfassung 1977
- Ergebnisse der Action Baltic
- Stand der Rasterkartierung der Brutvögel
- Limikolenfang
- Greifvögel im Randow-Gebiet
- Ergebnisse und Vorhaben der FGO Neubrandenburg

Die Sitzung des BFA Ornithologie am 17.03.1979 in Neubrandenburg beschäftigte sich u.a. mit Problemen der Naturschutzarbeit im Zusammenhang mit der ornithologischen Tätigkeit.

3.2 Schwerpunkte der Fachgruppenarbeit 1973/74

In diesem Zeitraum starteten mit der Ermittlung des Kolkrabenbestandes auf dem Meßtischblatt Neubrandenburg (i. A. Biologische Station Serrahn) die ersten umfassenden Gemeinschaftsarbeiten der FG. Diese Aufgaben motivierten einige FG-Mitglieder, weitere Themen auf der Grundlage der gemeinschaftlichen Arbeit zu übernehmen.

- Bestandsermittlung Weißstorch Kreis Neubrandenburg (K. HOFMANN), Kreis Strasburg (J. STAPEL)
- Beringungen (G. ACKERMANN, F. SCHRAMM)
- Ökologische Datenerfassung NSG Nonnenhof (H. RUTHENBERG)
- Bestandsermittlung Kolkrabe Kreis Neubrandenburg (K. HOFMANN)
- Bestandsermittlung Höckerschwan Kreis Neubrandenburg (K. HOFMANN)

Auf breiterer Grundlage begann (initiiert durch die „Arbeitsgemeinschaft Avifauna Mecklenburgs im Kulturbund der DDR“) die Erfassung von Beobachtungsdaten und deren Bewertung im Rahmen einer geplanten Avifauna Mecklenburgs. Die FG wurde durch entsprechende Rundschreiben bzw. den Ornithologischen Rundbrief Mecklenburgs zur Mitarbeit aufgerufen. Die Zuarbeiten für zentrale Themen wirkten sich zunehmend positiv auf die Arbeit der FG aus.

Neben der Erfassungstätigkeit und dem damit verbundenen Austausch von Beobachtungen entwickelte sich an den FG-Abenden ein interessantes Vortragsprogramm.

Im Jahr 1974 standen dabei folgende Themen auf dem Programm:

- Beringungsergebnisse 1973
- Buchbesprechung „Der Fremde von Barrah“
- Kennen Sie die Vögel der Heimat? (1. Wasservögel, 2. Vögel der Brüche und Verlandungszonen, 3. Waldvögel, 4. Greifvögel und Eulen)
- Vor allem die letztgenannte Vortragsreihe stellte ein Angebot für die Öffentlichkeit dar und sollte diese Tiergruppe einem breiteren Publikum näher bringen.



Foto: K.-H. Engel

Abb. 3: FG-Veranstaltung (Referent: K. Hofmann)

3.3 Schwerpunkte der Fachgruppenarbeit 1975/76

Neben umfangreichen Berichten zu aktuellen ornithologischen Beobachtungen konnte auch wieder ein breit gefächertes Vortragsangebot organisiert werden:

- Botanisches Grundwissen für den Ornithologen (H. PRILL)
- Beringungsergebnisse 1975 im Bezirk Neubrandenburg (G. ACKERMANN)
- Limikolenfang auf dem Großen Schwerin Teil 1 (P. KRÄGENOW)
- Ökologische Daten aus dem NSG „Nonnenhof“ (H. RUTHENBERG)

Besonders großen Anklang fand ein von S. KRAATZ präsentierter (nach damaligem Stand der Technik) moderner Dia-Ton-Vortrag „Vogelbeobachtungen zwischen Peene und Strelasund“.

Im Rahmen der FG-Arbeit stand in dieser Zeit nicht mehr ausschließlich die Beobachtungstätigkeit im Gelände im Vordergrund, sondern auch die Schulung und Weiterbildung der Ornithologen. Das machte sich auch bei den speziellen Arbeitsvorhaben einzelner FG-Mitglieder bemerkbar:

- Beringungen (G. ACKERMANN)
- Weiterführung der Bestandserfassung Weißstorch Kreis Neubrandenburg (K. HOFMANN)
- Weiterführung der Bestandserfassung Kolkrabe im Kreis Neubrandenburg (K. HOFMANN)
- Wasservogelzählung am Tollensesee (H.-U. HORN, W. SCHULZ)
- Gebietsbeobachtungen NSG „Nonnenhof“ (W. SCHULZ, H. RUTHENBERG, J. SCHMEISS).

Im Vergleich zur heutigen „Literaturschwemme“ war das damalige Angebot an Bestimmungsliteratur sehr begrenzt. Die meisten waren stolz, wenn sie „den MAKATSCH“

(Wir bestimmen die Vögel Europas) besaßen und wer Verwandte im oder Kontakte zum „Westen“ hatte, konnte sogar auf den „Peterson“ (PETERSON, MOUNTFORT & HOLLUM: Die Vögel Europas) zurückgreifen. Diese Bücher wurden gehegt und gepflegt und stehen bei nicht wenigen trotz anderer Angebote noch heute im Regal.



Abb. 4: Bestimmungsliteratur der 1970-er Jahre

3.4 Schwerpunkte der Fachgruppenarbeit 1977/80

Im Verlauf der 1970-er Jahre erhöhte sich die Mitgliederzahl der FG. An den regelmäßigen Arbeitstreffen nahmen 9–13 Ornithologen teil, so dass von Seiten des Kulturbundes der große Versammlungsraum als Tagungsort zur Verfügung gestellt wurde. 1977 hatte die FG 15 Mitglieder.

Das Vortragsprogramm (vgl. Anlage 4) umfasste in diesem Zeitraum v. a. ornithologische Themen wie:

- Bericht über Studienaufenthalt in Bialowieza (H. RUTHENBERG)
- Der Ornithologe Johann Friedrich Naumann (J. NEUMANN)
- Artvorstellungen: Tannenmeise, heimischen Spechte, Schleiereule (jeweils F. SCHRAMM), Graugans, Kuckuck (beide W. SCHULZ), Höckerschwan (K. HOFMANN)
- Vögel in Neubrandenburg und Umgebung (W. SCHULZ) sowie am Putzarer See (D. MÜLLING)
- Die „Action Baltic“ (H. E. J. MÜLLER), Limikolenfang auf dem Großen Schwerin (P. KRÄGENOW)
- Praxis des Vogelschutzes (J. STAPEL), Ornithologie und Naturschutz (R. SAHRE).

Daneben wurden aber auch „artfremde“ Themen behandelt:

- Die heimischen Lurche und Kriechtiere (A. NÖLLERT, H. NEHRING)
- Einheimische und fremdländische Gehölze (H. KREBBER)
- Ziele und Aufgaben des Kulturbundes der DDR (N. SCHMIDT)



Abb. 5: FG-Veranstaltung (Referent: U. KOLBE)

In diesem Zeitraum arbeiteten mehrere FG-Mitglieder intensiv an zentralen Themenstellungen mit:

- „Rasterkartierung der Brutvögel“ unter Leitung des Zentralen Arbeitsgruppe (ZAG) Avifaunistik im Zentralen Fachausschuss (ZFA) Ornithologie und des Museums Heineanum in Halberstadt 1978–1981 auf 20 MTBQ (= 5 MTB)
K. HOFMANN (Koordinator), K.-J. DONNER, R. EBERT, K.-H. ENGEL, K. FICHTE, H.-U. HORN, D. LEGAT, B. LEVENHAGEN, U. KOLBE, J. MATZ, N. SCHMIDT, F. SCHRAMM, W. SCHULZ, J. STAPEL, H. STUDIER).
- Wasservogelzählung (G. SMOK, W. SCHULZ, H.-U. HORN)
- Erfassung des Kolkrabenbestandes auf dem MTB 2545 „Neubrandenburg“ für die Biologische Station Serrahn (Koordiniierung: K: HOFMANN)
- Vogelzug und –rast für Flugsicherung (H. RUTHENBERG)
- Erfassung der Tannenhäher-Beobachtungen für den Ornithologischen Rundbrief (alle FG-Mitglieder)
- Beringungen nach vorgegebenen Programmen (BR G. ACKERMANN, F. SCHRAMM) (z. B. 1978 wurden 70 und 1978 48 Jungstörche beringt)

Auch wurde die avifaunistische Arbeit bezüglich einzelner Arten intensiviert:

- Nistkastenprogramme für Singvögel, Eulen, Enten u.a. in Wäldern, auf den Wallanlagen in Neubrandenburg und auf Friedhöfen (J. STAPEL)
- Erfassung des Weißstorchbestandes im Kreis Neubrandenburg (K. HOFMANN)
- Erfassung der Bestände von Schleiereule und Turmfalken (F. SCHRAMM)
- Ermittlung des Brutvogelbestandes auf den Wallanlagen in Neubrandenburg (H. RUTHENBERG, K. HOFMANN, U. KOLBE)
- Erfassung des Bestandes der Saatkrähenkolonie in Friedland (D. LEGAT)
- Weiterführung der Erfassung der Vogelwelt im NSG „Nonnenhof“ (H. RUTHENBERG, W. SCHULZ, H.-U. HORN)

Der Schwerpunkt der damaligen Beobachtungstätigkeit lag im Großraum Neubrandenburg (Tollenseeniederung, NSG Nonnenhof, Stadtgebiet mit Wall, Friedhof und Tollenseesee). Im östlichen Teil des Kreisgebietes blieb die Beobachtungstätigkeit begrenzt.

Zwei Exkursionen führten die FG-Mitglieder in das NSG „Nonnenhof“ (Leitung: W. SCHULZ) und in das NSG „Putzärer See“ (Leitung: C. SCHARNWEBER). An der Station „Junger Naturforscher Hinterste Mühle“ wurde die Bildung einer Schülerarbeitsgemeinschaft unterstützt.

Im Jahr 1977 etablierte sich eine weitere Schülerarbeitsgemeinschaft in der Oberförsterei Broda unter Leitung von Oberforstmeister WENKEBACH. Dort beschäftigten sich die Schüler mit der Aneignung der Artenkenntnis, Vogelstimmen, Nistkastenformen, Futterhausformen, Führung eines Beobachtungstagebuches u.a.m.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit erschienen in der Tagespresse „Freie Erde“ Beiträge zu aktuellen Themen, wie „Gäste am Futterhaus“, „Ein Spaziergang am Oberbach“ oder „Gefiederte Gäste“. Daneben gab es Kommentare im Rundfunk (J. NEUMANN, K. HOFMANN).

Die Aktivitäten der einzelnen FG-Mitglieder wurden dokumentiert. Das betraf die Anzahl der Beobachtungsstunden, die praktischen Arbeiten zum Vogelschutz und die Öffentlichkeitsarbeit (Vorträge, Ausstellungen, Veröffentlichungen in der Fachliteratur u.a.) (vgl. Tab. 1).

Tab. 1: Von Mitgliedern der FG Ornithologie Neubrandenburg im Zeitraum 1977-1980 jährlich erbrachte **ehrenamtliche** Leistungen im Bereich Avifaunistik und Vogelschutz

Leistung	Jahr			
	1977	1978	1979	1980
FG-Zusammenkünfte	10	10	10	10
Beobachtungsstunden gesamt	3394	3370	3490	3650
davon: Wasservogelzählung [h]	495	490	495	100
Erfassung vom Aussterben bedrohter Arten [h]	520	470	490	35
Rasterkartierung [h]	-	1380	1420	550
Beringung [h]	195	230	480	460
Praktische Arbeiten im Bereich Vogelschutz [h]	870		885	1115
Exkursionen	-	1	1	1
Öffentlichkeitsarbeit:				
Vorträge	17	19	24	8
Besucher	401	433	520	492
Führungen	14	17	14	15
Teilnehmer	118	127	144	158
Ausstellungen	4	6	7	-
Zeitungsartikel	1	3	5	15
wissenschaftliche Publikationen	-	2	2	9
Schüler-AG	-	1	1	-
Mitglieder	-	10	10	-

In dieser Zeit musste über jede Veranstaltung (einschließlich Mitgliederversammlung, Leitungssitzung, Zusammenkünfte) eine Veranstaltungsmeldung erfolgen. Die Meldung war durch den jeweiligen Veranstalter dreifach (!!) auszufertigen und bis zum 3. jeden Monats in zweifacher Ausfertigung (Original und Durchschlag – es gab keine Computer!) an das zuständige Kreissekretariat des Kulturbundes zu übermitteln. Ein Durchschlag verblieb beim Vorsitzenden der Grundeinheit, als Beleg für die durchgeführte Veranstaltung. Die Meldungen erfolgten auf einem vorgedruckten Formular. Die Eintragungen der Art der Veranstaltung bzw. Inhalt oder Gegenstand der Veranstaltung waren dabei mit Kennziffern versehen.

Mit den genannten Meldungen war es möglich, die Tätigkeit der FGO Neubrandenburg zu beobachten, ohne dass es jedoch zu Kontroversen zwischen dem Kulturbund bzw. der Gesellschaft für Natur und Umwelt (GNU) und der FG kam (und möglicherweise nicht nur denen!).

Beispielhaft sollten hier die Arbeitsergebnisse angegeben werden, die seitens der FG-Leitung für den Zeitraum 1977-1980 an den Kulturbund gemeldet wurden.

Die Qualität der Vorträge zu den Treffen der FG wurde ständig verbessert, das Spektrum der Themen erweitert. In diesem Zeitraum erfolgte die Zusammenfassung der Beobachtungsergebnisse als Vorläufer der folgenden Jahresberichte der FG.

In Fachzeitschriften publizierten FG-Mitglieder Beiträge mit Bezug zur Region Neubrandenburg:

RUTHENBERG, H. (1974): Die Bestandsregulierung des Kolkraben (*Corvus corax*) in Mecklenburg. – Naturschutzarb. Meckl. **17**: 45–47.

FICHTE, K. (1975): Ergebnisse von Nistkastenkontrollen in zwei Waldgebieten bei Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Meckl. **16**: 49–51.

RUTHENBERG, H. (1976): Einige avifaunistische Ergänzungen zum Naturschutzgebiet Galenbecker See. – Naturschutzarb. Meckl. **19**:12–13.

RUTHENBERG, H. (1977): Zu Veränderungen der Vogelwelt des Naturschutzgebietes Nonnenhof. – Falke **24**: 16–22.

RUTHENBERG, H. (1977): Massensterben von Wildgänsen durch Quecksilbervergiftung. – Naturschutzarb. Meckl. **20**: 50–51.

BUSCHING, W.-D. (1979): Einige interessante Rupfungsfunde partiell albinotischer Vögel im Bezirk Neubrandenburg. – Falke **26**: 63–65.

NEUMANN, J. (1976): Was sind Strandschnepfen? - Naturschutzarb. Meckl. **19**, 1–3: 62-63.

NEUMANN J. (1978): Zu: Rauchschwalben (*Hirundo rustica*) füttern ihre in der Baumkrone sitzenden Jungen. – Orn. Mitt. **30**: 233–234.

NEUMANN J. (1979): Alte Bienenfresser-Nachweise in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Meckl. **20**: 12.

In der Presse erschienen folgende Beiträge:

NEUMANN, J. (1978): Neue Vogelkunde – Museum. – Prisma-Wochenendbeilage vom 14.07.1978

NEUMANN, J. (1978): Ein Eldorado für Ornithologen – In Köthen wird das Naumann-Museum rekonstruiert. – Norddeutscher Leuchtturm Nr. 1318 v. 18.9.1978

Im Februar 1980 erfolgte die Übernahme der FG-Leitung durch FREIMUT SCHRAMM.

4 Die Arbeit der Fachgruppe von 1980 bis 1990

Neben dem traditionell am dritten Donnerstag des Monats stattfindenden Vortragsabend bestand der Bedarf an einem zusätzlichen Arbeitstreffen. Dieses wurde auf den jeweils ersten Donnerstag des Monats gelegt. Hier wurden aktuelle Beobachtungen vorgestellt und diskutiert. Dabei gab es keine Geheimniskrämerei durch Zurückhaltung von Beobachtungen, was das gute Arbeitsklima in der FG förderte.

Die Zahl der FG-Mitglieder stieg nach einem zwischenzeitlichen Rückgang auf nunmehr 24 Ornithologen an.

In einer Liste werden für Mai 1980 folgende Ornithologen genannt:

G. ACKERMANN, K.-J. DONNER, R. EBERT, A. HOFMANN, K. HOFMANN, TH. HOFMANN, H. U. HORN, U. KOLBE, J. MATZ, D. MÜLLING, H. NEHRING, J. NEUMANN, H. RUTHENBERG, J. SCHMIDT, N. SCHMIDT, S. SCHMISCHKE, W. SCHULZ, J. STAPEL und R. WEIGEL (alle Neubrandenburg). Dazu kamen von „auswärts“: O. GARMATTER (Burg Stargard), F. SCHRAMM (Cölpin), K. WOHLGEMUTH (Salow), Dr. M. SCHUBERT (Nonnenmühle) und L. KRÜGER (Warlin).

Bei den genannten Ornithologen waren ganz verschiedene Berufsgruppen vertreten (Angestellte, Elektriker, Lehrausbilder, Produktionsarbeiter, Ingenieure, Landwirte, Wasserwirtschaftler, Betriebsleiter, Mitarbeiter der Flugsicherung, Schüler u.a.m.), leider aber kein Lehrer!! Über eine Parteizugehörigkeit bestand keine Übersicht und war aus Sicht der FG ohne Interesse. Verbindungen zu Jägern und Förstern bestanden nur auf der Grundlage persönlicher Kontakte.

Mitglieder der FG arbeiteten in der Leitung der Ortsgruppe des Kulturbundes mit. Die FG entsandte auch Vertreter in die Ortsdelegiertenkonferenzen.

Im Bezirksfachausschuss (BFA) für Ornithologie arbeiteten H. RUTHENBERG (1965–1983), G. ACKERMANN (1975–1990), U. KOLBE (1983) und K. HOFMANN (1985–1990).

An den Sitzungen und Veranstaltungen des BFA waren Mitglieder der FGO beteiligt (Auswahl der Veranstaltungen mit Angabe der Arbeitsaufgaben):

- 30.11.1985: Grauganzzählung, Kormoranerfassung, Jugendaustausch mit Ungarn, Vorbereitung Bezirkstagung, Arbeitsvorhaben.
- 18.01.1986: Bezirksornithologentagung, Monitoring, Siedlungsdichte-Untersuchungen, Quadrantenkartierung, Koloniebrüter
- 22.02.1986: Bezirksornithologentagung: Bestandskontrollen und Schutz, Vogelzählungen, Siedlungsdichtuntersuchungen, Feinrasterkartierung,
- 22.11.1986: Erfassung Weißstorch, Rebhuhn, Saatkrähen, Uferschwalbenkolonien
- 13.02.1988: Rebhuhnerfassung, Saatkrähen, Abstimmungen mit Kreisjagdbehörden, Grauganserfassung

11.-13.11.1988: **XVI Zentrale Tagung für Ornithologie und Vogelschutz** in Neubrandenburg, Kormoran und Fischerei, Änderung des Zugverhaltens, Habitatwahl beim Rotschenkel, Brutphänologie bei der Wasserralle, Boddengewässer, Silbermöwe, Kranich, Feuchtgebiete, Graureiher, Zwergtaucher, Höckerschwan (*Abb. 3. Umschlagseite*)

21.01.1989: Avidoc, Wasservogelzählung, Informationsblatt

21.10.1989 : ökologische Grundtendenzen, Quecksilber, Zählungen, Brutvogelatlas, Zustand Gewässer, AVIDOK, Brachvogel, Braunkehlchen, Rohrweihe, Eisvogel, Kreuzschnäbel

K. HOFMANN wurde 1981 zum Kreisnaturschutzbeauftragten für den Landkreis Neubrandenburg berufen. Darüber hinaus war er berufenes Mitglied der Ständigen Kommission für Umweltschutz, Wasserwirtschaft und Erholungswesen (UWE) beim Rat des Kreises (=Kreisverwaltung) Neubrandenburg, in der Prüfungskommission der Kreisjagdbehörde zur Jagdeignungsprüfung (Fachgebiet: Naturschutz) und Mitglied des Kreisvorstandes der GNU. In der Stadt Neubrandenburg war N. SCHMIDT Mitglied der Kommission UWE. Dadurch wurde eine Verbindung der Anliegen der FG mit aktuellen Themen aus genannten Tätigkeitsbereichen möglich.

Jährlich erfolgten zwei Naturschutz Helfertagungen, bei denen die Ornithologen als naturwissenschaftliche Arbeitsgruppe des Kulturbundes am stärksten vertreten waren. Mit wenigen Ausnahmen waren die Ornithologen von den zuständigen staatlichen Organen als Naturschutz Helfer berufen.

Von Mitgliedern der FG Ornithologie gingen verstärkt Aktivitäten hinsichtlich der Erfassung und Bearbeitung anderer Tiergruppen aus. Dies führte zur Bildung weiterer Arbeitsgruppen innerhalb des Kulturbundes (z.B. Feldherpetologie, Fledermausschutz, Entomologie).

Ein Beispiel für die Aktivitäten von FG-Mitgliedern bei der Bearbeitung anderer Tiergruppen stellt die als Schülerarbeit durchgeführte Studie von TH. HOFMANN „Zur Verbreitung von Kleinsäugetern im Kreis Neubrandenburg“ (Säugetierkundl. Inf. **2**: 319-335) dar, die vorrangig auf der Analyse von Gewöllen einheimischer Eulenarten basierte. Die Kenntnis der Brutplätze dieser Arten und somit der Sammelplätze für die Gewölle entstammten der Arbeit der „Eulenbearbeiter“ der FG.

Am 15.09.1983 erging vom Rat der Stadt Neubrandenburg der Auftrag an die FG, eine Dokumentation über die Brutvogelvorkommen im Bachtal des Malliner Wassers zu erarbeiten. Auf deren Grundlage erhielt das Gebiet 1988 den Status als Landschaftsschutzgebiet.

Ein Ziel der FG-Arbeit war die weitere Qualifizierung der FG-Mitglieder. Dabei standen Bestimmungshilfen, phänologische Daten, Vogelstimmenschulungen, Beobachtungen im Jahresverlauf und praktischer Naturschutz im Mittelpunkt.

Die fachliche Arbeit wurde bei den monatlichen Zusammenkünften durch Vorträge von FG-Mitgliedern und auswärtigen Fachleuten bereichert. Dabei wurden neben unterschiedlichsten Themen der Ornithologie auch interessante Beobachtungsgebiete, Reiseberichte, aber auch andere Organismengruppen vorgestellt. Die Breite des Vortragsspektrums wird durch die folgende Auswahl dokumentiert:

1981: Biometrie in der Ornithologie (MÜLLER), Rupfungskunde (BUSCHING), Beobachtungen vom Wall Neubrandenburg (KOLBE), Interessante Pflanzen (ENGEL),

- Methodik der ornithologischen Feldarbeit (NEUMANN), Orientierung und Navigation der Vögel (MÜLLER), Beringungswesen in der DDR (ACKERMANN);
- 1982: Aus der Arbeit der Falkner (JABS), Vogelstimmen (SCHUBERT), Exkursion auf den Balkan (HOYER);
- 1983: Erläuterung von Sonagrammen (SCHUBERT), Tier- und Pflanzenwelt im NSG „Unteres Peenetal (WARMBIER), Gewöllanalysen (T. HOFMANN), Ornithologischer Reisebericht aus der Mongolei (MÜLLER);
- 1984: Methodik Siedlungsdichteuntersuchungen (KRÄGENOW), Brehm und Hohmeyer – zwei bedeutende Ornithologen (NEUMANN);
- 1985: Luftfahrtornithologie (POHL), Ökologie Rabenvögel (KOLBE), Tierfotografie (HORN, ENGEL);
- 1986: Das Präparieren von Vögeln (SCHUBERT), Der Schreiadler–Vorkommen und Schutz (SCHARNWEBER), Praktische Nisthilfen (STAPEL);
- 1987: Bedeutung von Gehölzen für die Vögel (PRILL), Gifte im Garten? (SCHMISCHKE), Greifvögel und Eulen, Mortalität (A. HOFMANN);
- 1988: Nomenklatur und Systematik (NEUMANN), Vom Aussterben bedrohte Vogelarten (SCHARNWEBER), Reisebericht aus dem Donaudelta (BUSCHING);
- 1989: Zur Fischfauna im Kreis Neubrandenburg (GEISSLER), Waldgesellschaften im Kreis Neubrandenburg (SCHRÖTTER).

Am 21.10.1982 hielt W. SPILLNER einen Gastvortrag zum Thema „Ferne nahe Welt“ und D. ROEPKE hielt am 04.11.1982 einen Farblichtbildervortrag am Fachgruppenabend „Begegnungen mit der heimatischen Tierwelt“.

Daneben wurden von FG-Mitgliedern oder externen Artexperten einzelne Arten oder Artengruppen vorgestellt:

Falken (KOLBE), Schwalben (KOLBE, NEUMANN), Rohrweihe (SCHRAMM), Schellente (BORRMANN), Blaukehlchen, Doppelschnepfe (jeweils MÜLLER), Eisvogel (JAGER), Limikolen (DONNER), Lappentaucher (NEUMANN), Baumläufer (HERZIG).

Exkursionen in der Region wurden zum festen Bestandteil der FG-Arbeit (Abb. 6, 7). Dabei ging es u. a. in folgende Gebiete:

- Nonnenhof und Georgenthal (1981)
- Brohmer Stausee und Galenbecker See (1983)
- Malliner Wasser (1984)
- Geveziner See und Friedland Stapelteiche Stärkefabrik (1985)
- Möllner See und Tollenseniederung (1986)
- Waldgebiet bei Chemnitz (1987)

Daneben erfolgten viele Exkursionen in kleinen Gruppen.

Einen Höhepunkt bildete eine Exkursion am 31.10.1987 in das Kremmener Luch (Abb. 7), wo der abendliche Einflug von ca. 8000 Kranichen beobachtet werden konnte. Die Herren MALIK und HUNDRIESER, seinerzeit Betreuer des Gebietes, waren erstklassige Organisatoren und Führer durch das Luchgebiet. Diese Veranstaltung wirkte noch lange nach. Unserer Einladung folgend kamen die Naturschutzhelfer dieses Gebietes in unsere nähere Umgebung, um gemeinsam Flora und Fauna zu beobachten.



Abb. 6: Exkursion nach Waren – Lagebesprechung



Abb. 7: Exkursion ins Kremmener Luch

In den 1980er Jahren spezialisierten sich ein Teil der FG-Mitglieder auf die Bearbeitung einzelner Vogelarten bzw. Artengruppen, was z. T. zu langjährigen Datenreihen führte (Stand vom Januar 1987, alphabetische Reihenfolge):

- ACKERMANN, G. – Beringung
CREPON, DR. T. – Beutelmeise
DIENEMANN, V. – Lappentaucher, Flusseeeschwalbe, Erfassung Totfunde, Gebietsbetreuung NSG Waidmannslust, Wasservogelzählung
DONNER, K.-J. – Limikolenerfassung Kläranlage, Avifauna Stadtgebiet, Trauerseeschwalbe, Erfassung der Beobachtungsdaten.
ENGEL, K.-H. – Wasservogelzählung, Avifauna Tollenseniederung
GRIESAU, A. – Greifvogelerfassung
HERZIG, A. – Erfassung Mehl- u. Uferschwalbe
HOFMANN, A. – prakt. Vogelschutz, Erfassung Greifvögel und Eulen, spez. Rohrweihe und Schleiereule
HOFMANN, K. – Erfassung Weißstorch, Höckerschwan, Kolkrabe, Uferschwalbe, Koordinierung Rasterkartierung im Kreisgebiet, Erfassung der Beobachtungsdaten
HOFMANN, T. – Gewöllanalysen
HORN, H.-U. – Wasservogelzählung, Grauganserfassung, Bestandserfassungen in Schilfgürteln, Seeadler, Gebietsbetreuung NSG Nonnenhof
JAGER, H. – Erfassung Eisvogel, Gebietsbetreuung Malliner Wasser
LANGNER, O. – Rupfungskunde
NEUMANN J. – Literatur, Ornithologiegeschichte
SCHMIDT, N. – prakt. Vogelschutz
SCHMISCHKE, S. – Greifvogelerfassung
SCHRAMM, F. – Beringung, Greifvogelerfassung, spez. Programme für Schleiereule, Rohrweihe, Turmfalke, Hohltaube
SCHULZ, W. – Wasservogelzählung, Tierfotografie, Gebietsbetreuung NSG Nonnenhof
STAPEL, J. – prakt. Vogelschutz, umfangreiche Nistkastenprogramme (Singvögel, Eulen, Hohltauben)
WEIERS, U. – prakt. Vogelschutz

Das durch die FG-Mitglieder bearbeitete Gebiet vergrößerte sich bedeutend. Hauptuntersuchungsgebiete waren:

- Stadt Neubrandenburg, Wallanlagen, Kläranlage, Neuer Friedhof
- Tollensesee, NSG „Nonnenhof“
- Stapelteiche der Zucker- und Stärkefabrik Friedland
- Brohmer Stausee
- Waldgebiete Neveriner Wald, Hohes Holz, Mühlenholz, Burgholz, Salower Wald, Roggenhagener Wald, Neuenkirchener Wald, Forst Cölpin und Rowaer Forst,
- Kleiner Landgraben, Datzeniederung, Tollenseniederung, Malliner Wasser

Der östliche Bereich des ehemaligen Kreisgebietes blieb dabei nach wie vor bei den ornithologischen Arbeiten unterrepräsentiert.

Der praktischen Naturschutzarbeit wurde eine große Bedeutung beigemessen. J. STAPEL betreute umfangreiche Nistkastenprogramme in den Bereichen Friedhof Neubrandenburg, Hohes Holz Podewall, Neveriner Wald, Chemnitz – Kalübbe und weiteren Gebieten. Weitere Programme liefen unter Leitung von K. WOHLGEMUTH durch die „Station Junger Naturforscher“ Salow im Salower Wald, Pletzer Wald und Rietholz. J. STAPEL und K. HOFMANN organisierten neben der Bestandserfassung den Aufbau von Storchhorsten in den Kreisen Neubrandenburg und Strasburg.

F. SCHRAMM errichtete in Bergeräumen diverse Nisthilfen für Schleiereulen.

Die FG-Mitglieder, die überwiegend als Naturschutzhelfer durch die Kreisnaturschutzverwaltung berufen waren, beteiligten sich intensiv an Arbeitseinsätzen zur Pflege der NSG und Flächennaturdenkmale.

Bei der Erfassung schützenswerter Objekte lieferten die FG-Mitglieder wertvolle Hinweise, wobei besonders K.-H. ENGEL eine Vielzahl von Bäumen als Landschaftselemente zur Unterschutzstellung als Flächennaturdenkmale vorschlug.

Eine Weiterführung der Wasservogelzählungen erfolgte am Tollensesee (HORN/SCHULZ), am Brohmer Stausee (DIENEMANN) und in der Tollenseniederung (ENGEL). Als Gemeinschaftsarbeit wurde die Rasterkartierung der Brutvögel 1981 auf fünf MTB abgeschlossen. Die Beringer G. ACKERMANN (als Beringerobmann für den Bezirk Neubrandenburg) und F. SCHRAMM arbeiteten im Rahmen der Beringergemeinschaft Neubrandenburg (BG 111) auf der Grundlage vorgegebener Programme.

Um die bei der Feldarbeit ermittelten Daten auswertbar und für alle FG-Mitglieder verfügbar zu machen, wurde ab 1980 durch K. HOFMANN ein „Jahresbericht“ erarbeitet, in dem alle für das jeweilige Jahr gemeldeten und avifaunistisch verwertbaren Daten zusammenfassend dargestellt wurden. Diese Dokumentation stand auch dem Institut für Landschaftsforschung und Naturschutz (ILN) Greifswald und weiteren Institutionen zur Auswertung zur Verfügung.

Um interessante Beobachtungen zu Verhaltensweisen von Vögeln, Ergebnisse von langjährigen Untersuchungen (z.B. Nistkastenprogramme), Exkursionsberichte aus dem In- und Ausland und weitere Daten zu dokumentieren, erfolgte zudem ebenfalls durch K. HOFMANN die Zusammenstellung dieses umfangreichen Datenmaterials in der Reihe „Beobachtungen und Berichte zur Avifauna der Region Neubrandenburg“.

Bei der Organisation der XVI. Zentralen Ornithologentagung der DDR im November 1988 in Neubrandenburg engagierten sich mehrere Mitglieder der FG.

Weitere, für 1988/89 geplante Aktivitäten (z.B. Flugblatt für Kleingärtner, Gestaltung eines Schau Fensters, Vorträge im Jagdkollektiv des Kreises u.a.) blieben auf Grund der damaligen gesellschaftlichen Veränderungen unbearbeitet.

Die fachliche Arbeit der FG spiegelt sich auch in diversen (nicht nur die Region Neubrandenburg betreffenden) Veröffentlichungen wider.

H. RUTHENBERG übernahm für die Neuauflage „Die Vogelwelt Mecklenburgs“ (VEB Gustav Fischer Verlag Jena 1987) die Artbearbeitung für die Rohrweihe. J. NEUMANN überarbeitete den Abschnitt „Zur Geschichte der ornithologischen Forschung in Mecklenburg“.

In der Fachliteratur erschienen eine Reihe von Beiträgen von FG-Mitgliedern mit direktem Bezug auf die Region Neubrandenburg (Auswahl):

KOLBE, U. & J. NEUMANN (1984): Zum Verhalten der heimischen Schwalben. – Falke **31**: 85–87.

KOLBE, U. & J. NEUMANN (1988): Zum Vorkommen des Braunkehlchens in der DDR. – Falke **35**: 214–218.

KOLBE, U. & J. NEUMANN (1989): Der Silberreiher in der DDR. – Falke **36**: 22–28.

NEUMANN, J. (1981): Brut des Brachpiepers bei Neubrandenburg. – Orn. Rundbr. Meckl. **24**: 16–18.

NEUMANN, J. (1983): Schlag nach bei NAUMANN oder: Ist die Kenntnis der alten Literatur wichtig? – Falke **30**, 1: 32–33.

SCHRAMM, F. (1987): Nahrungsdepot des Mauswiesels (*Mustela nivalis*). – Säugetierkd. Inf. **2**: 499.

In der Betriebszeitung des Meliorationskombinates Neubrandenburg erschienen von K. HOFMANN diverse Artikel über bestimmte Vogelarten oder aber gesetzliche Bestimmungen und deren Beachtung. Dabei wurden dann auch Missstände aus der Arbeit des Betriebes benannt, was nicht selten Verdruss hervorrief:

- Nordische Gänse als Wintergäste
- Melioration und Landeskultur – Tollensetal
- Greifvogelbeobachtungen im Winter
- Die Artenschutzbestimmung – auch für uns verbindlich
- Leichtsinn, Unsitte oder Brandstiftung
- Rebhuhn-Erfassung 1988
- Der Gauch – ein Brutparasit
- Tätigkeit der Vogelwärter
- Schwarze Gesellen als Wintergäste
- Der Kolkkrabe – größter heimischer Singvogel
- Der Seidenschwanz – ein Wintergast
- Genehmigungsverfahren überflüssig?
- Naturschutzstationen in unserem Land
- Neue Naturschutzverordnung verbindlich!
- Vom Aussterben bedroht – die Seeadler
- Unsere Moore – geschädigte Ökosysteme
- Sölle - Lebensräume und Landschaftselemente
- Es kommt – das Bundesnaturschutzgesetz
- Werden auch die Moore Opfer der Wende?

In der lokalen Tagespresse „Freie Erde“ erschienen diverse Beiträge (z. B. Vögel am Futterhaus, Ein Spaziergang am Oberbach, Gefiederte Wintergäste).

Von V. DIENEMANN wurde 1988 eine Schüler-Arbeitsgemeinschaft „Natur- und Vogelschutz“ an der Polytechnischen Oberschule 10 gegründet, die sich mit ornithologischen Fragen einschließlich der Beobachtungen im Gelände beschäftigte. In der Schule wurden diverse Wandzeitungen mit ornithologischen Themen angefertigt. Leider hat die AG die gesellschaftlichen Veränderungen nicht „überlebt“.

Zu den Höhepunkten dieses Zeitabschnittes gehörten zweifellos die am Jahresende durchgeführten „FG-Vergnügen“, bei denen dann auch die lieben Frauen (Mitglieder der FG waren seinerzeit nur Männer!) Gelegenheit hatten, die „Mitkämpfer“ ihrer Männer kennenzulernen. Diese Veranstaltungen waren fester Bestandteil des Jahresplanes.

Die Arbeit der Ornithologen wurde in mehrfacher Weise durch Auszeichnungen (wie „Ehrennadel für besondere Leistungen im Naturschutz der DDR“, „Ehrennadel des Kulturbundes für heimatkundliche Leistungen“, „Johannes R. Becher-Medaille“ und diverse Urkunden) gewürdigt. Die bereits erwähnte Arbeit von TH. HOFMANN zur Kleinsäugerfauna des Kreises wurde 1984 mit einem der nationalen „Ernst-Haeckel-Schülerpreise“ der Biologischen Gesellschaft der DDR gewürdigt.

Am Ende der 1980-er Jahre machte sich die Unruhe in der Gesellschaft auch in einer verminderten Teilnahme der Ornithologen an den Zusammenkünften der Fachgruppe bemerkbar. Hinzu kam, dass einige langjährige Mitglieder der FG berufsbedingt aus Neubrandenburg wegzogen (u. a. U. KOLBE, W.-D. BUSCHING).

Es bleibt aber festzustellen, dass bis zu diesem Zeitpunkt keine nennenswerte direkte Beeinflussung der FG-Arbeit durch politische Gremien erkennbar war.

1988 übernahm KLAUS-JÜRGEN DONNER kurzzeitig die Leitung der FG. Im September 1988 wurde dann KURT HOFMANN mit der Leitung der FG betraut.



Abb. 8: Lagebesprechung (von links: A. HOFMANN, K.-H. ENGEL, K. HOFMANN)

5 Die Arbeit der Fachgruppe ab 1990 – Unter neuen Bedingungen

Der gesellschaftliche Umbruch ging auch an der FG Ornithologie nicht spurlos vorüber. War z. B. der Versammlungsraum bis dahin gesichert, begann nun die Suche nach einer Unterkunft für die FG-Abende. Der Kulturbund als Organisation löste sich im April 1991 auf und das Haus des Kulturbundes (wie manches nach der Wende) verfällt langsam.

Die Ornithologen tagten in dieser Zeit im Friedländer Tor bzw. (vermittelt durch A. MOHR) in einem Gebäude der Deutschen Reichsbahn in der Heidenstraße. Mit dem Beitritt von Prof. Dr. GRÜNWALD zur FG Ornithologie war dann die Möglichkeit gegeben, ab 1998 die Räumlichkeiten der Hochschule Neubrandenburg, einschließlich der dort installierten Gerätschaften unentgeltlich zu nutzen.

Ab 1991 arbeitet die FG als selbständige Interessen-Gruppe, ohne Anschluss an eine Organisation oder gesellschaftliche Einrichtung. Alle organisatorischen und finanziellen Aufwendungen werden seitdem von den FG-Mitgliedern selbst getragen.

Eine Dokumentation vom Dezember 1993 verweist auf 30 Mitglieder der FG Ornithologie Neubrandenburg und weitere Ornithologen aus der Region Neubrandenburg:

ACKERMANN, G., DANEEL, U. DIENEMANN, V., DONNER, K.-J., ENGEL, K.-H., FICHTE, K., FRITSCHEK, K.-H., GRIESAU, A., HAGEDORN, R., HERZIG, A., HOFMANN, A., HOFMANN, K., HORN, H.-U., HUBERT, J., JANKE, W., JAGER, H., LÖFFLER, W., MÜLLER, C., MÜLLING, D., NEUMANN, J., SCHMISCHKE, S., SCHULZ, W., STAPEL, J., WIERS, U. (alle Neubrandenburg)

GARMATTER, O. (Burg Stargard), HOFMANN, Th. (Halle/Saale), LANGNER, O. (Trollenhagen), LANGNER, T. (Neuenkirchen), SCHRAMM, F. (Cölpin), SCHUBERT, M. (Nonnenmühle).

Weitere Ornithologen aus der Region Neubrandenburg waren zwar nicht Mitglied der FG, unterstützten aber deren Arbeit:

BEITZ, W. (Wulkenzin), LEVENHAGEN, B., LEGAT, D. (beide Friedland), SPRINGBORN, W. (Schwanbeck), STUDIER, H. (Gehren).

Nach 1990 kam es zur Bildung einer landesweiten Organisation der Ornithologen als Ornithologische Arbeitsgemeinschaft Mecklenburg-Vorpommern (OAMV e.V.). Nicht alle Neubrandenburger Ornithologen wurden Mitglied dieser Arbeitsgemeinschaft.

Jährlich durchgeführte Mitgliederversammlungen der OAMV gaben Hinweise und Informationen zu Zielen und Ergebnissen der ornithologischen Arbeit in Mecklenburg-Vorpommern, in die auch Aufgaben und Vorhaben der FG Neubrandenburg einfließen. K.-J. DONNER (Trauerseeschwalbe) und A. HOFMANN (Rohrweihe) übernahmen überregionale Artbearbeitungen.

Nach 1993 nahm die Zahl der FG-Mitglieder ab. Durch Umzug, Studium, berufliche Belastungen und Wechsel (oder Verlust) des Arbeitsplatzes verringerte sich Anzahl der in der FG mitarbeitenden Ornithologen um 16 Personen. Die Intensität der FG-Arbeit blieb aber dennoch hoch. Die Arbeit der FG war dabei vor allem durch die Zuarbeit zur Brutvogelkartierung geprägt.

In diese Zeit fallen mehrere, auf die Region Neubrandenburg bezogene Veröffentlichungen, die auf Ergebnissen der FG-Arbeit beruhen bzw. auf diese verweisen:

- BUSCHING, W.-D., & U. KOLBE (1990): Der Rötelfalke in der DDR. – Falke **37**: 24–29.
- DONNER, K.-J. (1996): Zum Vorkommen der Limikolen im Kreisgebiet Neubrandenburg. – Orn. Rundbr. Meckl.-Vorp. **38**: 20–62.
- HOFMANN, A. (1993): Bemerkenswertes Brutverhalten einer Tannenmeise *Parus ater*. – Falke **40**: 135–136.
- HOFMANN, A. (1999): Früher Brutbeginn beim Waldkauz (*Strix aluco*). – Orn. Rundbr. Meckl.-Vorp. **41**: 55–57.
- HOFMANN, A. & F. SCHRAMM (1991): Daten zur Brutbiologie der Rohrweihe (*Circus aeruginosus*) in Mecklenburg-Vorpommern. – In: STUBBE, M. (Hrsg.): Populationsökologie von Greifvögel- und Eulenarten 2. Wiss. Beiträge Univ. Halle, 1991/4, (P45): 291–298.
- HOFMANN, A. & F. SCHRAMM (1992-1993): Vorkommen von Greifvögeln und Eulen auf einer Untersuchungsfläche bei Neubrandenburg. – Orn. Rundbrief Meckl.-Vorp. **35**: 13–19.
- HOFMANN, A. & F. SCHRAMM (1996): Zur Brutbiologie des Turmfalken (*Falco tinnunculus* L. 1758) im Raum Neubrandenburg (Mecklenburg-Vorpommern). – Orn. Rundbr. Meckl.-Vorp. **38**: 13–19.
- LANGE, M. & TH. HOFMANN (2002): Zum Beutespektrum der Rohrweihe *Circus aeruginosus* in Mecklenburg-Strelitz, Nordost-Deutschland. – VOGELWELT 123: 65-78.
- NEUMANN, J. & U. KOLBE (1989-1990): Die Vögel der DDR. Eine kommentierte Artenliste.
Teil 1: Einführung. – Falke **36**: 318–321.
Teil 2: Haubentaucher bis Sturmschwalbe. – Falke **36**: 350–353.
Teil 3: Wellenläufer bis Kuhreiher. – Falke **37**: 160–163.
Teil 4: Nachtreiher bis Flamingo. – Falke **37**: 229–231.
- NEUMANN, J. & U. KOLBE (1990-1993): Die Vögel Ostdeutschlands. Eine kommentierte Artenliste.
Teil 5: Höckerschwan bis Saatgans. – Falke **37**: 343–345.
Teil 6: Kurzschnabelgans bis Graugans. – Falke **38**: 258–259.
Teil 7: Schneegans bis Rothalsgans. – Falke **38**: 370–371.
Teil 8: Brandgans bis Spießente. – Falke **39**: 88–91.
Teil 9: Knäkente bis Kolbenente. – Falke **39**: 165–166.
Teil 10: Tafelente bis Prachteiderente. – Falke **40**: 125–129.
- NEUMANN, J. (1994): „Feld“-rast von Uferschwalben, *Riparia riparia*. – Orn. Rundbr. Meckl.-Vorp. **36**: 36.
- NEUMANN, J. (1997): Geschichte und Stand der avifaunistischen Forschung in Mecklenburg. – Arch. Fr. Nat. Meckl. **36**: 97–110.
- NEUMANN, J. (2010): Wolf-Dieter Busching (1954-2010). – Seevögel 31, 1: 32.
- RUTHENBERG, H. (1990): Bemerkenswerte Abschlußzahlen beim Rebhuhn (*Perdix perdix*) im Gebiet der Jagdgesellschaft Friedland/Meckl. in den Jahren 1896 bis 1918. – Naturschutzarb. Meckl.-Vorp. **33**: 41–42.
- RUTHENBERG, H. (1991): Quecksilbervergiftung und Waldsterben – Saatkrähenzählung in der DDR 1988/ Aus der Arbeit der Naturschutzstation Nonnenhof. – Falke **38**: 266–271.
- RUTHENBERG, H. (1994): Ein Paradies ist bedroht. – Deutsche Jagdzeitung **14**, 3: 100–103.
- RUTHENBERG, H. (1994): Tourismus gegen Naturschutz ? – Landschaftsarchitektur **24**, 2: 9–11.

RUTHENBERG, H. (1994): Freizeitpark kontra Naturschutz/ Das Naturschutzgebiet Nonnenhof: Bedeutung und Gefährdung. – Unsere Jagd **44**, 7: 43 – 45

RUTHENBERG, H. (1994): 60 Jahre Naturschutzgebiet Nonnenhof 1937–1997. – Naturschutzarb. Meckl.-Vorp. **40**, 2: 25 – 30

RUTHENBERG, H. (1997): Das Besondere an 60 Jahre Naturschutzgebiet Nonnenhof. – Waidwerk in Mecklenburg/Vorpommern **8**, 10: 11.

RUTHENBERG, H. (1997): Ungewöhnliche Verhaltensweisen des Kranichs (*Grus grus*). – Orn. Rundbr. Meckl.-Vorp. **39**: 17–18.

RUTHENBERG, H. (1998): Brutnachweis der Kornweihe (*Circus cyaneus*) auf einer Ackerstilllegungsfläche 1994. – Orn. Rundbr. Meckl.-Vorp. **40**: 49

RUTHENBERG, H. (2005): Veränderungen im NSG Nonnenhof und deren Auswirkung auf die Vogelwelt. – Orn. Rundbr. Meckl.-Vorp. **45**, 2-3: 188 – 195

STAPEL, J. & A. HOFMANN (1991): Beobachtungen am Waldkauz (*Strix aluco*) in den Kreisen Strassburg und Neubrandenburg in Mecklenburg-Vorpommern. – In: STUBBE, M. (Hrsg): Populationsökologie von Greifvögel und Eulenarten 2. Wiss. Beiträge Univ. Halle 1991/4, (P45): 461–471.

Darüber hinaus erschienen diverse Beiträge im „Otterkurier“ und in „Beobachtungen und Berichte zur Avifauna der Region Neubrandenburg“.

Das Spektrum der Vorträge, der Bestimmungshilfen, der Bestandsermittlungen und der ornithologischen Feldarbeit wurde, wie auch die Dokumentation der Arbeiten, verbessert. Die Motivation der FG-Mitglieder stieg erfreulich an und wurde auch durch auswärtige Ornithologen, die als Referenten mit Fachvorträgen auftraten, belebt. Mit diversen Vorträgen wurden vielfältige Probleme angesprochen und damit das Wissen um ökologische Zusammenhänge und Artenkenntnis der einheimischen Vogelarten erweitert.

Beispielhaft werden folgende Themen (mit Angabe des Monats und des Jahres) genannt:

- Vom Aussterben bedrohte Vogelarten in der Region (C. SCHARNWEBER, 10/1990)
- Avifauna und Landschaftsforschung (M. GRÜNWALD, 09/1999)
- Gesetzliche Grundlagen des Arten- und Naturschutzes (L. WÖLFEL, 11/1999)
- Bewertung ornithologischer Daten (M. GRÜNWALD, 11/1999)
- Gewöllanalysen (T. HOFMANN, 11/2001)
- Naturschutz - aktuelle Probleme aus der Sicht eines Landratsamtes (R. SIMON, 04/2002)
- Arten und Unterarten (T. HOFMANN, 09/2003)
- Stammesgeschichte der Vögel (M. GRÜNWALD, 10/2004)
- Neophyten - Biologische Invasion? (T. HOFMANN, 11/2004)
- Mecklenburger Ornithologen (J. NEUMANN, 11/2005)
- Bau und Leistung des Vogelkörpers (M. GRÜNWALD, 03/2006)
- Deutsche Vogelwarten (NEUMANN, 11/2006)
- Klimawandel und Vogelwelt (T. HOFMANN, 03/2007)
- Vogel und Jagd (T. HOFMANN, 04/2008)
- Vögel füttern – aber richtig (T. HOFMANN, 10/2009)

Für verschiedene Gebiete wurden zusammenfassende Berichte gegeben.

- Malliner Wasser (H. JAGER, 12/1990)
- Großer Schwerin (A. GRIESAU, 11/1993)
- Vogelwelt des Walles in Neubrandenburg (W. SCHULZ, 02/1998)
- Rund um die Helpter Berge (A. RITTER, 04/2007)
- Das Stargarder Bruch (V. MEITZNER, 11/2008)
- Die Vogelwelt des Rühlower Os (H. HÄCKEL, 04/2008)
- Der Schwarzstorch in Mecklenburg – Vorpommern (C. ROHDE, 11/2010)
- Schutz der Feldweihen (A. HOFMANN, 01/2011)

Ein Blick in andere Gebiete erweist sich immer als wertvoll. Vorträge von Auslandsreisen wurden mit ornithologischen Problemen verbunden und erweiterten so die Kenntnis der Avifauna anderer Länder:

- Reise nach Mittelasien (J. NEUMANN, 01/1990)
- Nationalparks Ungarns (J. NEUMANN, 03/1990)
- Vogelmord in Italien (R. HENRICI, 04/1990)
- Reisebericht aus Estland (W.-D. BUSCHING, 09/1990)
- Reise nach den Nationalpark in Nordamerika (C. MÜLLER 11/1994)
- Reise nach Mexiko (J. NEUMANN, 02/1996)
- Reise auf die Philippinen (A. HERZIG, 10/1998)
- Reise nach Kanada (J. NEUMANN, 11/1998)
- Reise nach Skandinavien (S. HAERTER, 12/1998)
- Vogelschutz in Italien? (W. BECKER, 11/2000)
- Reiseeindrücke aus Südastralien (T. HOFMANN, 02/2002)
- Reiseeindrücke aus Patagonien/Feuerland (T. HOFMANN, 11/2003)

Vielfältige Exkursionen in Mecklenburg-Vorpommern (z.B. Galenbecker See, Große Rosin, Peenenederung bei Anklam, Müritzgebiet) waren Bestandteil der FG- Arbeit.

Im Mai 1992 weilten Mitglieder des Naturkundlichen Arbeitskreises Wetterau zu einer ornithologischen Exkursion in der Region Neubrandenburg. Die gemeinsamen Diskussionen über die Organisation der Arbeit und die Übergabe von Dokumentationen der Beobachtungsergebnisse waren der Arbeit aller Beteiligten förderlich.

Die Arbeit der FG wurde nicht nur von einigen wenigen Mitgliedern getragen. Als Gemeinschaftsarbeit der FG erfolgten Bestandserfassungen verschiedener Vogelarten, die weitgehend Bestandteil der von der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Mecklenburg-Vorpommern (OAMV) oder anderen

Gremien initiierten landesweiten Erfassungen wurden (z.B. Graugans, Höckerschwan, Kormoran, Kranich, Schleiereule, Gartenrotschwanz, Schreiadler, Graureiher, Saatkrähen, Dohlen, Goldregenpfeifer, Lachmöwen, Trauerseeschwalben, Haubentaucher).

Entsprechend den Interessen der Ornithologen erfolgten regionale Erfassungen von Arten wie Haubenlerche, Wasseramsel, Limikolen, Weißstorch, Rohrweihe, Schleiereule, Turmfalke, Mauersegler, Elster, Saatkrähe, Großmöwen, Eisvogel, Teichralle u.a. Im Rahmen der in Mecklenburg-Vorpommern erfolgten Brutvogelkartierung 1994–1998 bearbeiteten FG-Mitglieder 19 Meßtischblattquadranten (Koordinierung: K. HOFMANN). Eine Zusammenfassung der Kartiererergebnisse liegt für den Altkreis Neubrandenburg vor.

Die praktische Naturschutzarbeit war für die Mitglieder immer selbstverständlicher Bestandteil der FG-Arbeit. Mit den gesellschaftlichen Veränderungen zu Beginn der 1990er Jahre entfielen die bis dahin geltenden Berufungen als ehrenamtliche Naturschutzhelfer bzw. als Naturschutzbeauftragter. Die neuen staatlichen Gremien verzichteten teilweise oder vollständig auf die Mitarbeit von früher aktiven und versierten Naturschutzmitarbeitern. Damit ist viel Wissen bzgl. des Schutzes unserer Umwelt verlorengegangen. Sollte das vielleicht so sein?

Die Mitglieder der FG stellten bei Pflegemaßnahmen in Schutzgebieten (z.B. Rühlower Os, NSG Birkenbuschwiesen, FND Trollblumenwiese) und bei der Pflege von Naturdenkmälern das Hauptkontingent. Die Errichtung der Zäune zum Schutz der Krötenwanderung zu den Laichgewässern wurde unterstützt. An der Pflege von Kopfweiden beteiligten sich ebenfalls Ornithologen.

A. GRIESAU initiierte ein Projekt zur Förderung der Wiederansiedlung von Flusseeeschwalben auf der Lieps durch das jährliche Ausbringen von drei Pontons. Damit konnte sich in der Region wieder ein nennenswerter Bestand dieser bedrohten Vogelart entwickeln.

Durch J. STAPEL und K. HOFMANN, die in der Bundesarbeitsgemeinschaft Weißstorchschutz mitarbeiteten, wurde der Aufbau von über 50 Nistmöglichkeiten für den Weißstorch organisiert. V. DIENEMANN, K.-J. DONNER und A. HERZIG brachten über 100 schwimmende Inseln als Nisthilfen für Trauerseeschwalben auf mehreren Gewässern aus. Damit konnten aber die v. a. durch den Mink (*Neovison vison*) verursachte Verluste und damit der Rückgang dieser Vogelart nicht verhindert werden.

Von J. STAPEL betreut, gibt es in der Region Neubrandenburg eine Reihe von Nistkastenprogrammen in den oben genannten Gebieten. Das betrifft sowohl Nistkästen für Singvögel als auch für Eulen und weitere Vogelarten. Trotz der zeitlich aufwendigen Arbeiten liegen langjährige Erfassungsreihen mit verschiedenen Nistkastentypen vor. Als Mitarbeiter der staatlichen Naturschutzbehörde nahm J. STAPEL Einfluss auf die Erhaltung, deren Ersatz oder den Neubau von Niststätten im Rahmen der Gebäudesanierung und dem Neubau von baulichen Anlagen.

Bei auffälligen Verstößen gegen die gesetzlichen Bestimmungen werden auch die FG-Mitglieder aktiv und brachten den entsprechenden Vorgang zur Anzeige bzw. übergaben die Beobachtungen der zuständigen staatlichen Behörde.

Bis zur Auflösung der Fördergemeinschaft NSG Nonnenhof e.V. im Jahr 2006 arbeiteten unter Leitung des Vereinsgründers H. RUTHENBERG, die Mitglieder der Fachgruppe Ornithologie H.-U. HORN, A. GRIESAU, W. SCHULZ, J. NEUMANN und K. HOFMANN mit. Eine Arbeitsgruppe aus FG-Mitgliedern (bestehend aus A. + K. HOFMANN, A. GRIESAU, J. MATZ) engagierte sich bei der Betreuung der in der Region bekannten Schreiadlerreviere. Sie kontrollierten die Brutgebiete, um bei festgestellten Störungen entsprechende Maßnahmen einleiten zu können. In diesem Zusammenhang wird auf ein gutes Miteinander mit den Revierförstern Wert gelegt. A. HOFMANN beringt Schreiadler und dokumentiert den jährlichen Bestand im Raum Neubrandenburg

A. HOFMANN ist Mitglied der AG „Feldweihen“, die sich durch gezielte Maßnahmen um den Schutz und eine Erhöhung des Bestandes der Weihen in Mecklenburg-Vorpommern bemüht. Durch ihn wird auch ein umfangreiches Beringungsprogramm bei Greifvögeln und Eulen realisiert.

1988 bildeten sich im Rahmen der FG die Arbeitsgruppen AG „Wasser- und Watvogelschutz im Kreis Neubrandenburg“ und die AG „Greifvogel- und Eulenschutz“. Diese Arbeitsgruppen setzten ihre Arbeit auf Grund personeller Probleme nach 1990 nicht mehr fort.

K.-J. + N. DONNER sind Mitglied der Arbeitsgruppe „Schutz der Wasseramsel in Norddeutschland“. K.-J. DONNER, H. FÖRSTER und J. HUBERT beteiligen sich seit 2003 an der bundesweiten Schlafplattzählung der Möwen am Tollensesee.

An den Winterschlafplätzen von Elstern und Saatkrähen erfolgten durch K. HOFMANN mehrjährige Erfassung der Bestände.

An der vom Dachverband Deutscher Avifaunisten (DDA) initiierten Aufgabe „Monitoring der Brutvögel in der Normallandschaft“ arbeiten oder arbeiteten K.-J. DONNER, O. LANGNER, M. NIES, W. SCHULZ, H. HÄCKEL und K. HOFMANN mit.

An der von der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Mecklenburg-Vorpommern (OAMV) organisierten jährlichen Wintervogelzählung beteiligen sich K.-J. DONNER, H. FÖRSTER, P. MAUBACH, I. BÖROLD, M. NIES und K. HOFMANN. Die bundesweite Kartierung ADEBAR wurde auf 22 Meßtischblatt-Quadranten im Bereich des Altkreises Neubrandenburg durchgeführt (Koordination: K. HOFMANN).

Zur Kennzeichnung der FG wurde ein Logo erstellt, welches eine fliegende Schellente zeigt, die den Tollensesee und die Lieps überfliegt.

Trotz vorhandener Möglichkeiten ist die Öffentlichkeitsarbeit ausbaufähig. Die Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg wird in der Öffentlichkeit zu wenig wahrgenommen.

Dagegen gibt es in der FG eine sehr gute Dokumentation der Arbeitsergebnisse der Mitglieder. Seit dem strengen Winter 1979/80, wo erstmalig durch K. HOFMANN eine Zusammenfassung der Beobachtungsergebnisse für die Region Neubrandenburg erfolgte, liegen für jedes Jahr ornithologische Jahresberichte vor. Zunächst erschien der Bericht den damaligen Umständen geschuldet als hektographierte Ausgabe. In den späten 1980er Jahren konnte aus verschiedenen Gründen keine Vervielfältigung erfolgen, so dass mehrere Jahrgänge nur handschriftlich vorliegen. In den 1990er Jahren brachte der Arbeitskreis Fischotterschutz unter Leitung von V. DIENEMANN die Reihe

„Otterkurier – Naturkundliche Informationen aus der Region Neubrandenburg“ heraus. In dieser Reihe erschien der von K.-J. DONNER zusammengestellte Jahresbericht in gedruckter Form. Nach Einstellung der Herausgabe des „Otterkurier“ im Jahr 2008 erscheint der Jahresbericht (erarbeitet durch K.-J. DONNER) als eigene Schriftenreihe. Damit liegt dieser Bericht bereits im 34. Jahrgang vor. Im „Otterkurier“ hatten 70 Beiträge ornithologische Fragestellungen zum Inhalt. Daneben wurden (zusammengestellt durch K. HOFMANN) bemerkenswerte Beobachtungen, Beobachtungsreihen, Bestandserfassungen, Literaturlauswertungen u.a. in der Reihe „Beobachtungen und Berichte zur Avifauna der Region Neubrandenburg“ in 280 Beiträgen dokumentiert.

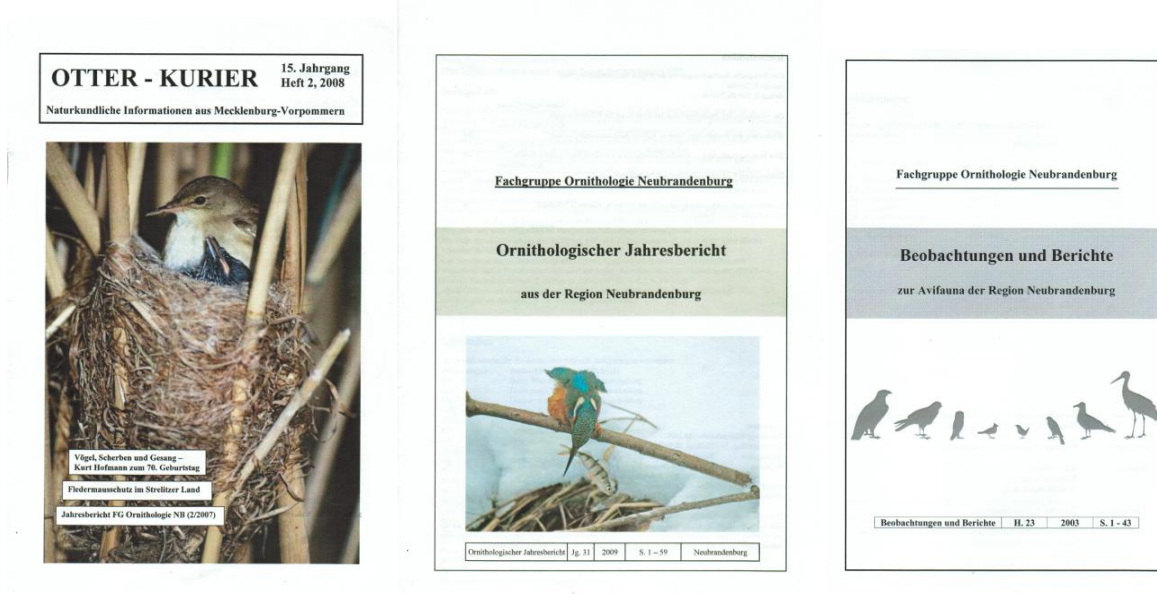


Abb. 9: Otterkurier, Ornithologischer Jahresbericht, Beobachtungen und Berichte (BuB)

Aktuell erfolgt durch K.-J. DONNER eine digitale Bearbeitung der Beobachtungsergebnisse, um sie den Mitgliedern der FG auf elektronischem Weg zur Verfügung zu stellen. Diese Schriftenreihe, die alle verfügbaren, nicht im Jahresbericht erscheinenden Daten sammelt, erscheint dann ebenfalls im 31. Jahrgang. Ein Autorenverzeichnis liegt für diese Reihe vor.

Seit 1991 werden durch K.-J. DONNER alle verfügbaren aktuellen ornithologischen Daten aus der Region Neubrandenburg in einer Datenbank dokumentiert. Die 125.000 Einzel-Beobachtungen stehen für entsprechende Auswertungen zur Verfügung.

K.-J. DONNER übernahm für „Die Vogelwelt Mecklenburgs“ (KLAFS, G. & J. STÜBS (Hrsg.) (1987) die Artbearbeitung für die Trauerseeschwalbe. Im zwischenzeitlich erschienenen „Atlas der Brutvögel in Mecklenburg – Vorpommern“ übernahm er wiederum die Artbearbeitung. A. HOFMANN beteiligte sich mit der Artbearbeitung der Rohrweihe.

Für eine Überarbeitung der Vogelwelt Mecklenburgs übernimmt K.-J. DONNER abermals die Artbearbeitung der Trauerseeschwalbe. A. HOFMANN bearbeitet die Arten Turmfalke, Schleiereule, Rohrweihe, Kornweihe, Wiesenweihe, Steppenweihe und Merlin.

Darüber hinaus gibt es Beiträge von FG-Mitgliedern in Fachzeitschriften und weiterer Fachliteratur. Besonders betrifft das J. NEUMANN, der neben der Mitarbeit in verschiedenen Gremien (z.B. langjährig Verein Jordsand) auch Vorstandsmitglied der OAMV und Redaktionsmitglied der Schriftenreihe

„Ornithologischer Rundbrief für Mecklenburg-Vorpommern“ ist. Seine mit U. KOLBE begonnene und in der Fachzeitschrift „Der Falke“ abschnittsweise erfolgte Veröffentlichung der Neubearbeitung der Vögel der DDR, wurde durch die gesellschaftlichen Veränderungen unterbrochen.

Eine Zusammenstellung der die Region Neubrandenburg betreffenden Literatur wurde durch K. HOFMANN erarbeitet und steht als „Bibliographie zur Avifauna der Region Neubrandenburg“ den FG-Mitgliedern zur Verfügung.

Mit Stand vom 30.09.2011 waren folgende Naturfreunde in der Region Neubrandenburg ornithologisch tätig:

E. BERGMANN, K.-J. DONNER, K.-H. ENGEL, G. EXNER, H. FÖRSTER, K.-H. FRITSCHECK, PROF. DR. M. GRÜNWALD, H. HÄCKEL, R. HAGEDORN, K. HOFMANN, H.-U. HORN, I. HÖROLD, J. HUBERT, H. JÄGER, M. KIRSCH, P. MAUBACH, H. NEHRING, M. NIES, J. NEUMANN, J. SCHNABEL, W. SCHULZ und J. STAPEL (alle Neubrandenburg).

Dazu kamen von „auswärts“: B. BROD (Altentreptow), N. DONNER (Prohn), B. GEHRING (Burg Stargard), A. GRIESAU (Neetzka), S. HAERTER (Friedrichsruh), A. HERZIG (Wittenborn), R.-P. HÄSSELBARTH (Burg Stargard), A. HOFMANN (Burow), DR. TH. HOFMANN (Dessau), O. LANGNER (Neuenkirchen), S. MÖLLER (Neetzka)

Die FG–Abende werden von 12–15 Ornithologen besucht. Der Großteil der Ornithologen der FG sind Mitglieder der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Mecklenburg–Vorpommern (OAMV e.V.). Zudem gibt es eine aktive Zusammenarbeit zwischen der FGO und den Naturschutzorganisationen Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) bzw. Naturschutzbund Deutschland (NABU).

Bei den Veranstaltungen der genannten Gruppen sind Mitglieder der FG, auch mit eigenen Beiträgen, regelmäßig präsent.

Die FG Ornithologie Neubrandenburg war Mitorganisator des von der Hochschule Neubrandenburg initiierten 2. Ernst-Boll- Naturschutztages. Dabei hielten mehrere Mitglieder der GGO Fachvorträge:

- Zur Geschichte der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg (K. Hofmann)
- Möwen am Tollensesee (K.-J. Donner)
- 30 Jahre Lebensraum Kirchturm – Kirche St. Petri, Altentreptow (A. Hofmann)
- Zur Ansiedlung der Flusseeeschwalbe auf der Lieps (A. Griesau)
- 40 Jahre Weißstorchschutz im Altkreis Neubrandenburg (K. Hofmann)

Von den Gründungsmitgliedern der FG Ornithologie ist nach 50 Jahren noch H. FÖRSTER aktiv tätig.

Im Jahr 2012 übernahm KLAUS-JÜRGEN DONNER die Leitung der Fachgruppe.

6 Besuch der Veranstaltungen

Sowohl die Zahl der im Rahmen der FG-Arbeit durchgeführten bzw. angebotenen Veranstaltungen (ohne Exkursionen!) sowie deren Besuch variierten in verschiedenen Zeiträumen z. T. deutlich (vgl. Diagramm). Ausschlaggebend dafür waren sowohl Veränderungen der Zahl der (aktiven) FG-Mitglieder, als das persönlichen Engagement und/oder der zur Verfügung stehende Zeitfonds einzelner FG-Mitglieder.

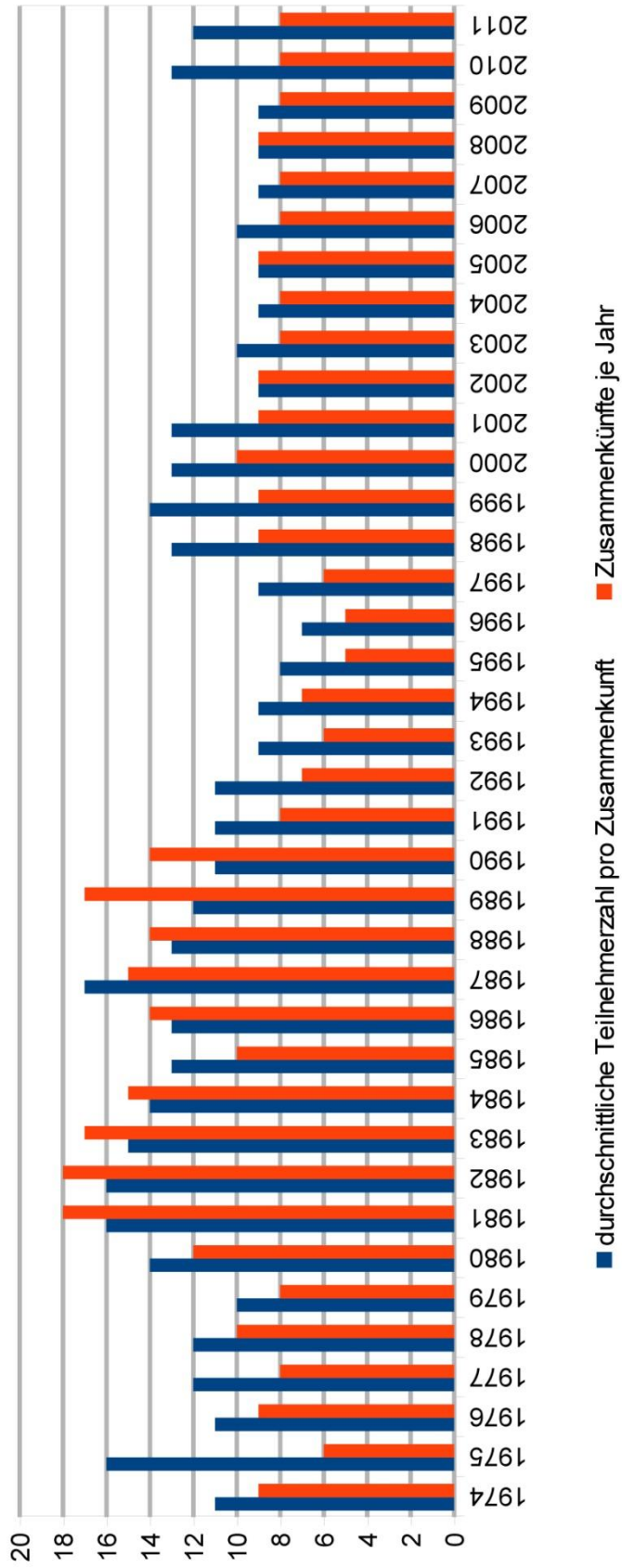
Mitte der 1970er Jahre gab es weniger als 10 Zusammenkünfte im Jahr, die im Durchschnitt von 10-12 Mitgliedern oder Gästen besucht wurden. Ein Ausnahme bildete ein Vortrag des seinerzeit sehr populären Fotografen und Buchautoren Wolf Spillner im Jahr 1975, als sage und schreibe 66 Zuhörer in der Stadtbibliothek begrüßt werden konnten.

Mit dem Wechsel der FG-Leitung im Jahr 1980 wurde beschlossen, sich wenn möglich zweimal im Monat zu treffen (Für das Veranstaltungs-„Loch“ im Jahr 1985 gibt es aus heutiger Sicht keine Erklärung). Parallel dazu war auch ein Anstieg der Teilnehmer- resp. Besucherzahlen für die einzelnen Veranstaltungen zu verzeichnen. Hier spielte zum einen sicher die Zunahme der Mitgliederzahl der FG durch Zuzug und Rekrutierung des Nachwuchses eine nicht unwesentliche Rolle. Zum anderen kam es in diesem Zeitraum aber auch zu einer allgemeinen Intensivierung der Naturschutzarbeit (Gründung verschiedener anderer FG, verstärkte Aktivierung von Naturschutz Helfern), die möglicherweise auch auf die Gästezahlen speziell bei Vortragsveranstaltungen der FG Ornithologie abfärbte. Einen numerischer Höhepunkt bezüglich der Besucherzahl (34!) stellte hier der Vortrag von D. Roepke zum „Naturschutz“ am 19.03.1987 dar.

Offensichtlich ließ die Euphorie der frühen 1980er Jahre doch etwas nach und die durchschnittlichen Besucherzahlen der FG-Veranstaltungen gingen langsam zurück. Mit den politischen Veränderungen Anfang der 1990er Jahre waren für zahlreiche FG-Mitglieder berufliche oder aber persönliche Veränderungen anderer Art verbunden. Die Veranstaltungstätigkeit der FG (nicht die praktische Arbeit im Gelände!) rückte etwas in den Hintergrund. Die Zahl der durchgeführten Veranstaltungen sank ab bis auf jährlich fünf in den Jahren 1995 und 1996. Dieser Zeitraum bildet somit den „Tiefpunkt“ der FG-Arbeit bezüglich der Veranstaltungstätigkeit und der dabei registrierten Besucherzahlen.

Ab diesem Zeitpunkt pegelte sich die Zahl der durchgeführten Veranstaltungen mit 8-10/Jahr wieder auf dem Stand der 1970er Jahre ein und die durchschnittliche Zahl der Besucher lag nach einem Zwischenhoch Ende der 1990er Jahre ebenfalls zwischen 8 und 10 (meist) FG-Mitgliedern. Ab dem Jahr 2010 war dann eine deutliche Zunahme der Besucherzahlen zu verzeichnen, die sich dann erfreulicherweise auch über den Berichtszeitraum hinaus fortsetzte.

Diagramm 1: Besuch der Zusammenkünfte der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg



7 Verwendete Quellen

- Archiv der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg
- Naturschutzarbeit in Mecklenburg und Mecklenburg und Vorpommern
- Ornithologischer Rundbrief für Mecklenburg bzw, Mecklenburg-Vorpommern
- Der Falke
- Jahresberichte der FGO
- Otterkurier
- Beobachtungen und Berichte zur Avifauna der Region Neubrandenburg (1 -32)
- Graue Literatur
- heimatkundliche Literatur
- Fachliteratur
- Bibliographie zur Avifauna der Region Neubrandenburg

Es wurden weiterhin ausgewertet:

- Protokolle der Zusammenkünfte der FG Ornithologie Neubrandenburg
- Protokolle von Veranstaltungen und der Organisation des Kulturbundes,
- Protokolle der Fördergemeinschaft des NSG Nonnenhof e.V.
- Protokolle der im Bericht genannten Arbeitskreise
- Beiträge aus „Beobachtungen und Berichte zur Avifauna der Region Neubrandenburg“:
- eigene Niederschriften



Foto: H.-U. Horn

Abb. 10: Dr. Spieß (rechts) führte die FG Ornithologie NB bei ihrer Exkursion durch das NSG Serrahn

Bibliographie zur Avifauna der Region Neubrandenburg (Stand 31.12.2015)

(einschließlich der Gebiete Galenbecker See, Putzarer See,
Penzlin, Teile des Altkreises Altentreptow und angrenzender Bereiche)

Kurt Hofmann, Neubrandenburg

Die folgende Bibliographie ist in drei Teile gegliedert:

Teil 1 – überregionale Veröffentlichungen (409 Zitate)

Teil 2 – Graue Literatur (Regionale Periodika) (178 Zitate)

Teil 3 – Beobachtungen und Berichte BUB (318 Zitate)

Jeder Teilabschnitt folgt einer eigenen Ordnung und Nummerierung der entsprechenden Zitate.

Teil 1: Überregionale Veröffentlichungen

Die Abkürzungen der zitierten Zeitschriften wurden in Anlehnung an das Arbeitsmaterial „Projekt Avifauna Mecklenburg-Vorpommern 2015 (Stand: 11.11.2011) verwendet.

- Abh. Naturwiss. Ver. Hamburg – Abhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Hamburg
- Abh. Ber. pomm. naturforsch. Ges. – Abhandlungen und Berichte der pommerschen naturforschenden Gesellschaft, Stettin
- Acta ornithoecol. – Acta ornithoecologica
- Arbeiten a. d. biol. Abt. f. Land- und Forstwirtsch. am kais. Gesundheitsamt – Abteilung für Land- und Forstwirtschaft am kaiserlichen Gesundheitsamt
- Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. – Archiv des Vereins der Freunde der Naturgeschichte in Mecklenburg. Neubrandenburg bzw. Güstrow, ab 1925 N.F. Bd. 1, Rostock
- Arch. Naturschutz Landschaftsf. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung
- Beitr. Vogelkde. – Beiträge zur Vogelkunde, Leipzig
- Ber. Vogelwarte Hiddensee – Berichte der Vogelwarte Hiddensee
- Falke – DER FALKE, Monatsschrift für Ornithologen bzw. Journal für Vogelbeobachter
- J. Ornithol. – Journal für Ornithologie, Berlin
- Mitt. Ber. Zentr. Wasservogelf. – Mitteilungen und Berichte der Zentrale für Wasservogelforschung
- Mitt. Vogelwelt – Mitteilungen über die Vogelwelt, Stuttgart
- Natur Naturschutz Mecklenbg. – Natur und Naturschutz in Mecklenburg
- Naturschutzarb. Mecklenbg. bzw. Mecklenbg.-Vorpomm. – Naturschutzarbeit in Mecklenburg bzw. Mecklenburg-Vorpommern
- Ornithol. Inf. OAMV – Ornithologische Informationen der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Mecklenburg-Vorpommern

- Ornithol. Jahrbuch – Ornithologisches Jahrbuch, Hallein
- Ornithol. Mber. – Ornithologische Monatsberichte, Berlin
- Ornithol. Mitt. – Ornithologische Mitteilungen
- Ornithol. Mschr. – Ornithologische Monatsschrift, Halle
- Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. – Ornithologischer Rundbrief für Mecklenburg
- Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. – Ornithologischer Rundbrief für Mecklenburg-Vorpommern
- Rundschreiben OAMV – Rundschreiben der Ornithologischen Arbeitsgemeinschaft Mecklenburg-Vorpommern
- Säugetierkd. Inf. – Säugetierkundliche Informationen, Jena
- Veröffent. Inst. Jagdkd. Neudamm – Veröffentlichungen des Instituts für Jagdkunde Neudamm
- Wiss. Beiträge Uni Halle – Wissenschaftliche Beiträge der Universität Halle
- Z. Sch f. Ornithologie und prakt. Geflügelzucht – Zeitschrift für Ornithologie und praktische Geflügelzucht

Weitere Quellen sind in ungekürzter Form wiedergegeben.



Abb. 11: Exkursion Wasservogelreservat Wallnau, Insel Fehmarn 1992
v.r.n.l. H.-U. Horn, J. Neumann, R. Hagedorn mit Frau

1. ARNOLD, H. (1988): Der Brutbestand der Lachmöwe im Jahr 1983 in der DDR. - Falke **35**: 124–128, 152–155, 412–416.
2. ARNOLD, H. (1989): Der Brutbestand der Graureiher (*Ardea cinerea*) und die Bestandsentwicklung auf dem Gebiet der DDR. - Beitr. Vogelkd. **35**: 207–218.
3. ARNOLD, H. (1990): Der Brutbestand der Lachmöwe im Jahr 1988 in der DDR. - Falke **37**: 284–291.
4. BAER, W. (1907): Die Brutplätze des Kranichs in Deutschland. – Ornithol. Mschr. **32**: 164–171, 227–234, 300–313.
5. BECKMANN, K. O. (1922): Ornithologische Notizen aus Mecklenburg-Strelitz. – Ornithol. Mber. **30**: 62–63.
6. BECKMANN, K. O. (1934): Flußschwirl (*Locustella fluviatilis*) und Rohrschwirl (*Locustella luscoides*) im östlichen Mecklenburg. – Ornithol. Mschr. **42**: 51–52.
7. BECKMANN, K. O. (1922): Zur Verbreitung deutscher Brutvögel. – Ornithol. Mber. **51**: 89
8. BEITZ, W. (1956): Raubseeschwalben am Galenbecker See. – Falke **3**: 142.
9. BEITZ, W. (1956): Ohrenlerchen-Beobachtungen. – Falke **3**: 176.
10. BEITZ, W. (1957): Ohrenlerchen im Kreis Neubrandenburg. – Falke **4**: 34.
11. BEITZ, W. (1959): Kolbenente am Malliner See. – Falke **6**: 175.
12. BEITZ, W. (1965): Die Beutemeise – 1964 – Brutvogel am Malliner See. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **3**: 29–43.
13. BEITZ, W. (1966): Die Vögel des Malliner Sees und seiner Umgebung. – Natur Naturschutz Mecklenbg. **4**: 7–85.
14. BEITZ, W. (1966): Die Ausbreitung der Beutelmeise in Mecklenburg. – Falke **13**: 264–266.
15. BEITZ, W. (1973): Die Erst- und Letztbeobachtungen einiger Vogelarten im Raum Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **14**: 45–56.
16. BEITZ, W. (1976): Vogelzählungen an einer Lindenallee bei Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **17**: 28–29.
17. BEITZ, W. (1978): Nachträge zur Avifauna des Raumes Penzlin Kreis Waren. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **19**: 24–30.
18. BEITZ, W. (1983): Beobachtungen an Nistplätzen der Beutelmeise, *Remiz pendulinus*, im Raum Neubrandenburg. – Beitr. Vogelkd. **29**: 279–292.
19. BEITZ, W. (1984): Zum Durchzug der Beutelmeise in den Nordbezirken der DDR. – Falke **31**: 6–10.
20. BERTHOLD, P. & R. BARTH (1992): Eine neue ornithologische Untersuchungsstation am Galenbecker See. – Falke **39**: 104–106.
21. BOLL, E. (1849): Ornithologisches. Nachträge zu Archiv II,; 29-4. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **3**: 221.

22. BRAASCH, D. (1961): Die Vogelwelt der Naturschutzgebiete „Galenbecker See und Friedländer Große Wiese“ und „Putzarer See“. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **4**: 88–107.
23. BRANDT, T., JULICH, G. & K. WASMER (2006): Der Galenbecker See in Mecklenburg-Vorpommern. – Falke **53**: 101–103.
24. BRAUNS, O. (1913): Über das Vorkommen der Gebirgsstelze (*Motacilla sulfurea*) in Mecklenburg, insbesondere als Wintergast bei Güstrow. – Ornithol. Mschr. **38**: 233–236.
25. BREHME, S. (1970): Zum Vorkommen des Sperbers (*Accipiter nisus* L.). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **10**: 35–37.
26. BRENNING, U. (1955/56): Vom Vogelzug in Mecklenburg (Vorläufige Mitteilung). – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **II**: 9–34.
27. BRÜCKNER, L. (1910): Eine Vogelschutzstätte bei Neubrandenburg. – Mecklenburg 5, Nr. 4: 131–132.
28. BUSCHING, W.-D. (1979): Einige interessante Rupfungsfunde partiell albinotischer Vögel im Bezirk Neubrandenburg. – Falke 26: 63–65.
29. CLODIUS, G. (1889): Mittheilung über eine Sammlung ausgestopfter Vögel. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **42**: 107–118.
30. CLODIUS, G. (1895): Der große Säger (*Mergus merganser* L.) nicht seltener Brutvogel in Mecklenburg. – Ornithol. Mschr. **20**: 31–35.
31. CLODIUS, G. (1897): Zwei seltene Vögel. – Ornithol. Mschr. **22**: 328–331.
32. CLODIUS, G. (1909): 6. Ornithologischer Bericht über Mecklenburg (und Lübeck) für das Jahr 1908. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **63**: 94–107.
33. CLODIUS, G. (1910): 7. Ornithologischer Bericht über Mecklenburg (und Lübeck) für das Jahr 1909. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **64**: 125–144.
34. CLODIUS, G. (1912): 8. Ornithologischer Bericht über Mecklenburg (und Lübeck) für die Jahre 1910 und 1911. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **66**: 14–34.
35. CLODIUS, G. (1913): Der weiße Storch (*Ciconia alba*) in Mecklenburg im Jahre 1912. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **67**: 168–200.
36. CLODIUS, G. (1914): 9. Ornithologischer Bericht über Mecklenburg (und Lübeck) für die Jahre 1912 und 1913. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **67**: 105–124.
37. CLODIUS, G. (1921): 10. Ornithologischer Bericht über Mecklenburg für die Jahre 1914–1920. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **74**, 25–46.
38. CLODIUS, G. (1925): 11. Ornithologischer Bericht über Mecklenburg für die Jahre 1921–1924. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. N.F. **1**: 147–166.
39. CLODIUS, G. (1932): 12. Ornithologischer Bericht über Mecklenburg für die Jahre 1925–1932. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. N.F. **7**: 88–102.
40. CLODIUS, G. (1934): 12. Ornithologischer Bericht über Mecklenburg für die Jahre 1925–1932 (Fortsetzung und Schluß). – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. N.F. **8**: 34–42.

41. CREUTZ, G. (1964): Das Vorkommen der Blauracke in der DDR und ihr Rückgang in den letzten Jahrzehnten. – Falke **11**: 39–49.
42. CREUTZ, G. (1964): Die Wasseramsel (*Cinclus cinclus*) in Mecklenburg. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **7**: 100–106.
43. CREUTZ, G. (1965): Das Brutvorkommen der Lachmöwe *Larus ridibundus* in der DDR. – Falke **12**: 256–263.
44. CREUTZ, G. (1969): Das Vorkommen der Weihenarten in der DDR – Die Rohrweihe. – Falke **16**: 112–119.
45. CREUTZ, G. (1969): Das Vorkommen der Weihenarten in der DDR – Korn-, Wiesen- und Step-
penweihe. – Falke **16**: 160–165.
46. CREUTZ, G. & R. SCHLEGEL (1961): Das Brutvorkommen des Graureihers in der DDR. – Falke **8**:
377–386.
47. DANEEL, O (1851): Miscellen. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **5**: 195–199.
48. DANEEL, O. (1851): Ornithologisches Nachträge zu Archiv II: 29. – Arch. Freunde Naturgesch.
Mecklenbg. **5**: 199.
49. DEPPE, H.-J. (1975): Angaben zum Durchzug, Brutvorkommen und Brutbeginn der Wald-
schnepfe (*Scolopax rusticola*) in Norddeutschland. – Die Vogelwelt **96**: 201–213.
50. DEPPE, H.-J. (1978): Zum Herbstzug des Kranichs (*Grus grus*) im mecklenburgischen Binnen-
land. – Vogelwarte **29**: 159–178.
51. DEPPE, H.-J. (1980): Zur Entwicklung des Brutbestandes beim Wanderfalken (*Falco peregrinus*)
im Gebiet der mecklenburgischen Seenplatte (Aves: Falconidae). – Abh. Naturwiss. Ver.
Hamburg (N.F.) **23**: 157–167.
52. DEPPE, H.-J. (1984): Zum Erlöschen des Birkhuhnbestandes (*Lyrurus tetrix*). – Die Vogelwelt
105, 5, 161–176.
53. DETMERS, E. (1912): Ein Beitrag zur Kenntnis der Verbreitung einiger jagdlich wichtiger Brutvö-
gel in Deutschland. – Veröff. Inst. Jagdkd. Neudamm **1**, 5: 65–114.
54. VON DEWITZ, F. (1955): Überm Wald im stillen Schein – Ein Leben dem Waidwerk. – Verlag Paul
Parey, Hamburg und Berlin.
55. DONNER, K.-J. (1996): Zum Vorkommen der Limikolen im Kreisgebiet Neubrandenburg. – Orni-
thol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **38**: 20–62.
56. DONNER, K.-J. & J. NEUMANN (2015): Zum Nisten der Mehlschwalbe *Delichon urbicum* in Meck-
lenburg-Vorpommern. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **48**: 198–207.
57. DORNBUSCH, M. (1980): Zur Bestandsdichte der Grauammer. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.
23: 47–52.
58. DORNBUSCH, M. (1981): Zum Auftreten der rotbraunen Varietät des Kuckucks. – Falke **34**: 281–
288.
59. DORNBUSCH, M. (1990): Die Bestandsentwicklung des Weißstorches 1985–1987. – Falke **37**:
296–298.

60. DORSCH, H. (2004): Ergebnisse des *Acrocephalus* – Programms in Ostdeutschland. Teil: Fangplatzcharakteristik und Nutzung der Biotope von Uferzonen verschiedener Ausprägung durch Kleinvögel. – Acta ornithoecol. **5**: 49–104.
61. DORSCH, H. (2005): Ergebnisse des *Acrocephalus* – Programms in Ostdeutschland. Teil: Phänologie verschiedener Kleinvogelarten zwischen Frühjahr und Herbst. – Acta ornithoecol. Bd. **5**: 123–175.
62. DRECHSLER, H. (1955): Wildschwäne über Uhlenhorst. – Neumannverlag, Radebeul und Berlin.
63. DUNKEL, U. (1932): Zum Vogelzug in Pommern. – Mitt. Vogelwelt **31**: 24.
64. EICHSTÄDT, W. (2000): Die Lachmöwe *Larus ridibundus* in Mecklenburg-Vorpommern und die Bestandsentwicklung über einen Zeitraum von 36 Jahren. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **42**: 84–88.
65. EICHSTÄDT, W., SCHELLER, W., SELLIN, D., STARKE, W. & K.-D. STEGEMANN (2006): Atlas der Brutvögel in Mecklenburg-Vorpommern. – Steffen Verlag, Friedland.
66. FEILER, M. (1974): Die Bestandssituation des Höckerschwans (*Cygnus olor*) in der DDR 1971. – Beitr. Vogelkd. **20**: 340–368.
67. FICHTE, K.-D. (1975): Ergebnisse von Nistkastenkontrollen in zwei Waldgebieten bei Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **16**: 49–51.
68. FÖRDERGEMEINSCHAFT NATURSCHUTZGEBIET NONNENHOF E. V. (2001): Das Naturschutzgebiet Nonnenhof.
69. FRÄDRICH, J. & J. NAACKE (1974): Das Vorkommen der Graugans *Anser anser* L. in der DDR. – Beitr. Vogelkd. **20**: 369–383.
70. GOTHE, J. (1961): 72. Zur Ausbreitung und zum Fortpflanzungsverhalten des Kolkraben (*Corvus corax* L.) unter besonderer Berücksichtigung der Verhältnisse in Mecklenburg. – In: SCHILDMACHER, H. (1961): Beiträge zur Kenntnis deutscher Vögel, Jena: 63–129.
71. GOTHE, J. (1962): Zur Ausbreitung des Kolkraben in Mecklenburg. – Falke **9**: 358–359.
72. GOTTSCHLING, R. (1968): Weiteres Beutelmeisenvorkommen im Bezirk Neubrandenburg. – Falke **15**: 282.
73. GREMPE, G. (1967): Das Vorkommen des Rohrschwirls (*Locustella luscinioides*) in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **5**: 27–36.
74. GREMPE, G. (1967): Stand der Siedlungsdichtearbeiten in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **6**: 3–9.
75. GREVE, W. (1868): Ornithologisches. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **21**: 162–164.
76. GUNDLACH, A. (1911): Der Frühlingszug der Waldschnepfe *Scolopax rusticola* L. in Mecklenburg-Strelitz. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **65**: 71–73.
77. GUNDLACH, A. (1911): Ergänzungen zur Statistik der Niststätten des weissen Storches, *Ciconia alba* Bechst. im Archiv 56 (1902) für Mecklenburg-Strelitz. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **65**: 74–77.

78. HAASE, F. (1887): Die Vogelwelt in der Umgebung von Friedland in Mecklenburg. – Gefiederte Welt **18**: 42.
79. HANSEN, G., HAUFF, P. & W. SPILLNER (2004): Seeadler gestern und heute. – Verlag Erich Hoyer.
80. HAUFF, P. (1967): Das Vorkommen des Raubwürgers (*Lanius excubitor*) als Brutvogel in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **6**: 9–15.
81. HAUFF, P. (1969): Das Vorkommen der Sturmmöwe im europäischen Binnenland. – Beitr. Vogelkd. **14**: 203–224.
82. HAUFF, P. (1996): Seeadler (*Haliaeetus albicilla*) in Mecklenburg-Vorpommern. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **38**: 28–34.
83. HAUFF, P. (1997): Die Adler Mecklenburgs – Carl Wüstnei – Ein mecklenburgischer Ornithologe und Künstler. – Verlag Stock & Stein, Schwerin.
84. HAUFF, P., HOYER, E. & W. SPILLNER (o. J., wohl 2007): Adlerland Mecklenburg-Vorpommern. – Verlag E, Hoyer, Neubrandenburg.
85. HEINICKE, T. (2004): Neue Erkenntnisse zum Auftreten der Waldsaatgans in Mecklenburg-Vorpommern. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 3–18.
86. HEINICKE, T. & U. KÖPPEN (2007): Vogelzug in Ostdeutschland I – Wasservögel Teil 1. – Ber. Vogelwarte Hiddensee 18 (SH), Greifswald.
87. HEINRICH, D. (1974): Der gegenwärtige Weißstorchbestand in den Nordbezirken der DDR. – Falke **21**: 78–84.
88. HELB, H.-W. (2013): Der Gesang der Goldammer *Emberiza citrinella* – Von Werner Kaiser bis zur modernen Technik. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **47**: 325–341.
89. HELD, O. (1902): Einige Bemerkungen und Zusätze zu der ornithologischen Abhandlung: „Die Vögel der Grossherzogthümer Mecklenburgs mit kurzen Beschreibungen“ von C. Wüstnei und G. Clodius (Archiv LIV Heft 1, S. 1–363). – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **56**: 58–76.
90. HELD, O. (1914): Einige Bemerkungen und Zusätze zu den mecklenburgischen Notizen in der ornithologischen Abhandlung: „Die Vögel des Freistaates und Fürstentums Lübeck“. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **68**: 138–148.
91. HEMKE, E. (1977): Pelikane 1973/74 in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **18**: 23–24.
92. HEMKE, E. (1979): Die Graugans (*Anser anser*) als Brut- und Sommervogel im Bezirk Neubrandenburg. – Beitr. Vogelkd. **25**: 19–26.
93. HEMKE, E. (1981): Zum Vorkommen des Birkwildes östlich der Müritz. – Falke **28**: 128–131.
94. HEMKE, E. (1983): Brutbestandsentwicklung der Graugans (*Anser anser*) an ausgewählten Seen im Bezirk Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Meckl. **26**: 17–18.
95. HEMKE, E. (1996): Die Vogelwelt des Strelitzer Landes. – Strelitzer Geschichten 6, Verlag Lenower, Neustrelitz.
96. HEMPEL, D. (1854): Ornithologisches. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **6**: 121.

97. HERRMANN, C. (2012): Ergebnisse der Kormoran-Schlafplatzzählung am 12./13. Januar 2013 in Mecklenburg-Vorpommern. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **47**: 265–267.
98. HEYN, D. (1966): Bergfinken-Verluste an Autostraßen. – Falke **13**: 240.
99. HOFFMANN, B. (1930): Von zwei Ornithologen-Fahrten nach Hiddensee. – Ornithol. Mschr **55**, 2: 17–24.
100. HOFMANN, A. (1993): Bemerkenswertes Brutverhalten einer Tannenmeise, *Parus ater*. – Falke **40**: 135–136.
101. HOFMANN, A. (1999): Früher Brutbeginn beim Waldkauz (*Strix aluco*). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **41**: 55–57.
102. HOFMANN, A. & C. ROHDE (2011): Weihen in Mecklenburg-Vorpommern. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **54**, 1/2: 43–49.
103. HOFMANN, A. & F. SCHRAMM (1991): Daten zur Brutbiologie der Rohrweihe (*Circus aeruginosus*) in Mecklenburg-Vorpommern. – In: STUBBE, M. (Hrsg.): Populationsökologie von Greifvogel- und Eulenarten 2. – Wiss. Beiträge Univ. Halle **1991/4** (P45): 291–298.
104. HOFMANN, A. & F. SCHRAMM (1993): Vorkommen von Greifvögeln und Eulen auf einer Untersuchungsfläche bei Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **35**: 28–34.
105. HOFMANN, A. & F. SCHRAMM (1996): Zur Brutbiologie des Turmfalken (*Falco tinnunculus* L.) im Raum Neubrandenburg (Mecklenburg-Vorpommern). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **38**: 13–19.
106. HOFMANN, T. (1986): Zur Verbreitung von Kleinsäugetern im Kreis Neubrandenburg. – Säugetierkd. Inf. **2**: 319–335.
107. VON HOMEYER, E. F. (1837): Systematische Übersicht der Vögel Pommerns. – Dietze, Anclam.
108. HOYER, E. (1977): Sommerbeobachtungen von Trauerenten im NSG „Galenbecker See“. – Falke **24**: 282.
109. HOYER, E. (1978): Avifaunistischer Beobachtungsbericht 1977 vom Naturschutzgebiet „Galenbecker See“. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **21**: 39–43.
110. HOYER, E. (1980): Naturschutzgebiete als Lebensräume für Wasservögel im Bezirk Neubrandenburg. – Naturkundlicher Rundbrief für den Bezirk Neubrandenburg **3**: 23–37.
111. HOYER, E. (1983): Zur Entwicklung der Brutvogelfauna des Naturschutzgebietes Galenbecker See. – Falke **30**: 10–16, 54–57, 94–99.
112. HOYER, E. (1984): Kanadagänse am Galenbecker See. – Falke **31**: 64–65.
113. HOYER, E. (1992): Das Naturschutzgebiet „Galenbecker See“ – Ein international bedeutsames Feuchtgebiet. – Falke **39**: 186–193.
114. HOYER, E. (1992): Naturführer LSG Brohmer Berge mit Galenbecker See (NSG) und Friedländer Große Wiese. – PRO NATURA MV
115. HOYER, E. (1997): Quo vadis NSG „Galenbecker See“? Ein Schutzgebiet wird 60 Jahre. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **40**: 41–45.

116. HOYER, E. & H. HOYER (1979): Das Landschaftsschutzgebiet „Brohmer Berge“ In: RAT DES BEZIRKES NEUBRANDENBURG (Hrsg.): Naturschutz im Bezirk Neubrandenburg: 7–11.
117. HOYER, E. & H. HOYER (1990): Naturschutzgebiet „Galenbecker See“, Galenbeck. – In: ZENTRUM FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE UND NATURSCHUTZ DER BEZIRKSNATURSCHUTZVERWALTUNG NEUBRANDENBURG (Hrsg.): Geschützte Natur zwischen Peene und Küstrinchenbach, Wanderempfehlungen: 19–20.
118. HÜBNER, E. (1908): Avifauna von Vorpommern und Rügen. – Leipzig.
119. JESCHKE, L., KLAFS, G., SCHMIDT, H. & W. STARKE (1980): Handbuch der Naturschutzgebiete der DDR. – Die Naturschutzgebiete der Bezirke Rostock, Schwerin und Neubrandenburg. – Urania-Verlag, Leipzig, Jena, Berlin.
120. JESSE, R. (1902): Das von Maltzan`sche naturhistorische Museum für Mecklenburg in Waren. 1. Theil: Kurze Geschichte des Museums und Verzeichnis der Säugetiere, Vögel, Eier und Nester. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **56**: 77–119.
121. JUNG, N. (1965): Leo Siebolds „Vogelwelt im Naturschutzgebiet Nonnenhof“. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **8**: 22–28 (Berichtigung im Jahrgang **9**: 22).
122. JUNG, N. (1966): Eine Singschwanbrut in Mecklenburg? – J. Ornithol. **1**: 107.
123. JUNG, N. (1966): Das Naturschutzgebiet „Nonnenhof“ – Zum Vorkommen der Brutvögel in den letzten 30 Jahren. – Falke **13**: 90–95, 132–136.
124. JUNG, N. (1966): Zum Vorkommen des Nachtreihers in Mecklenburg. – Falke **13**: 174
125. JUNG, N. (1967): Ökologische Probleme bei Rohrsängern (Gen. *Acrocephalus*) im Rahmen der Avifauna Mecklenburgs – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **6**: 27–33.
126. JUNG, N. (1968): Eine Linientaxierung von Bussarden zur Zugzeit. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **8**: 33–35.
127. JUNG, N. (1968): Ergebnisse der Wasservogelzählung 1966/67 im Bezirk Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **7**: 25–35.
128. JUNG, N. (1969): Die Wasservogelzählung 1967/68 im Bezirk Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **9**: 35–46.
129. JUNG, N. (1970): Zur Dichte von Bussarden im Herbst und Winter in den Nordbezirken der DDR. – Falke **17**: 385–388.
130. JUNG, N. (1978): Zum Zugruf der Rohrdommel. – Falke **25**: 203–204.
131. JUNG, N. & H. RUTHENBERG (1973): Die Situation der vom Aussterben bedrohten Tiere im Bezirk Neubrandenburg. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **16**: 13–23.
132. KAISER, W. (1950): Zur Verbreitung des Flußschwirls in Mecklenburg. – Die Vogelwelt **71**: 20.
133. KAISER, W. (1952): Winterbeobachtungen vom Kranich (*Grus grus*). – Ornithol. Mitt. **4**: 278–279.
134. KAISER, W. (1953): Vom Limikolenzug im mecklenburgischen Binnenland. – Ornithol. Mitt. **5**: 163–165.
135. KAISER, W. (1955): Die Vögel des Kreises Demmin. – Falke **2**: 88–96, 114–121.

136. KAISER, W. (1955): Bemerkenswerte Frühjahrsbeobachtungen aus Mecklenburg. – Ornithol. Mitt. **7**: 92
137. KAISER, W. (1957): Beobachtungen an Rauch-, Mehl- und Uferschwalben. – Falke **4**: 154–155.
138. KAISER, W. (1965): Der Gesang der Goldammer und die Verbreitung ihrer Dialekte, 2. Fortsetzung. – Falke **12**:
139. KAISER, W. (1971): Zur Verbreitung des Girlitz *Serinus serinus* in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **12**: 20–34.
140. KAISER, W. (1974): Rückkehr der Zugvögel und Sangesbeginn in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **15**: 43–55.
141. KIRCHNER, A. H. (1942): Die Verbreitung der Saatkrähe in Mecklenburg. – Deutsche Vogelwelt **67**: 1–3.
142. KIRCHNER, A. H. (1954): Die mecklenburgischen Saatkrähenkolonien in den letzten 15 Jahren. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **I**: 96–117.
143. KLAFS, G. (1969): Das Vorkommen der Kornweihe (*Circus cyaneus*) in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **9**: 23–39.
144. KLAFS, G. (1969): Das Vorkommen der Wiesenweihe (*Circus pygargus*) in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **9**: 30–35.
145. KLAFS, G. & J. STÜBS (Hrsg., 1979) Die Vogelwelt Mecklenburgs. – Fischer-Verlag, Jena, 2. Auflage.
146. KLAFS, G. & J. STÜBS (Hrsg., 1987): Die Vogelwelt Mecklenburgs – Fischer-Verlag, Jena, 3. Auflage.
147. KLARE, B. (2009): Die Wasseramsel *Cinclus cinclus* in Mecklenburg-Vorpommern – eine aktuelle Bestandsaufnahme. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **46** SH 2:123–156.
148. KNUTT, H. (1993): Neue Beobachtungen in traditionellen Beutelmeisen-Revieren um Neubrandenburg. – Falke **40**: 273–277.
149. KOENIG, A. (1931): Katalog der Nido-Oologischen Sammlung (Vogeleiersammlung) im Museum Alexander Koenig in Bonn a. Rhein. – o. O. I. Band.
150. KOLBE, U. & J. NEUMANN (1984) Zum Verhalten der heimischen Schwalben. – Falke **31**: 85–87.
151. KOSKE, F. (1899): Ornithologischer Jahresbericht über Pommern für 1898. – Z. f. Ornithologie u. prakt. Geflügelzucht **23**: 58–65.
152. KOSKE, F. (1908): Ornithologischer Jahresbericht über Pommern für 1907. – Z. f. Ornithologie u. prakt. Geflügelzucht **32**: 121–128.
153. KRÄGENOW, P. (1970): Die Schleiereule in den Nordbezirken der DDR. – Falke **17**: 256–259.
154. KRÄGENOW, P. (1975): Die Wasservogelzählung 1973/74 im Bezirk Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **16**: 52–53.
155. KRÄGENOW, P. (1980) Ergebnisse der zentralen Limikolenfangaktion der DDR. – Wissenschaftliche Schriftenreihe der Pädagogischen Hochschule „Karl Liebknecht“ Potsdam, Reihe B, **22**.

156. KRÄGENOW, P. & H. SCHRÖDER (1970) Ohrenlerchen im Müritzgebiet. – Falke **17**: 16–19.
157. KRÄGENOW, P. & G. WIESEHÖFER (1999): Vögel der Binnengewässer und Feuchtgebiete. – Ulmer, Stuttgart (Hohenheim).
158. KRUG, R. (1999): Schleioreulenschutz in Kirchen. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **42**: 71–72.
159. KRÜGER, K. (1926): Vorkommen der Schleioreule. – Mecklenbg.-Strelitzer Heimatblätter **2**,1: 4–5.
160. KRÜGER, K. (1930): Der weiße Storch in Mecklenburg-Strelitz in den Jahren 1928/29. – Mecklenbg.-Strelitzer Heimatblätter **6**, 4: 71–83.
161. KRÜGER, K. (1930): Gefiederte Raubritter in Mecklenburg-Strelitz. – Mecklenbg.-Strelitzer Heimatblätter **6**,4: 84–88.
162. KRÜGER, K. (1935): Naturschutzgebiet Nonnenhof – das Vogelparadies. – Neubrandenburg (Mecklenburg) – Die Stadt der schönen Tore. – Verlag, Gustav Feller, Neubrandenburg: 44–50.
163. KRÜGER, K. (1937): Naturschutzgebiet Nonnenhof – das Vogelparadies Mecklenburgs. – Landeszeitung für Mecklenburg, Sonderdruck.
164. KUHK, R. (1925): Zur Einwanderung des Girlitzes in Mecklenburg. – Ornithol. Mber. **23**: 149–150.
165. KUHK, R. (1929): Die Brutkolonien der Trauer-Seeschwalbe *Chlidonias nigra nigra* (L.) in Mecklenburg. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. NF **4**: 103–120.
166. KUHK, R. (1932): *Locustella luscinioides* (Savi) in Mecklenburg. – Ornithol. Mber. **40**: 177.
167. KUHK, R. (1932): *Locustella luscinioides* (Savi) am Dümmer-See (Nordwest-Deutschland). – Ornithol. Mber. **XI**,2: 49–50.
168. KUHK, R. (1933): Die Verbreitung der Schellente, *Bucephala c. clangula* (L.) in Mecklenburg und Holstein. – J. Ornithol. **81**: 33–44.
169. KUHK, R. (1936): Zug und Winterquartier der mecklenburgischen Fischreiher *Ardea c. cinerea* (L.). – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. NF **10**: 85–96.
170. KUHK, R. (1939): Die Vögel Mecklenburgs. – Güstrow.
171. LABES, R. (2005): Neues von der Jagd auf Federwild in Mecklenburg-Vorpommern. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 275–284.
172. LAMBERT, K. (1964): Wann zieht die Zwergmöwe? – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **3**: 50–52.
173. LAMBERT, K. (1979): Die Einwanderung des Karmingimpels (*Carpodacus erythrinus*) nach Mecklenburg bis 1977. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **20**: 1–8.
174. LANGMANN, J. (1990): Naturlehrpfad „Südostufer Tollensesee“. – In: ZENTRUM FÜR LANDSCHAFTSPFLEGE UND NATURSCHUTZ DER BEZIRKSNATURSCHUTZVERWALTUNG NEUBRANDENBURG (Hrsg.): Geschützte Natur zwischen Peene und Küstrinchenbach, Wanderempfehlungen: 20–21.
175. LANDESAMT O. V. (1993): Artendatenbank des Landesamtes – zweite Mitteilung. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **36**: 46–48.

176. LEVERMANN, H. (1956): Die Tierwelt des Kreises Neubrandenburg. – Uns' Heimat (Heimatblatt des Kr. Neunbrandenburg) **1**: 21–23.
177. LEVERMANN, H. (1957): Im Naturschutzgebiet „Galenbecker See“. – Uns' Heimat (Heimatblatt des Kr. Neunbrandenburg) **3**:24–29.
178. LEVERMANN, H. (1957): Das Naturschutzgebiet „Nonnenhof“. – Uns' Heimat (Heimatblatt des Kr. Neunbrandenburg) **4**: 17–22.
179. LITZBARKI, H. (1975): Der Brutbestand der Lachmöwe in der DDR – Bestandserfassung 1973. – Falke **22**: 293–299.
180. LÜBCKE, W. (1954) Ergänzung zum Buch des Herrn Dr. Rudolf Kuhk: „Die Vögel Mecklenburgs“ - 1939. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **I**: 135–176.
181. LUNAU, C. (1935): Rohrschwirl in Ostmecklenburg. – Ornithol. Mber. **43**: 189–190.
182. MALONEK, H. (1961): Zum Brutvorkommen der Beutelmeise am Galenbecker See. – Falke **8**: 25–26.
183. MALONEK, H. (1961): Beutelmeisen-Wiederfund in Marokko. – Falke **8**: 142.
184. MALONEK, H. (2012): Langzeitbeobachtungen von Graugans *Anser anser* x Kanadagans *Branta canadensis*-Hybriden. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **47**: 273–274.
185. MALONEK, H. (2014): Neues von den Graugans *Anser anser* x Kanadagans *Branta canadensis*-Hybriden auf der Lieps. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **48**: 90–92.
186. VON MALTZAN, A. (1848): Verzeichnis der bis jetzt in Mecklenburg beobachteten Vögel. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **2**: 29–48, 131.
187. VON MALTZAN, E. (1916): Die Vogel- und Eiersammlung des naturgeschichtlichen Museums für Mecklenburg in Waren. – Die gefiederte Welt **45**: 180–181, 188–190, 198–199.
188. VON MALTZAN, E. (1918): Vor den Toren Neubrandenburgs. – Die gefiederte Welt **47**, 13: 101–103, 14: 109–110, 15: 117–118.
189. MANSFELD, K. (1965): Saatkrähen-Zählung 1960 in der DDR. – Falke **12**: 4.
190. MARIENFELD, H. (1954): Der Kormoran in Europa. – Falke **1**: 132–134.
191. MATSCHIE, P. (1887): Versuch einer Darstellung der Verbreitung von *Corvus corax* L., *Corvus cornix* L. und *Corvus corone* L. – J. Ornithol. **35**: 617–648.
192. MECKLENBURG, E. (1944): Ein Singschwanzpaar in Mecklenburg – Deutsche Vogelwelt **69**, 2: 19–20.
193. MEIER A. (1866): Bericht über die 6. Versammlung der ornithologischen Section in Neubrandenburg. d. 2. und 3. October 1865. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **20**: 58–67.
194. MEWES, W. (1976): Der Zug des Kranichs in den drei Nordbezirken der DDR. – Falke **23**: 274 – 281.
195. MEWES, W. (1980): Zum Bestand des Kranichs (*Grus grus*) in Mecklenburg. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **23**: 55–58.

196. MEWES, W. (1980): Der Bestand des Kranichs, *Grus grus* (L. 1758) in den drei Nordbezirken der DDR. – Arch. Naturschutz. Landschaftsforsch. **20**: 213–234.
197. MEWES, W. (1993): Die Bestandsentwicklung des Kranichs in Mecklenburg-Vorpommern. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **36**: 25–27.
198. MEYER, G. (1968): Erfassung der Kranichbrutplätze in den drei nördlichen Bezirken der Deutschen Demokratischen Republik. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **11**, H. 2: 32–34.
199. MILENZ, K. (1961): Über Zugwege und Winterquartiere mecklenburgischer Lariden (*Larus argentatus* Pontoppidan, *L. canus* L., *L. ridibundus* L., *Sterna hirundo* L.). – In: SCHILDMACHER, H. (1961): Beiträge zur Kenntnis deutscher Vögel, Jena: 189–248.
200. MÜLLER, S. (1970): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – I. Jahresbericht für 1967. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF **10**: 72–81.
201. MÜLLER, S. (1970): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtung aus Mecklenburg - II. Jahresbericht für 1968. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF **10**: 82–91.
202. MÜLLER, S. (1971): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1969. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF **12**: 59–70.
203. MÜLLER, S. (1972): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1970 (einschließlich Ergänzungen zu den Jahresberichten 1967–1969). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF **13**: 62–80.
204. MÜLLER, S. (1973): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1971 (mit Nachträgen zu den Berichten 1969 und 1970). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF **14**: 63–77.
205. MÜLLER, S. (1974): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg - Jahresbericht für 1972 (mit Ergänzungen zu den Berichten 1967–71). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF **15**: 60–90.
206. MÜLLER, S. (1975): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1973 (mit Ergänzungen zu den Berichten 1967–72). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF **16**: 54 – 81.
207. MÜLLER, S. (1976): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1974 (mit Ergänzungen zu den Jahresberichten für 1968–1973 und Berichtigungen zu den Jahresberichten für 1970–1973). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF **17**: 34–60.
208. MÜLLER, S. (1977): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1975 (mit Ergänzungen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF **18**: 52–88.
209. MÜLLER, S. (1978): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1976 (mit Ergänzungen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF **19**: 39–67.
210. MÜLLER, S. (1979): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1977 (mit Ergänzungen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF **20**: 69–94.

211. MÜLLER, S. (1980): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1978 (mit Ergänzungen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg., NF 23: 69–92.
212. MÜLLER, S. (1981): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1979 (mit Ergänzungen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF 24: 63–87.
213. MÜLLER, S. (1982): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1980 (mit Ergänzungen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF 25: 73–100.
214. MÜLLER, S. (1983): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1981 (mit Ergänzungen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF 26: 60–83.
215. MÜLLER, S. (1984): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1982 (mit Ergänzungen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg., NF 27: 61–84.
216. MÜLLER, S. (1985): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1983 (mit Ergänzungen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF 28: 68–96.
217. MÜLLER, S. (1986): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1984 (mit Nachträgen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF 29: 70–92.
218. MÜLLER, S. (1987): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1985 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF 30: 53–79.
219. MÜLLER, S. (1988): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1986 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF 31: 72–93.
220. MÜLLER, S. (1989): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg – Jahresbericht für 1987 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. NF 32: 63–86.
221. MÜLLER, S. (1990): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1988 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. 33: 62–88
222. MÜLLER, S. (1990): Anhang zum Jahresbericht für 1988 – Liste der nicht anerkannten Nachweise von seltenen Vogelarten aus Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. 33: 88–93.
223. MÜLLER, S. (1991): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1989 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. 34: 69–93.

224. MÜLLER, S. (1993): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1990 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **35**: 54–83.
225. MÜLLER, S. (1994): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1991 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **36**: 61–92.
226. MÜLLER, S. (1994): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1992 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **36**: 93–20.
227. MÜLLER, S. (1995): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1993 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **37**: 66–103.
228. MÜLLER, S. (1997): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1994 (mit Nachträgen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **39**: 60–95.
229. MÜLLER, S. (1998): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1995 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **40**: 50–88.
230. MÜLLER, S. (1999): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1996 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **41**: 72–131.
231. MÜLLER, S. (1999): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1997 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **41**: 132–193.
232. MÜLLER, S. (2000): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1998 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **42**: 88–176.
233. MÜLLER, S. (2001): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 1999 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **43**: 90–161.
234. MÜLLER, S. (2002): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 2000 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **44**: 100–175.
235. MÜLLER, S. (2004): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 2001 (mit Nachträgen und Berichtigungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 62–102.
236. MÜLLER, S. (2005): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 2002 (mit Berichtigungen zu den bisherigen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 216–254.

237. MÜLLER, S. (2006): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern - Jahresbericht für 2003 (mit Berichtigungen und Ergänzungen zu den bisher erschienenen Jahresberichten). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 345–390.
238. MÜLLER, S. (2008): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 2004. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **46**: 161–197.
239. MÜLLER, S. (2009): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 2005. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **46**: 241–283.
240. MÜLLER, S. (2010): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 2006. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **46**: 375–414.
241. MÜLLER, S. (2011): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 2007. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **47**: 103–138.
242. MÜLLER, H. E. J. & SCHRAMM, F. (1986): Neue Nachweise und Beobachtung des Rauhfußkauzes in den Nordbezirken der DDR. – Falke **33**: 255–257.
243. NAACKE, J. (1976): Herbstzug und Überwinterung von Saat- und Bleißgänsen in der DDR von 1972–1974. – Mitt. Ber. Zentr. Wasservogelf. **8**: 5–71.
244. NAACKE J. (1987): Das System geschützter Biotope in der DDR. – Falke **34**: 77–83.
245. NEHLS, H.-W. (1959): Ohrenlerche, Spornammer und Schneeammer in Mecklenburg. – Falke **6**: 147–153.
246. NEUBAUER, W. (1968): Zum Brutvogelvorkommen des Gänsejägers in Mecklenburg (*Mergus merganser*). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **8**: 28–29.
247. NEUBAUER, W. (1983): Der Einflug der Kanadagans im Winter 1978/79 ins Binnenland der DDR. – Falke **30**: 378–383.
248. NEUBAUER, W. (1996): Der Brutbestand der Flußseeschwalbe (*Sterna hirundo*) in Mecklenburg-Vorpommern. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **39**: 37–47.
249. NEUMANN, J. (1981): Brut des Brachpiepers bei Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **24**: 16–18.
250. NEUMANN, J. (1997): Geschichte und Stand der avifaunistischen Forschung in Mecklenburg. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg.-Vorpomm. **XXXVI**: 97–110.
251. NEUMANN, J. (2012): KUHK, R. (1939): Die Vögel Mecklenburgs: Faksimile der Erstveröffentlichung mit persönlichen Nachträgen des Autors. Mit einer Biographie Rudolf Kuhks, der Entstehungsgeschichte des Buches und Kommentaren von Joachim Neumann. Natur & Text, Rangsdorf.
252. NICOLAI, B. (1993): Atlas der Brutvögel Ostdeutschlands. – Fischer-Verlag Jena, Stuttgart.

253. NOWALD, G. (1995): Rückzugsgebiete? – Die Bedeutung von Schutzgebieten für den Kranich *Grus grus* in Mecklenburg-Vorpommern. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **38**: 19–25.
254. NUß, W. (1937): Das Naturschutzgebiet Nonnenhof. – Landeszeitung für Mecklenburg, Sonderdruck.
255. OEHME, G. (1961): Die Bestandsentwicklung des Seeadlers – *Haliaeetus albicilla* (L.) – in Deutschland mit Untersuchungen zur Wahl der Brutbiotope. – In: SCHILDMACHER, H. (1961): Beiträge zur Kenntnis deutscher Vögel, Jena: 1–62.
256. OEHME, G., FRANKE, E., HAUFF, P. & C. SCHARNWEBER (1993): Der Seeadler in Mecklenburg-Vorpommern 1990–1991 – Bestand, Reproduktion, Gefährdung und Schutz. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **35**: 3–8.
257. OSING, H. (1994): Vögel im Müritzgebiet- Beobachtungen im April. – Falke **41**: 294 – 300.
258. PATZER, J. & H. A. ULRICH (1975): Ungewöhnlich große Zahl von Mauerseglern im NSG „Galender See“. – Falke **22**: 139.
259. PÄSSLER, W. (1855): Bemerkenswerthes in Bezug auf die Färbung der Raubvögel- Eier. – J. Ornithol. **3**: 209–214.
260. PIECHOCKI, R. (1966): Über die Verluste der Ziegenmelker. – Falke **13**: 184–189.
261. PLATH, L. (1989): Bestandsdichte und Verbreitung der Dohle in den drei Nordbezirken der DDR. – Falke **36**: 142–147.
262. POHL, L. (2013): Auswirkungen des Klimawandels auf das Verhalten der Zugvögel im Raum Neubrandenburg. – Bachelorarbeit, Hochschule Neubrandenburg.
263. PRANGE, H. (1986): Die Sammel- und Rastplätze des Kranichs in der DDR. – Falke **33**: 398–404.
264. VON PREEN (1863): Protokoll der vierten Versammlung der Section für Ornithologie in Rostock. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **17**: 303–310.
265. PRILL, H. (1963): Erfassung der Brutplätze der Laro-Limikolen (Möwen und Schnepfenvögel). – Naturschutzarb. Mecklenbg. **6**: 25–30.
266. PRILL, H. (1966): Über den Kiebitzzug im mecklenburgischen Binnenland. – Aufsätze zu Vogelschutz und Vogelkunde **2**: 65–72.
267. PRILL, H. (1968): Eine Bestandsaufnahme des Kiebitz. – Falke **15**: 200–202.
268. PRILL, H. (1972): Das Vorkommen der Uferschnepfe in den Nordbezirken der DDR. – Falke **19**: 130–135.
269. PRILL, H. (1981): Siedlungsdichte und Bestand des Kolkraben in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **24**: 12–15.
270. PRILL, H. (1983): Zur Fertilität des Kolkraben. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg **26**: 23–36.
271. PUCHSTEIN, K. (1959): Rundfrage über die Verbreitung und das Vordringen des Schlagschwirls (*Locustella fluviatilis* Wolf) in Norddeutschland. – Falke **6**: 213–214.
272. REICHENOW, A. (1895): Gabelweihe im Fluge kröpfend. – Ornithol. Mber. **3**: 126–127.

273. RIEDEL E. & S. BRANDT (2009): Wie gut das Mia Möwen mag. Eine Vogelkunde in Bildern, Briefen und Gedichten. – kreuz & quer Verlagswerkstatt.
274. ROBEL, D. (1971): Ornithologische Beobachtungen in Mecklenburg 1964–1968. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **12**: 75–81.
275. ROBIEN, P. (1926): Vom Rohrschwirl in Pommern. – Ornithol. Mber. **34**: 148.
276. ROBIEN, P. (1926): Die Schnatterente pommerscher Brutvogel. – Ornithol. Mber. **34**: 148.
277. ROBIEN, P. (1926): Brutstudien an pommerschen Vögeln. – Ornithol. Mber. **34**: 172–174.
278. ROBIEN, P. (1927): Vom Flußschwirl in Pommern. – Ornithol. Mber. **35**: 145–146.
279. ROBIEN, P. (1928): Sandregenpfeifer als Brutvogel im Binnenland. – Ornithol. Mber. **36**: 175.
280. ROBIEN, P. (1928): Die Vogelwelt Pommerns. – Abh. Ber. pomm. naturforsch. Ges. Stettin **9**: 1–94.
281. ROBIEN, P. (1931): Die Vogelwelt Pommerns. Nachtrag 1928–30. – Dohrniana **11**: 10–33.
282. ROBIEN, P. (1934): Brutstudien an pommerschen Vögeln. – Ornithol. Mber. **42**: 163–165.
283. ROGGE, G. (1970): Vorläufige Ergebnisse der Bestandsaufnahme des Turmfalken (*Falco tinnunculus*) in den Bezirken Rostock, Schwerin und Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **10**: 28–34.
284. RÖRIG, G. (1900): Die Verbreitung der Saatkrähe in Deutschland. – Arbeiten a. d. biol. Abt. f. Land- und Forstwirsch. am kais. Gesundheitsamt Berlin: 1 – 85.
285. ROSIN, K. (1963): Flamingo am Galenbecker See. – Falke **10**: 31.
286. RUTHENBERG, H. (1964): Die Vogelwelt des Tollenseesgebietes. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **2**: 16–38.
287. RUTHENBERG, H. (1964): Eigenartiger Neststandort des Weidenlaubsängers. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **2**: 51.
288. RUTHENBERG, H. (1964): Der Brutvogelbestand der „Fischerinsel“ im NSG „Nonnenhof“. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **3**: 44–47.
289. RUTHENBERG, H. (1965): Beutelmeisenbrut im Tollensegebiet. – Falke **12**: 371–372.
290. RUTHENBERG, H. (1965): Ergebnisse der Planbeobachtungen des Herbstvogelzuges in Mecklenburg 1964. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **4**: 44–50.
291. RUTHENBERG, H. (1966): Zum Brutvorkommen des Gänsesägers (*Mergus merganser*) im Naturschutzgebiet „Nonnenhof“ und dem Südteil des Tollensees. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **9**: 36–42.
292. RUTHENBERG, H. (1968): Massensterben von Höckerschwänen im NSG „Galenbecker See“ und die Ursachen. – Falke **15**: 93–95.
293. RUTHENBERG, H. (1968): Beringungsergebnisse beim Bergfinken. Invasion des Winterhalbjahres 1964/65. – Falke **15**: 406–413.
294. RUTHENBERG, H. (1970): Der Kolkrabe – ein Problemvogel in Mecklenburg? – Falke **17**: 164–169.

295. RUTHENBERG, H. (1970): Bestandsdichte der Rohrweihe (*Circus aeruginosus*) in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **10**: 39–40.
296. RUTHENBERG, H. (1974): Die Bestandsregulierung des Kolkraben (*Corvus corax*) in Mecklenburg. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **17**: 45–47.
297. RUTHENBERG, H. (1975): Bunte Vogelwelt am Tollensesee. – Neubrandenburger Mosaik: 73–77.
298. RUTHENBERG, H. (1976): Einige avifaunistische Ergänzungen zum Naturschutzgebiet Galenbecker See, – Naturschutzarb. Mecklenbg. **19**: 12–13.
299. RUTHENBERG, H. (1976): Pflanzen und Tiere im NSG Nonnenhof. – Neubrandenburger Mosaik: 58–63.
300. RUTHENBERG, H. (1977): Zu Veränderungen in der Vogelwelt des Naturschutzgebietes Nonnenhof – Falke **24**: 16–22.
301. RUTHENBERG, H. (1977): Massensterben von Wildgänsen durch Quecksilbervergiftung – Naturschutzarb. Mecklenbg. **20**: 50–51.
302. RUTHENBERG, H. (1990): Bemerkenswerte Abschlußzahlen beim Rebhuhn (*Perdix perdix*) im Gebiet der Jagdgesellschaft Friedland/Meckl. in den Jahren 1896 bis 1918. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **33**: 41–42.
303. RUTHENBERG, H. (1991): Quecksilbervergiftung und Waldsterben. Waldsterben wirkte sich auf Saatkrähenbestand aus. Saatkrähenzählung in der DDR 1988. – Aus der Arbeit der Naturschutzstation Nonnenhof – Falke **38**: 266–271.
304. RUTHENBERG, H. (1994): Ein Paradies ist bedroht. – Deutsche Jagdzeitung **14**, H. 3:100–103.
305. RUTHENBERG, H. (1994): Tourismus gegen Naturschutz? – Landschaftsarchitektur **24**, 2: 9–11.
306. RUTHENBERG, H. (1994): Freizeitpark kontra Naturschutz/ Das Naturschutzgebiet Nonnenhof: Bedeutung und Gefährdung. – Unsere Jagd **44**, 7: 43–45.
307. RUTHENBERG, H. (1997): 60 Jahre Naturschutzgebiet Nonnenhof 1937–1997. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **40**, 2: 25–30.
308. RUTHENBERG, H. (1997): Das Besondere an 60 Jahren Naturschutzgebiet Nonnenhof. – Weidwerk in Mecklenburg/Vorpommern **8**, 10–11
309. RUTHENBERG, H. (1997): Ungewöhnliche Verhaltensweisen des Kranichs (*Grus grus*). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **39**: 17–18.
310. RUTHENBERG, H. (1998): Brutnachweis der Kornweihe *Circus cyaneus* auf einer Ackerstillungsfläche 1994. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **40**: 49.
311. RUTHENBERG, H. (2005): Veränderungen im NSG Nonnenhof und deren Auswirkungen auf die Vogelwelt. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 188–195.
312. RUTHKE, P. (1936): Rohrschwirl (*Locustella l. luscinoides* (Savi)) in Pommern. – Ornithol. Mber. **44**: 83–85.
313. RUTSCHKE, E. (1982): Der Brutbestand des Graureihers in der DDR – Ergebnisse der Zählung 1978. – Falke **29**: 51–58.

314. RUTSCHKE, E. (1982): Zur Bestandsentwicklung des Höckerschwans (*Cygnus olor*) 1980. – Mitt. Ber. Zentr. Wasservogelforsch. **13**, 2/3: 31–40.
315. RUTSCHKE, E. (1987): Zur Populationsentwicklung des Höckerschwans (*Cygnus olor*) in der DDR. – Beitr. Vogelkd. **33**: 75–92.
316. SCHARNWEBER, C. & N. WARMBIER (1976): Zur Vogelwelt des NSG „Putzarer See“. – In: RAT DES BEZIRKES NEUBRANDENBURG (Hrsg.): Naturschutz im Bezirk Neubrandenburg: 19–36.
317. SCHARNWEBER, C. (2006): Ungewöhnlich große Ansammlung von Gänsegeiern *Gyps fulvus* im Grenzland zwischen Vorpommern, Mecklenburg und der Uckermark. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 309–314.
318. SCHELLER, W., BERGMANIS, U., MEYBURG, B.-U., FURKERT, B., KNACK, A. & S. RÖPER (2001): Raum-Zeit-Verhalten des Schreiadlers (*Aquila pomarina*). – Acta ornithoecol. **3**: 75–236.
319. SCHELLER, W. (2015): Ergebnisse der Rotmilankartierung 2011–2013. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **48**: 105–113.
320. SCHENCK, H. (1848): Miscellen. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **2**: 105–108.
321. SCHIEMANN, H. (1973): Über das Vorkommen der Wassertreter in den Bezirken Rostock, Schwerin und Neubrandenburg. – Falke **20**: 88–91.
322. SCHILDMACHER, H. (1960): Der Bestand des Weißen Storches in der Deutschen Demokratischen Republik im Jahre 1958. – Falke **7**: 3–9.
323. SCHILDMACHER, H. (1975): Der Bestand des Weißstorches in der Deutschen Demokratischen Republik im Jahre 1974. – Falke **22**: 366–372.
324. SCHMEIHS, J. (1969): Avifaunistische Untersuchungen im Gebiet der Tollense-Niederung und der näheren Umgebung der Stadt Neubrandenburg. – Unveröff. Zusammenstellung v. 01.05.1969
325. SCHRÖDER F. (1957): Das Tollensemoor. – Uns' Heimat **4**: 25–29.
326. SCHRÖDER F. (1957): Das Reisehotel Moor. – Uns' Heimat **5** : 37–38.
327. SCHRÖDER, H. (1961): Das Ergebnis der Wanderfalkenerfassung 1959/60 in Mecklenburg. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **4**: 85–87.
328. SCHRÖDER, H. (1970): Ergebnisse von Umfragen nach Baumfalkenvorkommen in Mecklenburg (Bezirke Rostock, Schwerin, Neubrandenburg). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **10**: 3–13.
329. SCHRÖDER, H. (1970): Zur Entwicklung des Wanderfalkenbestandes in Mecklenburg (Bezirke Rostock, Schwerin, Neubrandenburg). – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **10**: 14–27.
330. SCHRÖDER, H. & H. SCHONERT (1971): Durchzug und Überwinterung von Wildgänsen (Gattung *Anser* BRISSON, 1760) im Bezirk Neubrandenburg (Mecklenburg, DDR) von Juli 1968 bis Mai 1969. – Natur Naturschutz Mecklenbg. **IX**: 87–110.
331. SCHRÖDER, P., ENDLER, B. & W. SCHELLER (1972): Über den Kranich in Südostmecklenburg.– Falke **19**: 370–374.
332. SCHULZ, M. (1968): Begegnung mit Steinadlern – *Aquila chrysaetos* (L.) in Mecklenburg. – Naturschutzarb. Mecklenbg. **11**: 39–41.

333. SCHULZE, D. (2009): Ergebnisse der Synchronzählung rastender Goldregenpfeifer (*Pluvialis apricaria*) in Mecklenburg-Vorpommern. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 233–239.
334. SCHUBERT, G. (1986): Erfahrungen mit Nisthilfen für die Schellente im Naturschutzgebiet Nonnenhof. – Falke **33**: 271–272.
335. SCHUBERT, G. & M. SCHUBERT (1981): Ergebnisse der Wasservogelzählung 1979/80 im Bezirk Neubrandenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **24**: 32–36.
336. SCHUBERT, G. & M. SCHUBERT (1984): Die Vogelwelt des NSG „Nonnenhof“ und seiner Umgebung in den Jahren 1969–1983. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **27**: 40–49.
337. SCHULTZ, H.-J. (1953): Purpurreiher (*Ardea purpurea*) in Mecklenburg und Wilhelmshaven. – Ornithol. Mitt. **5**: 193.
338. SEEMANN, R. (2001): Die Vogelsammlung des Müritz-Museums. Teil 1: Standpräparate und Bälge. – Veröffentlichungen Müritz-Museum Waren **17**: 1–156.
339. SEEMANN, R. (2006): Die Vogelsammlung des Müritzmuseums. – Falke **53**: 180–183.
340. SIEBOLD, W. (1951/52): Die Kraniche von Nonnenhof. – Wild und Hund **53**, Nr. 3: 41–43.
341. SIEDEL, R. (1993): Von wilden und zahmen Tieren. Lustige Geschichten von Tieren und Menschen aus Mecklenburg-Vorpommern. – Steffenverlag Friedland.
342. SIEFKE, A. (1991): Vorkommen und Häufigkeit des Rebhuhns in Mecklenburg-Vorpommern – Ergebnisse der Bestandserfassung 1988. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **34**: 27–34.
343. SIEFKE, A. & R. PIRZKALL (2005): Brutbestandserfassung des Rebhuhns *Perdix perdix* in Mecklenburg-Vorpommern im Jahr 2003. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 205–210.
344. SIEMSEN, A. C. (1794): Handbuch zur systematischen Kenntniß der mecklenburgischen Land- und Wasservögel. – Rostock/Leipzig.
345. STAATLICHES AMT FÜR UMWELT UND NATUR UECKERMÜNDE (Hrsg, 2007): Naturraumsanierung Galenbecker See 1. Der Naturraum, Tierwelt des Projektgebietes: 18–22.
346. STAPEL, J. & A. HOFMANN (1991): Beobachtungen am Waldkauz (*Strix aluco*) in den Kreisen Strasburg und Neubrandenburg in Mecklenburg-Vorpommern. – STUBBE, M. (Hrsg.): Populationsökologie von Greifvogel- und Eulenarten 2. – Wiss. Beiträge Univ. Halle **1991/4** (P 45): 461–471.
347. STEGEMANN, K.-D. (1976): Quantitative Bestandsaufnahme der Brutvögel auf der Teufelsbrücke im NSG „Galenbecker See“. – In: RAT DES BEZIRKES NEUBRANDENBURG (Hrsg.): Naturschutz im Bezirk Neubrandenburg: 37–38.
348. STEGEMANN, K.-D. (1977): Beobachtungen partiell albinotischer Vögel in der Friedländer Großen Wiese und am Galenbecker See (NSG). – Beitr. Vogelkd. **23**: 305.
349. STEGEMANN, K.-D. (1979): Zum Durchzug der Sumpf- und Wasservögel im Naturschutzgebiet „Galenbecker See“ 1973–1977. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **21**: 2–28.

350. STEGEMANN, K.-D. (1990): Der Brutvogelbestand eines Kreuzdorn- Moorbirkenbruches (Rhamno-Betuletum) im Naturschutzgebiet „Galenbecker See“ im Jahre 1977. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **33**: 48–50.
351. STEGEMANN, K.-D. (1999): Bemerkungen zur Entwicklung des Durchzugs- und Rastgeschehens ausgewählter Wasservogelarten im NSG „Galenbecker See“. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **41**: 10–19.
352. STIEFEL, A. & K. SCHMIDT (1980): Der Wachtelkönig auf dem Territorium der DDR. – Festschrift zum 200. Geburtstag von J. F. Naumann: 68–89.
353. STRACHE, R.-R. (2000): Zum Status des Tannenhähers *Nucifraga caryocatactes* im norddeutschen Flachland – Ergebnisse einer vorläufigen Recherche. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm **42**: 84–87.
354. STÜBS, J. (1957): Über die Vogelwelt Mecklenburgs. – In: HURTIG, T.: Physische Geographie von Mecklenburg, Berlin: 223–252.
355. STÜBS, J. (1962): Über den Vogelzug im Norden der DDR. – Atlas d. Bezirke Rostock, Schwerin und Neubrandenburg, Schwerin: 127–128.
356. STÜBS, J. (1965): Eine neue Artbearbeiterliste für die zukünftige Avifauna Mecklenburgs. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **4**: 52–69.
357. STÜBS, J. (1970): Seltene Vogelarten in Mecklenburg. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **10**: 50–55.
358. TESSENDORF, F. (1998): Zum aktuellen Bestand der Saatkrähe (*Corvus frugilegus*) in Mecklenburg-Vorpommern. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **41**: 65–68.
359. TETZLAFF, M. (2013): Achtjährige Beobachtungen in einer Kolonie der Trauerseeschwalbe *Chlidonias niger*. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **47**: 378–388.
360. ULBRICHT, J. (1981): Zum gehäuften Erscheinen von Raubmöwen in der DDR Sommer und Herbst 1976. – Falke **28**: 188–193.
361. UMWELTMINISTERIUM MECKLENBURG-VORPOMMERN (Hrsg., 2003): Die Naturschutzgebiete in Mecklenburg-Vorpommern. – Demmler Verlag Schwerin.
362. VATER, G. & K.-S. WEIGELT (1961): Brutvorkommen der Beutelmeise.– Falke **8**: 24–26.
363. VÖKLER, F. (2007): Der Brutbestand der Saatkrähe (*Corvus frugilegus*) in Mecklenburg-Vorpommern. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **50**: 55–59.
364. VÖKLER, F. (2013): Zum Brutbestand des Graureihers *Ardea cinerea* in Mecklenburg-Vorpommern – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **47**: 389–397.
365. VÖKLER, F. (2013): Ergebnisse der Bestandserfassung der Lachmöwe *Larus ridibundus* im Jahr 2012 in Mecklenburg-Vorpommern – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **47**: 398–403.
366. VÖKLER, F. (2013): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresberichte für 2008, 2009 und 2010. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **47**: 412–481.

367. VÖKLER, F. (2014): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern. – Jahresbericht für 2011 und 2012. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **48**: 29–79.
368. VÖKLER, F. (2015): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg-Vorpommern – Jahresbericht für 2013. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **48**: 150–197.
369. VÖKLER, F. (2014): Zweiter Atlas der Brutvögel des Landes Mecklenburg-Vorpommern. – Greifswald.
370. WACHS, H. (1922): Beiträge zur Ornithologie Mecklenburgs. Der Rieden-See und der Möllner-See. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **75**: 155–201.
371. WAGNER, C. & C. MONING (2009): Vögel beobachten in Ostdeutschland. – Frankh-Kosmosverlag-GmbH & Co.KG, Stuttgart.
372. WARNKE, M. (1922): Ein Vogelparadies in den Wallanlagen zu Neubrandenburg (Meckl.-Strel.). – Naturschutz **3**, H. 1: 14–16.
373. WARNKE, M. (1924): Seltene Vogelarten unseres Heimatlandes. – Mecklenburg **19**, 3: 65–68.
374. WARNKE, M. (1925): *Ciconia alba*. Der weiße Storch in Mecklenburg-Strelitz. – Meckl.-Strelitzer Heimatblätter **1**, 2: 32–36.
375. WEBER, H. (1955): Zur Verbreitung von Nachtigall und Sprosser in Mecklenburg. – J. Ornithol. **96**: 207–209.
376. WEBER, H. (1958): Beobachtungen am Nest des Zwergschnäppers (*Muscicapa parva*). – J. Ornithol **99**: 160–172.
377. WEBER, H. (1960): Die Vogelschutzgebiete des Bezirkes Neubrandenburg. – Naturschutzarbeit und naturkundliche Heimatforschung in den Bezirken Rostock – Schwerin – Neubrandenburg **6**: 27–30.
378. WEBER, H. (1964): Über die derzeitige Verbreitung des Kolkraben (*Corvus c. corax* L.) in Mecklenburg – Aufsätze zu Vogelschutz und Vogelkunde **1**: 63–68.
379. WEDEMEYER, P. (1913): Der Neubrandenburger Wall als Vogelparadies. – Mecklenburg **8**: 106–110.
380. WEDEMEYER, P. (1926): Vom Neubrandenburger Wall. Vogelleben in der Frühe. – Mecklenburg **21**: 43–46.
381. WEISE, R. (1992): Zum Brutbestand der Kolbenente (*Netta rufina*) in Deutschland. – Ornithol. Mitt. **44**, Nr. 5: 115–119.
382. WERNICKE, P. (1990): Zug und Überwinterung von Saatkrähen (*Corvus frugilegus*) und Dohlen (*Corvus monedula*) in der DDR. – Beitr. Vogelkd. **36**, 1: 1–9.
383. WERNICKE, P. & J. NAACKE (1989): Zug und Rast nordischer Gänse in der DDR vom Herbst 1987 bis Frühjahr 1988. – Falke **36**: 338–343.
384. WERNICKE, P. & H. PRILL (1996): Zur Größe winterlicher Krähenbestände. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **38**: 68–72.

385. WÜSTNEI, C. (1898): Die Sumpf- und Wasservögel Mecklenburgs. – J. Ornithol. **46**: 61–102.
386. WÜSTNEI, C. (1899): Beiträge zur Ornis Mecklenburgs. – J. Ornithol. **47**: 125–151.
387. WÜSTNEI, C. (1899): Beiträge zur Vogelfauna Mecklenburgs. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **52**: 1–35.
388. WÜSTNEI, C. (1900): Beobachtungen aus der Ornis Mecklenburgs im Jahre 1899. – J. Ornithol. **48**: 314–349.
389. WÜSTNEI, C. (1901): Beobachtungen aus der Ornis Mecklenburgs im Jahre 1900. – J. Ornithol. **49**: 246–264.
390. WÜSTNEI, C. (1902): Der Vogelzug in Mecklenburg. – J. Ornithol. **50**: 238–253, 265–278.
391. WÜSTNEI, C. (1903): Die Adler Mecklenburgs. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **57**: 45–104.
392. WÜSTNEI, C. & G. CLODIUS (1900): Die Vögel der Großherzogthümer Mecklenburg mit kurzen Beschreibungen. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **54**: 1 – 364, 399 – 400
393. WÜSTNEI, C. & G. CLODIUS (1902): Der weisse Storch, *Ciconia alba* Bechst. in Mecklenburg. Eine Statistik seiner Niststätten im Jahre 1901. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **56**: 1–57.
394. ZANDER, H. D. F. (1837–1853): Naturgeschichte der Vögel Mecklenburgs. – Lieferung 1–8, 1. Teil, Heft 2: 138, Wismar.
395. ZANDER, H. D. F. (1861): Systematische Übersicht der Vögel Mecklenburgs. – Arch. Freunde Naturgesch. Mecklenbg. **15**: 44–150.
396. ZEIDLER, K. (1958): Roter Milan schlägt Lachmöwe im Flug. – Falke **5**: 33–34.
397. ZEIDLER, K. (1961): Raubseeschwalben am Galenbecker See. – Falke **8**: 75–78.
398. ZIMDAHL, W. (1959): VI. Bezirksornithologen-Tagung in Neubrandenburg. – Falke **6**: 65–66.
399. ZIMDAHL, W. (1961): Bergfinken-Winterflucht. – Falke **8**: 66.
400. ZIMDAHL, W. (1962): Tausend Schwingen über See und Moor. Ein Streifzug durch das Naturschutzgebiet Galenbecker See. – Natur und Heimat **11**: 360–362.
401. ZIMDAHL, W. (1964): Unsere Fachgruppen und die Avifauna Mecklenburgs. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **2**: 39–42.
402. ZIMDAHL, W. (1966): II. Internationales Kolloquium Avifaunistik 1965. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg. **4**: 3–6.
403. ZIMDAHL, W. (1981): Erstnachweis von Weißwangengänsen am Galenbecker See. – Falke **28**: 387.
404. ZIMMERMANN, H. (1990): Zur Entwicklung des Brutbestandes des Kormorans in der DDR. – Falke **37**: 52–59.
405. ZIMMERMANN, H. (1994): Bestandsentwicklung und Schutzfragen des Kormorans in Mecklenburg-Vorpommern. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **37**: 27–32.
406. ZIMMERMANN, H. (1995): Schutzgebiete in Mecklenburg-Vorpommern mit internationaler Deklaration. – Naturschutzarb. Mecklenbg.-Vorpomm. **38**: 6–10.

407. ZIMMERMANN, H. (2004): Bestandssituation des Kormorans in Mecklenburg-Vorpommern. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 19–26.
408. ZIMMERMANN, H. (2004) Ergebnisse einer Brutbestandserfassung des Haubentauchers im Jahr 2001 in Mecklenburg-Vorpommern. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 45–49.
409. ZIMMERMANN, H. (2005): Ergebnisse der Brutbestandserfassung des Höckerschwans *Cygnus olor* im Jahr 2002 in Mecklenburg-Vorpommern. – Ornithol. Rundbr. Mecklenbg.-Vorpomm. **45**: 264–266.



Foto: W. Schulz

Abb. 12: Fachgruppen Exkursion auf den Großen Schwerin. Dr. Eichstädt (rechts) ging ein äußerst seltenes Exemplar in die Reusen, ein Großer Regenbrachvogel.

Teil 2: Graue Literatur

Hier wurden Publikationen folgender Periodika ausgewertet:

- Labus - Naturschutzarbeit im Kreis Neustrelitz
 - Naturkundliche Forschungen und Berichte aus dem Kreis Neustrelitz
 - Naturkundlicher Rundbrief für den Bezirk Neubrandenburg
 - Otterkurier (außer ornithologischem Jahresbericht)
 - Ornithologischer Jahresbericht aus der Region Neubrandenburg (außer Jahresbericht der Beobachtungen)
 - Ornithologischer Jahresberichte
-
1. ADEBAHR, G. (2014): Rabeneltern vertreiben Alteingesessene von ihrem Sommersitz. – Labus **39**: 85–87.
 2. ADEBAHR, G. & K.-H. ENGEL (2013): Fischadler bei Neubrandenburg mit gutem Bruterfolg. – Labus **38**: 26–29.
 3. ANONYMUS (1974): Kleine Mitteilungen - Wasseramsel beobachtet. – Naturschutzarbeit im Kreis Neustrelitz **5**: 42.
 4. ANONYMUS (2011): NABU-Stunde der Wintervögel 2011 im Stadtkreis Neubrandenburg. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **33**: 61.
 5. ANONYMUS (2011): NABU-Stunde der Gartenvögel 2011 im Stadtkreis Neubrandenburg. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **33**: 62.
 6. BOCK, C., BÖROLD, I., DONNER, K.-J., HEINDL, M. & M. KIRSCH (2011): Limikolenbeobachtungen an den Torfstichen Kavelpaß und südlich des Landgrabens bis nordöstlich von Sandhagen 2011. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **33**: 58–59.
 7. BRAUN, F. (2013): Drei Kreuzschnabelarten auf dem Neuen Friedhof in Neubrandenburg. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 106–108.
 8. BROD, B. (2012): Ergebnisse der Erfassung des Weißstorchbestandes ehemaliger Landkreis Altentreptow. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **34**: 87.
 9. BROD, B. (2013): Ergebnisse der Erfassung des Weißstorchbestandes 2013 – ehemaliger Landkreis Altentreptow und Teilbereiche Kreis Malchin. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 104–105.
 10. DIENEMANN, V. (2004): Wasservogelzählung im Nordteil des Tollensesees. – Otterkurier **11**, 1: 35–37.
 11. DIENEMANN, V. (2005): Wasservogelzählung 2004/2005 am Tollensesee und im Naturschutzgebiet Nonnenhof. – Otterkurier **12**, 1: 19–20.
 12. DIENEMANN, V. (2006): Ergebnisse der Wasservogelzählung im Bereich des NSG Nonnenhof und des Tollensesees. – Otterkurier **13**, 2: 7–8.

13. DIENEMANN, V. (2007): Wasservogelzählung im Bereich der Lieps und des Tollensesees im Halbjahr 2006/2007. – Otterkurier **14**, 2: 41–42.
14. DIENEMANN, V. (2008): Wasservogelzählung im Bereich der Lieps und des Tollensesee im Halbjahr 2007/2008. – Otterkurier **15**, 1: 8–9.
15. DIENEMANN, V. (2008): Ornithologische Untersuchungen im Naturschutzgebiet „Feuchtgebiet Waidmannslust“. – Otterkurier **15**, 1: 14–18.
16. DIENEMANN, V. (2009): Wasservogelzählung im Bereich der Lieps und des Tollensesees im Halbjahr 2008/2009. – Otterkurier **16**, 1: 7–8.
17. DIENEMANN, V. (2009): Beobachtungen zum Nahrungserwerb des Graureihers (*Ardea cinerea*) in der Datzeniederung. – Otterkurier **16**, 1: 15.
18. DIENEMANN, V. & S. PELOW (2004): Elsterkartierung in der Stadt Neubrandenburg. – Otterkurier **11**, 2: 11–13.
19. DIENEMANN, V. & S. PELOW (2005): Ringeltaubenkartierung in der Stadt Neubrandenburg. – Otterkurier **12**, 1: 6–9.
20. DONNER, K.-J. (1997): Moorochse gesucht. – Otterkurier **4**, 2: 5–6.
21. DONNER, K.-J. (1997): Die Artenschutzgruppe „Trauerseeschwalbe“ Neubrandenburg stellt sich vor. – Otterkurier **4**, 2: 14–16.
22. DONNER, K.-J. (2002): Ergebnisse der Brutbestandserfassung des Haubentauchers *Podiceps c. cristatus* im Jahre 2001. – Otterkurier **9**, 1: 12–15.
23. DONNER, K.-J. (2002): Großmöwen am Tollensesee. – Otterkurier **9**, 2: 9–17.
24. DONNER, K.-J. (2003): Zum Wintervorkommen der Wasseramsel im Oberen Tollensegebiet. – Otterkurier **10**, 1: 8–17.
25. DONNER, K.-J. (2003): Ergebnisse der Brutbestandserfassung des Höckerschwans (*Cygnus olor*) 2002. – Otterkurier **10**, 2: 4–8.
26. DONNER, K.-J. (2003): Ergebnisse der Brutvogelkartierung 2002 im Stargarder Bruch. – Otterkurier **10**, 2: 18–21.
27. DONNER, K.-J. (2004): Zum Vorkommen der Türkentaube (*Streptopelia decaocto*) im Stadtkreis Neubrandenburg. – Otterkurier **11**, 1: 4–9.
28. DONNER, K.-J. (2004): Der Wachtelkönig (*Crex crex*) im Stadtgebiet von Neubrandenburg. – Otterkurier **11**, 1: 38–43.
29. DONNER, K.-J. (2005): Zum Vorkommen der Haubenlerche (*Galerida cristata*) im Stadtkreis Neubrandenburg. – Otterkurier **12**, 1: 12–16.
30. DONNER, K.-J. (2005): Zum Vorkommen des Zaunkönigs (*Troglodytes troglodytes*) im Stadtkreis Neubrandenburg. – Otterkurier **12**, 2: 10–12.
31. DONNER, K.-J. (2009): Zur Geschichte des ornithologischen Jahresberichtes der FG Ornithologie. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **31**: 41–43.
32. DONNER, K.-J. (2010): Wasservogelzählung an Gewässern im Stadtgebiet Neubrandenburg 2010. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **32**: 36–55.

33. DONNER, K.-J. (2010): Totfunde aus der Region Neubrandenburg im Winter 2009/2010. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **32**: 59.
34. DONNER, K.-J. (2011): Wasservogelzählung an Gewässern im Stadtgebiet Neubrandenburg 2011. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **33**: 35–57.
35. DONNER, K.-J. (2012): Wasservogelzählung an Gewässern im Stadtgebiet Neubrandenburg 2012. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **34**: 49–70.
36. DONNER, K.-J. (2012): Wasservogelzählung Tollensesee und Lieps. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **34**: 71–75.
37. DONNER, K.-J. (2012): OAMV-Wintervogelerfassung 2010–2012. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **34**: 76–80.
38. DONNER, K.-J. (2013): Erst- (EB sM)-, Zweit-(ZB) und Letzt (LB) Beobachtungen. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 62–63.
39. DONNER, K.-J. (2013): Artenliste 2012 der Region Neubrandenburg. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 3–8.
40. DONNER, K.-J. (2013): Wasservogelzählung an Gewässern im Stadtgebiet Neubrandenburg 2013. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 66–91.
41. DONNER, K.-J. (2013): Wasservogelzählung 2012/2013 Tollensesee und Lieps. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 92–93.
42. DONNER, K.-J. (2013): Artenliste 2013 der Region Neubrandenburg (ohne NSG „Galenbecker See“). – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 3–9.
43. DONNER, K.-J. (2013): OAMV-Wintervogelerfassung 2013. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 94–96.
44. DONNER, K.-J. (2014): Artenliste der Region Neubrandenburg (außer NSG „Galenbecker See“). – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **36**: 4–10.
45. DONNER, K.-J. (2014): Ergebnisse der Wasservogelzählung 2014 an Gewässern im Gebiet der Stadt Neubrandenburg. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **36**: 82–123.
46. DONNER, K.-J. (2014): Wasservogelzählung 2013/2014 – Zählergebnisse Tollensesee und Lieps. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **36**: 124–125.
47. EXNER, G. (2008): Acht Wochen mit dem Wendehals – Beobachtungen zum Brutverhalten des Wendehalses in unserem Garten in Penzlin im Frühjahr 2007. – Otterkurier **15**, 1: 5–7.
48. GRIESAU, A. (1997): Aktion „Fluse“. – Otterkurier **4**, 1: 6–9.
49. GRIESAU, A. (1997): Auswertung der Brutsaison der Flusseeeschwalbe auf der Kunstinsel im NSG Nonnenhof. – Otterkurier **4**, 2: 7–10.
50. GRIESAU, A. (1997): Nahrungsanalyse aus Fraßresten der Brutkolonie der Flusseeeschwalbe aus dem NSG Nonnenhof. – Otterkurier **4**, 2: 10–11.
51. GRIESAU, A. (1999): Brutbericht „Fluse 1998. – Otterkurier **6**, 1: 6–8.
52. GRIESAU, A. (1999): Sorge um das „Stargarder Bruch“. – Otterkurier **6**, 1: 12–14.

53. GRIESAU, A. (1999): Neues vom Stargarder Bruch. – Otterkurier **6**, 2: 5–6.
54. GRIESAU, A. (2000): 5 Jahre Aktion „Fluse“. – Otterkurier **7**, 1: 14–19.
55. HAERTER, S. (2000): Stargarder Bruch, eine Arche Noah mitten in Neubrandenburg. – Otterkurier **7**, 1: 4–5.
56. HEMKE, E. (1980): Zum Durchzug der Saatgans (*Anser fabalis*) und Bleißgans (*Anser albifrons*) im Bezirk Neubrandenburg. – Naturkundlicher Rundbrief für den Bezirk Neubrandenburg **3**: 38–44.
57. HEMKE, E. (1995): Das Verschwinden und die Wiederkehr des Kormorans. – Labus **3**: 18–24.
58. HEMKE, E. (2001): Seltenes Jagdglück und Eierraub beim Weißstorch. – Labus **13**: 70–73.
59. HEMKE, E. (2001): Seeadler an der Lieps. – Labus **14**: 10–18.
60. HEMKE, E. (2001): Störche auf Rohrdächern. – Labus **14**: 180–181.
61. HEMKE, E. (2002): Der Wanderfalke ist wieder Brutvogel. – Labus **16**: 3–9.
62. HEMKE, E. (2003): Wasserramseln an unseren ehemaligen Mühlen. – Labus **17**: 19–24.
63. HEMKE, E. (2003): Störche auf Schornsteinen. – Labus **17**: 57–50.
64. HEMKE, E. (2003): Vogelbrutkolonien 2003. – Labus **18**: 52–54.
65. HEMKE, E. (2003): Störche auf Kirchen, Türmen und Toren. – Labus **18**: 71–73.
66. HEMKE, E. (2004): Marabu - Gast aus Afrika? – Labus **19**: 33–34.
67. HEMKE, E. (2004): Nachtigallen sind wieder da und Trauerflor an Friedrich-Wilhelm-Buche. – Labus **19**: 84–90.
68. HEMKE, E. (2004): Storchenforschung und Storchenschutz im 20. Jahrhundert. – Labus, Sonderheft **6**: 6–40.
69. HEMKE, E. (2004): Fischadler früher und heute. – Labus **20**: 7–22.
70. HEMKE, E. (2004): Störche auf Metallsilos. – Labus **20**: 51.
71. HEMKE, E. (2004): Bibliographie zum Weißstorch in den Grenzen des Landkreises Mecklenburg-Strelitz (Stand: 31.12. 2003). – Labus, Sonderheft **6**: 85–87.
72. HEMKE, E. (2005): Verteilung von Nistkästen und Abschuss des Poststorches. – Labus **21**: 90–96.
73. HEMKE, E. (2006): Erste Kraniche sind da und „guter Tropfen Gerstensaft“ nach Krähenjagd. – Labus **23**: 105–110.
74. HEMKE, E. (2006): Gänsegeier am Galenbecker See. – Labus **24**: 28–36.
75. HEMKE, E. (2006): Vogelkolonien 2006. – Labus **24**: 86–88.
76. HEMKE, E. (2006): GUNDLACH-Zitate aus dem 7. Ornitholog. Bericht für das Jahr 1909. – Labus **24**: 91–94.
77. HEMKE, E. (2007): Schreiadler früher und heute. – Labus **25**: 9–19.
78. HEMKE, E. (2007): Gerupfter Schwan im Sack und „seltenes Jagdglück“. – Labus **25**: 130–135.

79. HEMKE, E. (2007): Steinadler – ein edles Wild. – Labus **26**: 46–48.
80. HEMKE, E. (2008): Zwergdommeln im Strelitzer Land. – Labus **28**: 80–85.
81. HEMKE, E. (2009): „Lebensraum Kirchturm“- zum Vogel der Jahres 2007. – Labus **29**: 25–30.
82. HEMKE, E. (2009): Exotische Wasservögel auf der Lieps. – Labus **30**: 38–42.
83. HEMKE, E. (2009): Vogelbrutkolonien 2009. – Labus **30**: 71–72.
84. HEMKE, E. (2009): Zur Wiederkehr des Kolkraben. – Labus **30**: 79–91.
85. HEMKE, E. (2010): Ist der Uhu bei uns bereits Brutvogel? – Labus **31**: 47–50.
86. HEMKE, E. (2010): Kormorane auf der Lieps. – Labus **32**: 16–25.
87. HEMKE, E. (2010): Preisausschreiben und schädlicher Gimpel. – Labus **32**: 105–112.
88. HEMKE, E. (2010): Die wilden Neustrelitzer und wir. 10. Aufstieg wie Phönix aus der Asche. – Labus, Sonderheft **14**: 36–39.
89. HEMKE, E. (2011): Die Nilgänse im Sommer 2010 auf der Lieps. – Labus **33**: 34–44.
90. HEMKE, E. (2011): Preisausschreiben zum Vogelschutz und Schwalbenüberwinterung. – Labus **34**: 105–114.
91. HEMKE, E. (2011): Kritische Anmerkungen zu einer Bruterfassung beim Kranich. – Labus **24**: 74–87.
92. HEMKE, E. (2012): Wacholderdrosseln nachgespürt. – Labus **35**: 24–32.
93. HEMKE, E. (2012): Spitzenergebnisse bei Seeadler und Weißstorch 2012. – Labus **36**: 43–47.
94. HEMKE, E. (2012): Ausgestorben: Die Großtrappe im Strelitzer Land. – Labus **36**: 77–85.
95. HEMKE, E. (2013): Maikäferplage und „stinkendes Tieröl“ gegen Kaninchen. – Labus **36**: 113–117.
96. HEMKE, E. (2013): Dohle - Vogel des Jahres 2012. – Labus **37**: 37–45.
97. HEMKE, E. (2013): Waschbär kontra Graureiher. – Labus **37**: 58–62.
98. HEMKE, E. (2014): Kaninchen als große Plage und schmackhafte Krähen. – Labus **38**: 95–98.
99. HEMKE, E. (2014): Nachtrag zu den Nilgänsen 2012 und Bericht zu 2013 sowie 2014. – Labus **39**: 87–93.
100. HEMKE, E. (2014): Schwan erdrosselt(?) Belohnung ausgesetzt. – Labus **39**: 122–125.
101. HEMKE, E. & A. HEMKE (2011): Das dritte Jahr der Nilgänse. – Labus **34**: 42–45.
102. HEMKE, E. & K. HOFMANN (1999): Wieviel Junge können Weißstörche aufziehen? – Labus **10**: 6–9.
103. HEMKE, E., MÖSCH, W. & H. STUDIER (2004): Störche in den Dörfern und Städten 2003. – Labus, Sonderheft **6**: 59–68.
104. HEMKE, E. & K. RIDDER (2000): Ende und Neuanfang bei den Reihern. – Labus **12**: 33–39.
105. HEMKE, E. & B. VATER (2014): Störche brüten auf einer Jagdkanzel. – Labus **39**: 29–32.

106. HERZIG, A. (1996): Schellenten-Ansiedlungsprojekt im Raum Neubrandenburg. – Otterkurier **3**, 2: 19–20.
107. HERZIG, A. (1999): Die Trauerseeschwalbe (*Chlidonias niger*) in Mecklenburg-Vorpommern kurz vor dem Aussterben. – Otterkurier **6**, 2: 4–5
108. HOFMANN, A. (2009): Ergebnis eines Nistkastenprogramms in der Kirche St. Nikolai in Friedland (Landkreis Mecklenburg-Strelitz). – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **31**: 58–59.
109. HOFMANN, A. & A. HOFMANN (2012): Ergebnisse der Analyse von Gewöllen der Schleiereule *Tyto alba*. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **34**: 86.
110. HOFMANN, A. & A. HOFMANN (2013): Ein Beitrag zur Bestandserfassung des Turmfalken (*Falco tinnunculus*) in Bereichen von Mecklenburg-Vorpommern – Ergebnisse der Nistkastenkontrollen 2013. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 7–10.
111. HOFMANN, K. (1999): Ergebnisse der Erfassung des Weißstorchbestandes 1999. – Otterkurier **6**, 2: 11–12.
112. HOFMANN, K. (2000): Zum Vorkommen der Teichralle (*Gallinula chloropus*) im Gebiet um Neubrandenburg. – Otterkurier **7**, 1: 21–24.
113. HOFMANN, K. (2007): Zum Brutbestand des Turmfalken (*Falco tinnunculus*) – Vogel des Jahres 2007 – im Nordosten des Landkreises Mecklenburg-Strelitz. – Otterkurier **14**, 2: 26–31.
114. HOFMANN, K. (2008) Ein farbberingter Weißstorch am Stadtrand von Neubrandenburg. – Otterkurier **15**, 2: 7–8.
115. HOFMANN, K. (2009): Beobachtungen zum Verhalten von Nebelkrähen (*Corvus corone cornix*) außerhalb der Brutzeit. – Otterkurier **16**, 1: 16–17.
116. HOFMANN, K. (2009): Brutbestand des Weißstorches 2009 im Altkreis Neubrandenburg-Land. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **31**: 44–47.
117. HOFMANN, K. (2009): Eine Brutvogelkartierung im Bereich des Geveziner Sees. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **31**: 48–50.
118. HOFMANN, K. (2009): Exkursion der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **31**: 51–57.
119. HOFMANN, K. (2010): Eine Weiterführung der Brutvogelkartierung im Rahmen des „Monitoring häufiger Brutvögel in der Normallandschaft“ im Roggenhagener Wald bei Rossow (Landkreis Mecklenburg-Strelitz). – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **32**: 56–57.
120. HOFMANN, K. (2012): Die Dohle *Coloeus monedula* – Vogel des Jahres 2012. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **34**: 83–85.
121. HOFMANN, K. (2012): Ergebnisse der Erfassung des Weißstorchbestandes 2012 – ehemaliger Landkreis Neubrandenburg. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **34**: 86.
122. HOFMANN, K. (2013): Die Haubenlerche (*Galerida cristata*) in der Region Neubrandenburg (außer Stadt Neubrandenburg). – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 109–112.
123. HOFMANN, K. (2013): Exkursion der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg zum Riether Werder und zu den Altwarper Binnendünen (Landkreis Vorpommern-Greifswald). – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 115–118.

124. HOFMANN, K. & A. HOFMANN (1999): Zum Bestand der Schleiereule (*Tyto alba*) im Raum Neubrandenburg. – Otterkurier **6**, 2: 13–14.
125. HOFMANN, K. & A. HOFMANN (1999): Die Schleiereule im Kommen? – Otterkurier **6**, 2: 15–16.
126. HOYER, E. (1980): Naturschutzgebiete als Lebensräume für Wasservögel im Bezirk Neubrandenburg – Naturkundlicher Rundbrief für den Bezirk Neubrandenburg **3**: 23–37.
127. HOYER, E. (2009): Zur Entwicklung des Artenbestandes der Avifauna des NSG „Galenbecker See“ in den letzten 50 Jahren. – Labus **30**: 4–16.
128. JAGER, H. (1996): Das Malliner Wasser – ein Gebirgsbach in Mecklenburg. – Otterkurier **3**, 2: 4.
129. LANGE, B. (1999): Weißstorchüberwinterung in der Stadt Neubrandenburg. – Otterkurier **6**, 1: 11–12.
130. LANGE, M. (1997): Zur Siedlungsdichte der Rohrweihe (*Circus aeruginosus*) in Mecklenburg-Strelitz. – Labus **6**: 37–44.
131. LANGNER, O. (1997): Truthahngeier beobachtet. – Otterkurier **4**, 1: 24.
132. LILIENTHAL-GYMNASIUM NEUBRANDENBURG (1998): Bericht des Lilienthal-Gymnasiums über sein Projekt „Dateniederung“. – Otterkurier **5**, 2: 11–18.
133. MALONEK, H. (2003): Mischbrut zwischen Graugans & Kanadagans. – Labus **17**: 37.
134. MALONEK, H. (2009): Der Galenbecker See und der NABU. – Labus **29**: 3–8.
135. MALONEK, H. (2011): Eine fast unglaubliche Geschichte. – Labus **34**: 55–57.
136. MEYBURG, B.-U. & C. MEYBURG (2009): Satelliten-Telemetrie beim Schreiadler (*Aquila pomarina*). – Labus, Sonderheft **13**: 16–44.
137. MÖSCH, W. (1973): Markierte Gänse beobachtet. – Naturschutzarbeit im Kreis Neustrelitz **3**: 25–26.
138. MÖSCH, W. (1973): Zur Rast der Gänse in unserem Kreis und auf der Lieps. – Naturschutzarbeit im Kreis Neustrelitz **4**: 43–44.
139. MÖSCH, W. (1976): Streifengans an der Lieps. – Naturkundliche Forschungen und Berichte aus dem Kreis Neustrelitz **7**: 37–39.
140. MÖSCH, W. (1996): Zum Graureihervorkommen. – Labus **6**: 53–54.
141. MÖSCH, W. (2004): Späte Wiedehopfbeobachtung. – Labus **19**: 77–78.
142. MÖSCH, W. (2006): Aus einem alten Tagebuch. – Labus **23**: 83–84.
143. MÖSCH, W., HOFMANN, K. & H. STUDIER (2004): Vorkommen und Entwicklung des Bestandes des Weißstorches im Landkreis Mecklenburg-Strelitz. – Labus, Sonderheft **6**: 41–54.
144. NIES, M. (2010): Brutvogelkartierung auf der Wallanlage in Neubrandenburg 2010. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **32**: 58.
145. NIES, M. (2010): Gartenrotschwanz „Vogel des Jahres 2011“ im Stadtkreis Neubrandenburg. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **33**: 60.
146. NIES, M. (2013): Der Bestand der Ringeltaube (*Columba palumbus*) in der Innenstadt von Neubrandenburg 2012/2013. – Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 113–114.

147. PEPLow, S. (2006): Gefiederte Balkongäste. – Otterkurier **13**, 1: 15–20.
148. ROHDE, C. (2000): Der Schwarzstorch (*Ciconia nigra*) in Mecklenburg-Vorpommern. – Otterkurier **7**, 1: 10–13.
149. ROLOFF, M. (2010): Beutelmeisenbrut bei Woggersin. – Labus **32**: 83.
150. RUTHENBERG, H. (2001): An alle Ornithologen der Region Neubrandenburg gerichtet. – Otterkurier **8**, 2: 21.
151. SCHELLER, W. (2006): Verbreitung und Bestandsentwicklung des Schreiadlers *Aquila pomarina* in Mecklenburg-Vorpommern. – Labus, Sonderheft **10**: 33–44.
152. SCHULZ, W. (2010): Waldohreulen im Dutzend. – Labus **31**: 18.
153. SIMON, R. (2000): Ein Vogelparadies aus zweiter Hand – Die Friedländer Klärteiche. – Labus **12**: 5–7.
154. SPRETKE, T. (1978): Seetaucherbeobachtungen. – Naturkundliche Forschungen und Berichte aus dem Kreis Neustrelitz **1**: 36–37.
155. TAUTZ, M. (2009): Zur Familie Kauz nur noch mit Helm. – Otterkurier **16**, 1: 6.
156. WEGNER, K. (2004): Meisenknödel statt Mistelbeeren. – Otterkurier **11**, 2: 19–21.
157. WINKELMANN, D. (1979): Neue Brutreviere der Beutelmeise. – Naturkundliche Forschungen und Berichte aus dem Kreis Neustrelitz **2**: 21–24.
158. DONNER, K.-J. (1996): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg – Erster Teil 1995: Podicipediformes bis Charadriiformes. – Otter-Kurier **3**, 1: 11–28.
159. DONNER, K.-J. (1996): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg – Zweiter Teil 1995: Columbiformes bis Passeriformes. – Otter-Kurier **3**, 2: 8–18.
160. DONNER, K.-J. (1997): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg – Erster Teil 1996: Podicipediformes bis Charadriiformes. – Otter-Kurier **4**, 1: 11–19.
161. DONNER, K.-J. (1997): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg – Zweiter Teil 1996: Columbiformes bis Passeriformes. – Otter-Kurier **4**, 2: 21–31.
162. DONNER, K.-J. (1998): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 1997. – Otter-Kurier **5**, 1: 17–35 (1. Teil), 2: 18–33 (2. Teil).
163. DONNER, K.-J. (1999): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 1998. – Otter-Kurier **6**, 1: 21–37 (1. Teil), 2: 17–38 (2. Teil).
164. DONNER, K.-J. (2000): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 1999. – Otter-Kurier. **7**, 1: 17–35 (1. Teil), 2: 34–46 (2. Teil).
165. DONNER, K.-J. (2001): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 2000. – Otter-Kurier. **8**, 1: 24–46 (1. Teil), 2: 23–49 (2. Teil).
166. DONNER, K.-J. (2002): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 2001. – Otterkurier **9**, 1: 25–47 (1. Teil), 2: 23–47 (2. Teil).

167. DONNER, K.-J. (2003): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 2002. – Otterkurier **10**, 1: 22–46 (1. Teil), 2: 24–52 (2. Teil).
168. DONNER, K.-J. (2004): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 2003. – Otterkurier **11**, 1: 17–35 (1. Teil), 2: 22–35 (2. Teil).
169. DONNER, K.-J. (2005): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 2004. – Otterkurier **12**, 1: 22–38 (1. Teil), 2: 13–32 (2. Teil).
170. DONNER, K.-J. (2006): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 2005. – Otterkurier **13**, 1: 26–46 (1. Teil), 2: 9–34 (2. Teil).
171. DONNER, K.-J. (2007): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 2006. – Otterkurier **14**, 1: 5–25 (1. Teil), 2: 9–34 (2. Teil).
172. DONNER, K.-J. (2008): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 2007. – Otterkurier **15**, 1: 5–25 (1. Teil), 2: 19–37 (2. Teil).
173. DONNER, K.-J. (2009): Ornithologischer Jahresbericht der Naturfreunde aus der Region Neubrandenburg 2008. – Otterkurier **16**, 1: 18–36 (1. Teil), 2: 9–29 (2. Teil).
174. DONNER, K.-J. (2010): Ornithologische Beobachtungen aus der Region Neubrandenburg 2010. – In: FACHGRUPPE ORNITHOLOGIE NEUBRANDENBURG (Hrsg.): Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **32**: 1–35.
175. DONNER, K.-J. (2011): Ornithologische Beobachtungen aus der Region Neubrandenburg 2011. – In: FACHGRUPPE ORNITHOLOGIE NEUBRANDENBURG (Hrsg.): Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **33**: 1–34.
176. DONNER, K.-J. (2012): Ornithologische Beobachtungen 2012 aus der Region Neubrandenburg. – In: FACHGRUPPE ORNITHOLOGIE NEUBRANDENBURG (Hrsg.): Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **34**: 9–45.
177. DONNER, K.-J. (2013): Ornithologische Beobachtungen 2013 aus der Region Neubrandenburg. – In: FACHGRUPPE ORNITHOLOGIE NEUBRANDENBURG (Hrsg.): Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **35**: 10–65
178. DONNER, K.-J. (2014): Ornithologische Beobachtungen 2014 aus der Region Neubrandenburg. – In: FACHGRUPPE ORNITHOLOGIE NEUBRANDENBURG (Hrsg.): Ornithol. Jber. FG Neubrandbg. **36**: 11–65 (Teil 1), 66–91 (Teil 2).

Artenregister

Vogelart	Zitat-Nr.
Alpenstrandläufer	6, 126, 127, 153
Amsel	4, 5, 37, 38, 43, 117, 119, 26, 127, 132, 144, 147, 156
Austernfischer	32, 40
Bachstelze	5, 26, 95, 106, 118, 119, 127, 132, 144, 153
Bartmeise	26, 123, 126, 127
Baumfalke	127
Baumpieper	5, 38, 117, 119, 127
Bekassine	6, 12, 26, 35, 40, 45, 126, 127, 153
Bergente	13, 46, 76, 127
Bergfink	4, 37, 127
Berghänfling	127, 150
Beutelmeise	26, 34, 35, 40, 45, 126, 127, 135, 149, 157
Bindenkreuzschnabel	7
Birkenzeisig	4, 127
Birkhuhn	73, 87, 127
Blauehlchen	95, 126, 127
Blaumeise	4, 5, 26, 37, 38, 43, 117, 119, 127, 132, 144, 156
Blauracke	127
Blässgans	12, 13, 14, 16, 32, 34, 36, 40, 41, 46, 56, 126, 127, 138, 153
Blässralle	10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 32, 33, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 76, 117, 118, 126, 127, 153
Bluthänfling	4, 5, 38, 127, 132
Brachvogel	6, 36, 126, 127, 132
Brandgans	123, 127, 153
Braunkehlchen	38, 55, 117, 118, 127, 132
Bruchwasserläufer	6, 34, 123, 127, 153
Buchfink	4, 5, 26, 37, 43, 117, 118, 119, 127, 144
Buntspecht	4, 5, 26, 37, 43, 95, 117, 119, 127, 132, 156
Dohle	4, 26, 37, 43, 52, 55, 87, 96, 120, 127, 132
Dorngrasmücke	26, 38, 95, 117, 127, 132
Drosselrohrsänger	26, 32, 34, 35, 38, 40, 45, 52, 55, 118, 123, 127, 153
Dunkler Wasserläufer	6, 126, 127, 153
Eichelhäher	4, 5, 26, 37, 43, 106, 117, 119, 127, 132, 144
Eiderente	11
Eisente	127
Eisvogel	4, 14, 16, 26, 32, 33, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 52, 127, 128, 132
Elster	4, 5, 18, 26, 37, 43, 117, 118, 127, 132, 144
Erlenzeisig	4, 26, 37, 43, 127, 132
Fasan	5, 58, 73, 78, 98, 127, 132
Feldlerche	5, 26, 37, 38, 43, 90, 95, 117, 119, 123, 127, 132
Feldschwirl	26, 38, 118, 127, 132
Feldsperling	4, 5, 26, 37, 43, 127, 132, 156, 144
Fichtenkreuzschnabel	7, 73, 127
Fischadler	1, 2, 41, 46, 58, 69, 76, 126, 127
Fitis	5, 26, 38, 117, 118, 119, 123, 127, 144, 156
Flamingo	17
Flussregenpfeifer	6, 32, 34, 35, 40, 45, 55, 127, 153
Flusseeeschwalbe	5, 32, 34, 35, 40, 45, 48, 49, 50, 51, 54, 123, 126, 127, 153
Flussuferläufer	6, 32, 34, 35, 40, 41, 45, 55, 123, 127, 153

Vogelart	Zitat-Nr.
Gänsegeier	74, 127, 134
Gänsesäger	10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 32, 34, 35, 36, 37, 40, 41, 45, 46, 76, 126, 127
Gartenbaumläufer	4, 5, 33, 37, 38, 43, 117, 118, 119, 127, 144
Gartengrasmücke	5, 26, 38, 117, 118, 119, 127
Gartenrotschwanz	5, 38, 95, 117, 118, 127, 144, 145, 147
Gebirgsstelze	26, 32, 34, 35, 40, 45, 127, 132
Gelbspötter	26, 38, 117, 127, 144
Gerfalke	76
Gimpel	4, 26, 37, 43, 127
Girlitz	5, 26, 38, 127, 132, 144
Goldammer	4, 37, 38, 43, 117, 119, 127, 132
Goldregenpfeifer	6, 127, 132, 153
Grauummer	5, 37, 118, 119, 127, 132
Graugans	5, 10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 32, 34, 35, 36, 37, 40, 41, 43, 45, 46, 55, 117, 123, 126, 127, 132, 133, 137, 138, 153
Graureiher	4, 5, 10, 11, 12, 13, 14, 16, 17, 26, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 40, 41, 43, 45, 46, 64, 75, 83, 97, 104, 123, 126, 127, 132, 140, 153,
Grauschnäpper	5, 26, 38, 127
Großtrappe	73, 78, 94, 127
Grünfink	4, 5, 26, 37, 38, 43, 117, 118, 119, 127, 132, 148
Grünschenkel	6, 32, 41, 55, 126, 127
Grünspecht	4, 5, 26, 37, 117, 119, 127
Habicht	4, 26, 33, 37, 61, 87, 127
Haubenlerche	4, 5, 29, 122, 127
Haubenmeise	4, 37, 38
Haubentaucher	10, 11, 12, 13, 14, 16, 22, 32, 33, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 87, 118, 126, 127, 153,
Hausente	164
Hausperling	4, 5, 26, 37, 43, 87, 117, 144
Hausrotschwanz	5, 26, 38, 118, 127, 144
Haustaube	26
Heckenbraunelle	5, 26, 38, 119, 127, 132, 144
Heidelerche	127
Heringsmöwe	16, 23
Höckerschwan	10, 11, 12, 13, 14, 16, 25, 26, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 40, 41, 43, 45, 46, 58, 73, 78, 87, 90, 100, 117, 118, 123, 126, 127, 134, 153
Indische Laufente	35, 40, 45
Kampfläufer	6, 126, 127, 153
Kanadagans	13, 34, 36, 40, 82, 127, 133
Kanadag./Graugans Hybrid	41, 46, 82, 133, 135
Karmingimpel	127
Kernbeißer	4, 26, 37, 43, 127
Kiebitz	6, 78, 90, 95, 123, 127, 132, 153
Kiebitzregenpfeifer	6, 118, 127
Kiefernkreuzschnabel	7
Klappergrasmücke	5, 26, 38, 117, 119, 127, 132, 144
Kleiber	4, 5, 26, 37, 43, 117, 119, 127, 132, 144
Kleines Sumpfhuhn	26, 40, 126, 127
Kleinspecht	26, 37, 127
Knäkente	13, 26, 32, 34, 35, 36, 40, 45, 118, 123, 126, 127, 153

Vogelart	Zitat-Nr.
Knutt	6
Kohlmeise	4, 5, 26, 37, 38, 43, 117, 119, 127, 132, 144
Kolbenente	10, 11, 13, 14, 16, 26, 32, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 53, 55, 126, 127
Kolkrabe	1, 4, 26, 37, 43, 61, 84, 117, 118, 119, 127, 132
Kormoran	10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 33, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 57, 58, 64, 75, 83, 86, 88, 118, 123, 126, 127
Kornweihe	126, 127, 132, 153
Kranich	5, 12, 14, 16, 36, 37, 45, 73, 78, 91, 117, 118, 119, 123, 126, 127, 128
Krauskopfpelikan	66
Krickente	10, 12, 13, 14, 26, 32, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 118, 123, 126, 127, 153
Kuckuck	5, 26, 32, 34, 35, 40, 45, 95, 117, 118, 119, 123, 127, 132
Kurzschnabelgans	36, 127
Lachmöwe	4, 5, 14, 16, 26, 32, 33, 34, 35, 37, 40, 45, 46, 52, 55, 64, 75, 83, 118, 123, 126, 127, 132, 153
Löffelente	11, 12, 13, 14, 16, 26, 32, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 55, 76, 118, 123, 126, 127, 153,
Mandarinente	32, 34, 35, 36, 118
Mantelmöwe	14, 23, 46
Marabu	66, 134
Mauersegler	5, 26, 95, 127, 153
Mäusebussard	4, 5, 26, 33, 37, 43, 58, 118, 127, 128, 132
Mehlschwalbe	5, 26, 127, 132, 153
Merlin	127
Misteldrossel	4, 26, 37, 119, 127
Mittelmeermöwe	23
Mittelsäger	16, 127
Mittelspecht	4, 26, 37, 43, 127
Moorente	126, 127
Mönchsgrasmücke	5, 26, 38, 117, 118, 119, 127, 144
Nachtigall	5, 26, 38, 95, 117, 119, 127, 156
Nebelkrähe	4, 5, 26, 37, 43, 58, 115, 117, 119, 123, 127, 132
Neuntöter	26, 119, 127, 132
Nilgans	14, 36, 40, 41, 46, 82, 89, 99, 101, 127
Nonnengans	127
Odinshühnchen	6
Ohrentaucher	127
Pfeifente	10, 12, 13, 14, 16, 34, 35, 36, 40, 41, 46, 118, 126, 127, 153
Pfuhlschnepfe	127
Pirol	5, 95, 117, 118, 127
Prachtaucher	41, 127, 154
Rabenkrähe	4, 5, 58
Raubseeschwalbe	126, 127
Raubwürger	37, 127
Raufußbussard	33, 127, 132
Rauchschwalbe	5, 26, 118, 123, 127, 132, 153
Rebhuhn	18, 58 127, 132
Regenbrachvogel	6
Reiherente	10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 55, 32, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 123,

Vogelart	Zitat-Nr.
	126, 127, 153
Ringdrossel	127
Ringeltaube	4, 5, 19, 26, 33, 37, 43, 117, 118, 119, 127, 132, 144, 146
Rohrammer	4, 26, 32, 34, 35, 37, 38, 40, 45, 118, 126, 127, 132, 153
Rohrdommel	16, 20, 26, 33, 117, 126, 127, 134
Rohrschwirl	26, 32, 34, 35, 37, 38, 40, 45, 117, 118, 123, 127, 132
Rohrweihe	26, 34, 35, 40, 45, 52, 55, 117, 118, 123, 127, 128, 130, 153,
Rotdrossel	26, 37, 127
Rotfußfalke	127
Rothalstaucher	10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 35, 36, 40, 45, 118, 126, 127, 153
Rotkehlchen	4, 5, 26, 37, 38, 43, 95, 117, 119, 127, 132, 148
Rotmilan	26, 37, 76, 118, 127, 132
Rotschenkel	6, 45, 55, 123, 126, 127, 153
Saatgans	12, 14, 16, 36, 41, 46, 56, 126, 127, 137, 138, 153
Saatkrähe	4, 5, 26, 37, 43, 52, 58, 64, 67, 72, 73, 75, 78, 83, 87, 90, 95, 98, 100, 127, 132, 142
Säbelschnäbler	126
Samtente	41
Sanderling	126
Sandregenpfeifer	6, 126
Schellente	5, 10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 32, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 52, 55, 106, 126, 127, 153
Schilfrohrsänger	34, 35, 38, 40, 45, 55, 123, 127
Schlagschwirl	38, 118, 127, 132
Schleiereule	33, 81, 95, 108, 109, 127, 124, 125, 132
Schnatterente	10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 32, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 55, 118, 123, 126, 127, 153
Schneeammer	127
Schneegans	127
Schreiadler	67, 76, 77, 126, 127, 134, 136, 151
Schwanzmeise	4, 5, 26, 37, 43, 127
Schwarzhalstaucher	14, 16, 26, 36, 46, 55, 118, 126, 127, 153
Schwarzkehlchen	127
Schwarzkopf-Ruderente	127
Schwarzmilan	58, 76, 118, 127
Schwarzspecht	4, 37, 43, 117, 119, 127
Schwarzstorch	76, 126, 127, 148
Seeadler	14, 16, 36, 41, 43, 46, 52, 55, 58, 59, 76, 78, 93, 118, 123, 126, 127, 153
Seggenrohrsänger	126
Seidenschwanz	127
Sichelstrandläufer	6, 126
Silberreiher	16, 32, 34, 35, 36, 37, 40, 41, 45, 46, 123, 127
Silbermöwe	5, 14, 16, 23, 26, 35, 40, 45, 46, 127, 153
Singdrossel	5, 26, 38, 117, 119, 127
Singschwan	10, 11, 12, 13, 14, 16, 32, 36, 37, 40, 41, 46, 127, 132, 153
Sommergoldhähnchen	38, 119, 127
Sperber	5, 26, 33, 37, 43, 127
Sperbergrasmücke	38, 127
Spießente	10, 11, 12, 26, 41, 46, 126, 127, 153
Sprosser	26, 38, 117, 118, 127

Vogelart	Zitat-Nr.
Star	5, 26, 90, 117, 119, 123, 127, 144
Steinadler	79, 127
Steinkauz	51
Steinschmätzer	52, 95, 127
Steinwälzer	6
Steppenmöwe	23, 46
Sterntaucher	154
Stieglitz	4, 5, 26, 37, 38, 43, 117, 127, 144
Stockente	4, 5, 10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 40, 41, 43, 45, 46, 117, 118, 123, 126, 127, 144, 153
Straßentaube	4, 5, 37, 43
Streifengans	139
Sturmmöwe	4, 14, 16, 26, 33, 35, 37, 40, 45, 46, 127
Sumpfmeise	4, 5, 37, 38, 43, 119, 127
Sumpfohreule	127
Sumpfrohrsänger	5, 26, 38, 117, 127
Tafelente	10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 32, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 118, 123, 126, 127, 153
Tannenmeise	38, 117, 119
Teichralle	10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 32, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 112, 118, 123, 127, 153
Teichrohrsänger	26, 32, 34, 35, 38, 40, 45, 118, 123, 127, 153
Temminckstrandläufer	6
Trauerente	127
Trauerschnäpper	38, 127
Trauerseeschwalbe	21, 107, 118, 126, 127, 153
Truthahngerier	131
Turmfalke	5, 26, 33, 37, 43, 52, 81, 108, 110, 113, 127, 148, 153
Turteltaube	5, 119
Tüpfelsumpfhuhn	126, 127
Türkentaube	4, 5, 27, 37, 118, 147
Uferschnepfe	6, 123, 126, 127, 153
Uferschwalbe	26, 127, 153
Uhu	61, 85, 95, 127
Wacholderdrossel	5, 26, 37, 43, 55, 92, 127
Wachtel	127
Wachtelkönig	26, 28, 45, 52, 55, 127, 135
Waldbaumläufer	37, 38, 127
Waldkauz	4, 26, 95, 110, 127, 128, 144, 155
Waldlaubsänger	38, 119, 127
Waldohreule	5, 33, 99, 127, 128, 152
Waldsaatgans	127
Waldschnepfe	67, 72, 73, 127
Waldwasserläufer	6, 34, 35, 45, 126, 127
Wanderfalke	4, 43, 61, 127
Wasseramsel	3, 4, 24, 34, 40, 45, 62, 127
Wasserralle	11, 13, 14, 16, 26, 32, 33, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 117, 123, 126, 127, 153
Weidenmeise	4, 26, 37, 38, 43, 119, 127
Weißbartseeschwalbe	118, 127
Weißflügelseeschwalbe	127

Vogelart	Zitat-Nr.
Weißstorch	5, 8, 9, 58, 60, 63, 65, 68, 70, 71, 72, 73, 87, 93, 102, 103, 105, 111, 114, 116, 121, 127, 129, 143
Weißwangengans	11, 41, 46
Wendehals	47, 95, 127
Wespenbussard	76, 127
Wiedehopf	95, 127, 141
Wiesenpieper	26, 117, 123, 127
Wiesenschafstelze	123, 127, 132
Wiesenweihe	126, 127
Wintergoldhähnchen	37, 38, 43, 95, 117, 119, 127
Zaunkönig	4, 5, 26, 30, 37, 43, 95, 117, 118, 119, 127
Ziegenmelker	95
Zilpzalp	5, 26, 37, 38, 95, 117, 118, 119, 127, 144
Zwergdommel	34, 35, 40, 80, 126, 127
Zwerggans	12, 16, 127
Zwergmöwe	45, 127, 45
Zwergralle	126
Zwergsäger	10, 11, 12, 13, 14, 16, 32, 35, 36, 41, 46, 126, 127
Zwergschnäpper	38, 127
Zwergschnepfe	127
Zwergschwan	46, 127
Zwergseeschwalbe	127
Zwergstrandläufer	6, 126, 127, 153
Zwergtaucher	10, 11, 12, 13, 14, 16, 26, 55, 32, 33, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46, 118, 123, 126, 127

Sachregister

Thema	Zitat-Nr.
Artportrait	62, 96, 107, 120, 145, 148
Aufrufe	20, 150
Beobachtungsgebiete	15, 26, 55, 117, 118, 126, 128, 132, 153
Beringung	108, 114, 137
Bestandsentwicklung	15, 51, 54, 57, 61, 64, 68, 69, 75, 77, 80, 83, 86, 88, 92, 93, 94, 103, 104, 107, 127, 143, 151
Bestandserfassung	4, 5, 8, 9, 18, 19, 15, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 37, 43, 75, 80, 83, 103, 108, 110, 111, 112, 113, 116, 117, 119, 121, 122, 123, 124, 125, 132, 143, 144, 146, 148, 151
Brutbiologie	47, 49, 51, 60, 63, 65, 70, 97, 102, 105, 130, 143
Historisches	58, 67, 72, 73, 76, 78, 79, 84, 87, 95, 98, 99, 142
Jahresberichte	31, 38, 39, 42, 44, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178
Kurzmitteilungen, Beobachtungen	1, 2, 3, 5, 17, 57, 59, 115, 129, 137, 147, 149, 152, 154, 155, 157
Literaturzusammenstellungen	9, 71
Methodisches	91
Nahrungsuntersuchungen	50, 109
Naturschutzarbeit	4, 5, 21, 48, 53, 54, 81, 90, 106, 126
Naturschutzgebiete allgemein	126

NSG „Galenbecker See“	56, 74, 75, 80, 118, 127, 135
NSG „Putzarer See“	56
Phänologie	38
Seltenheiten	7, 66, 74, 82, 85, 89, 101, 131, 133, 135, 139, 141
Tollensesee/Lieps	10, 11, 12, 13, 14, 19, 23, 36, 41, 46, 48, 49, 50, 51, 53, 54, 57, 59, 64, 69, 76, 78, 82, 83, 86, 89, 99, 101, 133, 137, 138, 139, 154
Totfunde	33
Vogelzug	6, 7, 23, 38, 56, 114, 136, 138
Wasservogelzählung	10, 11, 12, 13, 14, 19, 32, 34, 35, 36, 40, 41, 45, 46

Autorenregister

Thema	Zitat-Nr.
Adebahr, G.	1, 2
Bock, C.	6
Böroid, I.	6
Braun, F.	7
Brod, B.	8, 9
Dienemann, V.	10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19
Donner, K.-J.	6, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178
Engel, K.-H.	2
Exner, G.	47
Griesau, A.	48, 49, 50, 51, 52, 53, 54
Haerter, S.	55
Heindl, M.	6
Hemke, A.	101
Hemke, E.	56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105
Herzig, A.	106, 107
Hofmann, Aaron	109, 110
Hofmann, Andreas	108, 109, 110, 124, 125
Hofmann, K.	102, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 143
Hoyer, E.	126, 127
Jäger, H.	128
Kirsch, M.	6
Lange, B.	129
Lange, M.	130
Langner, O.	131
Lilienthal-Gymnasium Neubrandenburg	132
Malonek, H.	133, 134, 135
Meyburg, B.	136
Meyburg, C.	136
Mösch, W.	103, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143,
Nies, M.	144, 145, 146

Peplow, S.	18, 19, 147
Ridder, K.	104
Rohde, C.	148
Roloff, M.	149
Ruthenberg, H.	150
Scheller, W.	151
Schulz, W.	152
Simon, R.	153
Spretke, T.	154
Studier, H.	103, 143
Tautz, M.	155
Vater, B.	105
Wegner, K.	156
Winkelmann, D.	157



Foto: H.-U. Horn

Abb. 13: Exkursion ins Kremmener Luch. Erstaunliche Blicke richten sich auf diese imposante und mehrere Jahre alte Biberburg.

Teil 3: Beobachtungen und Berichte

Hier wurden Publikationen in der Reihe „Beobachtungen und Berichte (BuB)“ der Jahrgänge 1 (1980) bis 35 (2015) ausgewertet

1. ACKERMANN, G. & F. SCHRAMM (1983): Beringungen und Wiederfunde der Beringergemeinschaft Neubrandenburg (111) 1980. - H. 3: 40–42
2. ACKERMANN, G. & F. SCHRAMM (1985): Beringungen und Wiederfunde der Beringergemeinschaft Neubrandenburg (111) 1981. - H. 5: 42–43
3. ACKERMANN, G. & F. SCHRAMM (1985): Beringungen und Wiederfunde der Beringergemeinschaft Neubrandenburg (111) 1982. - H. 5: 44–46
4. ACKERMANN, G. & F. SCHRAMM (1986): Beringungen und Wiederfunde der Beringergemeinschaft Neubrandenburg (111) 1983. - H. 6: 8–10
5. ACKERMANN, G. & F. SCHRAMM (1988): Beringungsergebnisse 1984 der Beringergemeinschaft Neubrandenburg (BG 111). - H. 8: 46–47
6. ACKERMANN, G. & H. ESCH (1993): Gartenanlage „Burgberg“ in Burg Stargard - Aufruf 1982. - H. 13: 34
7. BEITZ, W. (2012): Ornithologische Beobachtungen in der Region Neubrandenburg - H. 32: 4–9
8. BRAUN, F. (2015): Die Entwicklung der ornithologischen Datenerfassung in Mecklenburg mit Bezug auf die Region Neubrandenburg. - H. 35: 31–39
9. BROD, B. (2015): Ergebnisse der Erfassung des Weißstorchbestandes 2014 im ehemaligen Landkreis Altentreptow. - H. 35: 16
10. BUSCHING, W.-D. (1981): Rupfungs- und Totfunde im Kreis Neubrandenburg. - H. 1: 1–19
11. BUSCHING, W.-D. (1983): Zum Problem der Quantifizierung von Vogelindividuen aus dem Federmaterial von Rupfplätzen. - H. 3: 2–11
12. DANNEBERG, R. & K.-J. DONNER (1992): Die Brutvögel des Neubaugebietes Oststadt, Neubrandenburg. - H. 12: 1–11
13. DIENEMANN, V. (1987): Erfassung nordischer Gänse im NSG „Nonnenhof“ (Lieps) Stadtkreis Neubrandenburg. - H. 7: 31–33
14. DIENEMANN, V. (1988): Ergebnisse der Wasservogelzählung 1984 auf dem Brohmer Stausee, Krs. Neubrandenburg. - H. 8: 20
15. DIENEMANN, V. (1989): Exkursion der FG Ornithologie Neubrandenburg zu den Kläranlagen im Raum Friedland. - H. 9: 43–45
16. DIENEMANN, V. (1992): Rupfungs- und Totfunde von Vögeln im Kreis Neubrandenburg. - H. 12: 16–22
17. DIENEMANN, V. (1992): Beobachtungsergebnisse der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Vogelschutz an der POS 10 (Schuljahr 1988/1989). - H. 12: 28–44
18. DIENEMANN, V. (1992): Ergebnisse der Wasservogelzählung 1985/1986 am Brohmer Stausee. - H. 12: 45

19. DIENEMANN, V. (1992): Ergebnisse der Wasservogelzählung 1986/1987 am Brohmer Stausee. - H. 12: 46
20. DIENEMANN, V. (1992): Ergebnisse der Wasservogelzählung 1987 am Tollensesee und der Tollense unterhalb der Kläranlage Neubrandenburg. - H. 12: 47
21. DIENEMANN, V. (1992): Ergebnisse der Wasservogelzählung 1987 in der Tollenseniederung – Kläranlage bis Malliner Wasser. - H. 12: 48
22. DIENEMANN, V. (1993): Erfassung von Totfunden von Vögeln an einem Straßenabschnitt der Fernverkehrsstraße F 96. - H. 13: 11–14
23. DIENEMANN, V. (1993): Künstliche Nistinseln für Trauerseeschwalben – ein Beitrag zur Arterhaltung. - H. 13: 17
24. DIENEMANN, V. (1993): Zur Verbreitung des Haubentauchers (*Podiceps cristatus*) 1987 im Kreis Neubrandenburg. - H. 13: 46–47
25. DIENEMANN, V. (1997): Exkursion zum Putzärer See. - H. 17: 9
26. DIENEMANN, V. (1997): Exkursion zum Schlafplatz der Kraniche im Kremmener Luch (Bezirk Potsdam). - H. 17: 40
27. DIENEMANN, V. (1998): Ein Beitrag zur Avifauna der Torfstiche in der Niederung des Kleinen Landgrabens zwischen Neddemin und „Waidmannslust“ (Landkreise Altentreptow und Neubrandenburg). - H. 18: 1–27
28. DIENEMANN, V. (1999): Exkursion zum Malliner Wasser (Raum Zirzower Mühle) Kreis Mecklenburg –Strelitz. - H. 19: 21
29. DONNER, K.-J. (1981): Ornithologische Beobachtungen aus dem Kaukasus Elbrusgebiet (Itkol) vom 06.06. – 12.06.1981. - H. 1: 39–44
30. DONNER, K.-J. & U. KOLBE (1983): Limicolenbeobachtungen im Jahr 1980. - H. 3: 35–38
31. DONNER, K.-J. (1984): Zur Vogelwelt der Kiesgrube „Hinterste Mühle“ Neubrandenburg. - H. 4: 1–11
32. DONNER, K.-J. (1984): Nachweis einer Brachpieperbrut 1982 in der Kiesgrube „Hinterste Mühle“ Neubrandenburg. - H. 4: 32–33
33. DONNER, K.-J. (1985): Bestandserfassung der Brutvögel der Kiesgrube „Hinterste Mühle“ Neubrandenburg 1982. - H. 5: 3
34. DONNER, K.-J. (1985): Ergebnis einer Bestandserfassung 1982 entlang einer Birkenallee im Kreis Neubrandenburg. - H. 5: 4
35. DONNER, K.-J. (1985): Bestandserfassung der Haubenlerche im Stadtgebiet Neubrandenburg 1981. - H. 5: 34–37
36. DONNER, K.-J. (1986): Bestandserfassung der Haubenlerche im Stadtgebiet Neubrandenburg 1983. - H. 6: 21–22
37. DONNER, K.-J. & K. HOFMANN (1987): Bestandsangaben von Hausrotschwanz, Amsel und Türkentaube aus Stadtgebieten von Neubrandenburg 1983. - H. 7: 14

38. DONNER, K.-J. (1987): Bestandserfassung der Haubenlerche 1985 im Stadtgebiet Neubrandenburg. - H. 7: 41
39. DONNER, K.-J. (1988): Bestandserfassung der Brutvögel der Kiesgrube „Hinterste Mühle“ Neubrandenburg 1983. – H. 8: 39
40. DONNER, K.-J. (1988): Bestandserfassung der Brutvögel der Kiesgrube „Hinterste Mühle“ Neubrandenburg 1984. - H. 8: 40
41. DONNER, K.-J. (1988): Ergebnis einer Bestandserfassung 1983 entlang einer Birkenallee im Krs. Neubrandenburg. - H. 8: 41–42
42. DONNER, K.-J. & J. HUBERT (1988): Seidenschwanzbeobachtungen im Winter 1985/1986 im Stadtgebiet Neubrandenburg. - H. 8: 43–45
43. DONNER, K.-J. (1989): Ein weiterer Beitrag zur Vogelwelt der Kiesgrube „Hinterste Mühle“ Neubrandenburg. - H. 9: 1–19
44. DONNER, K.-J. (1993): Die Brutvögel des Neubaugebietes Oststadt Neubrandenburg mit ergänzenden Angaben zum Bericht 1988. - H. 13: 1–9
45. DONNER, K. -J. (1993): Die Trauerseeschwalbe (*Chlidonias niger*) im Kreis Neubrandenburg. - H. 13: 15– 16
46. DONNER, K. -J. (1993): Zum Vorkommen der Flußseeschwalbe (*Sterna hirundo*) im Kreis Neubrandenburg. - H. 13: 18
47. DONNER, K.-J. & K. HOFMANN (1993): Ein Beitrag zur Avifauna der Torfstiche in der Tollenseniederung hinter der Kläranlage Neubrandenburg (Stadtkreis Neubrandenburg). - H. 13: 37–45
48. DONNER, K.-J. (1994): Trauerseeschwalbenschutz im Landkreis Neubrandenburg und in den angrenzenden Gebieten. - H. 14: 46–50
49. DONNER, K.-J. & A. HERZIG (1995): Trauerseeschwalbenschutz im Raum Neubrandenburg 1992. - H. 15: 9–11
50. DONNER, K.-J. (1998): Ornithologische Beobachtungen ausgewählter Arten nach DDA-Programm (Kreis Neubrandenburg). - H. 18: 28–30
51. DONNER, K.-J. (2013): Exkursion der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg in das Peenetal im Raum Anklam. - H. 33: 41–43
52. DONNER, K.-J. (2014): Höhlenbäume im Kulturpark der Stadt Neubrandenburg, am Strandbad Broda, der Uferpromenade und dem Augustabad. - H. 34: 21–40
53. DONNER, K.-J. (2015): Zum Bestand der Flußseeschwalbe (*Sterna hirundo*) 2010–2014 in der Region Neubrandenburg. - H. 35:18–19
54. EBERT, R. (1993): Ornithologische Beobachtungen im Kreis Neubrandenburg. - H. 13: 10
55. ENGEL, K.-H. (1984): Zum Brutvorkommen der Wacholderdrossel bei Neubrandenburg. - H. 4: 25–26
56. ENGEL, K.-H. (1984): Gebäudebrut einer Türkentaube. - H. 4: 41–42
57. ENGEL, K.-H. (1984): Blaurackenbeobachtung in Neubrandenburg - Broda. - H. 4: 42

58. ENGEL, K.-H. (1985): Ergebnisse der Wasservogelzählung in der Tollenseniederung 1981/82. - H. 5: 5–6
59. ENGEL, K.-H. (1985): Brutvogelerfassung 1984 im Bachtal des Malliner Wassers Kreis Neubrandenburg. - H. 5: 21–24
60. ENGEL, K.-H. (1987): Erfassung des Greifvogelbestandes auf einem Grasvermehrungsschlag im Winter 1984. - H. 7: 19
61. ENGEL, K.-H. (1988): Ergebnisse der Wasservogelzählung 1983 in der Tollenseniederung. - H. 8: 17
62. ENGEL, K.-H. (1988): Ergebnisse der Wasservogelzählung 1984 in der Tollenseniederung. - H. 8: 18
63. ENGEL, K.-H. (1995): Ornithologische Beobachtungen 1978 -1993 aus dem Kreis Neubrandenburg. - H. 15: 15–19
64. ENGEL, K.-H. (1996): Ergebnisse der Wasservogelzählung 1985–1988 in der Tollenseniederung bei Woggersin, Landkreis Neubrandenburg bis Kreisgrenze Altentreptow. - H. 16: 33–34
65. ENGEL, K.-H. (2004): Erfassung überwinterner Krähenvögel in Neubrandenburg 1985. - H. 24: 1–10
66. ESCH, H. (1986): Ornithologische Beobachtungen 1982 im Kreis Neubrandenburg. - H. 6: 23–24
67. ESCH, H. (1993): Ornithologische Beobachtungen 1979 –1985 in der Gartenanlage Burgberg“ in Burg Stargard. - H. 13: 26–27
68. ESCH, H. (1993): Beobachtungen am Nest eines Zilpzalp 1985 auf dem „Burgberg“ in Burg Stargard. - H. 13: 28
69. ESCH, H. (1994): Ornithologische Beobachtungen 1989 im Raum Neubrandenburg und Umgebung. - H. 14: 38–45
70. ESCH, H. (1995): Ornithologische Beobachtungen 1986/1987 in der Region Neubrandenburg. - H. 15: 6–7
71. EXNER, G. (1999): Ornithologische Beobachtungen der Neumab GmbH in Neubrandenburg. - H. 19: 16
72. FESTERSEN, O. (1981): Der Bestand des Kranichs im Kreis Neubrandenburg 1978-1981. - H. 1: 22–24
73. FESTERSEN, O. (1988): Der Kranichbestand 1982 und 1983 im Kreis Neubrandenburg. - H. 8: 25–26
74. FESTERSEN, O. (1996): Der Bestand des Kranichs 1984, 1985 und 1986 im Stadt- und Landkreis Neubrandenburg. - H. 16: 30–31
75. FÖRSTER, H. (1981): Ornithologische Beobachtungen in Neubrandenburg 1961–1968. - H. 1: 36–38
76. GRIESAU, A. (1995): Ornithologische Beobachtungen (ausgewählte Arten nach DDA - Programm) (Kreis Neubrandenburg). - H. 15: 8

77. GRIESAU, A. (1995): Zur Vogelwelt des Bereiches „An der Landwehr“ Stadt Neubrandenburg. - H. 15: 21–23
78. GRIESAU, A. (1998): Ein Beitrag zur Avifauna der Luisenhofer Teiche am Neuenkirchener Wald (Datzeniederung). - H. 18: 35–38
79. GRIESAU, A. (1999): Avifaunistische Untersuchungen in verschiedenen Habitaten an der östlichen Peripherie der Stadt Neubrandenburg. - H. 19: 28–36
80. HÄCKEL, H. (2002): Wasservogelzählung am 17.11.2002 am Tollensesee. - H. 22: 27
81. HÄCKEL, H. (2011): Ornithologische Beobachtungen in Australien 1992–2004. - H. 31: 40–46
82. HÄCKEL, H. (2012): Ein Beitrag zur Vogelwelt des Tollensesees und angrenzende Bereiche. - H. 32: 10–28
83. HÄCKEL, H. (2013): Ornithologische Beobachtungen 2000–2010 am Rühlower Os (Nord) und im Bereich der angrenzenden Feldmark Rühlow (Landkreis Mecklenburg-Strelitz). - H. 33: 1–10
84. HÄCKEL, H. (2013): Ornithologische Beobachtungen 2011/2012 Tollensesee-Altmeiershof. - H. 33: 17–20
85. HAERTER, S. (1998): Beobachtungen von Vogelarten als Nahrungsgäste auf der Abfallentsorgungsanlage (AEA) in Rosenow (Landkreis Demmin). - H. 18: 44
86. HAERTER, S. (1999): Ein Beitrag zur Avifauna des Geschützten Landschaftsbestandteiles (GLB) „Tarnower Mühle“ (Kreis Demmin). - H.19: 3–11
87. HAERTER, S. (1999): Zum Bestand und Verhalten von Vögeln (Wintergäste und Durchzügler) auf der Abfallentsorgungsanlage (AEA) Rosenow (Kreis Demmin). - H. 19: 12–13
88. HAGEDORN, R. (1995): Ein Beitrag zur Vogelwelt des Gebietes „Malliner Bachtal“ Landkreis Mecklenburg–Strelitz. - H. 15: 12–14
89. HAMANN, C. & A. RITTER (2014): Ornithologische Beobachtungen 2013/2014 an einem temporären Gewässer am Ortsrand von Kublank (Landkreis Mecklenburger Seenplatte). - H. 34: 11
90. HERZIG, A. (2006): Ein Beitrag zur Kenntnis der Vogelwelt im Bereich des Vorlandes der Brohmer Berge (Landkreis Mecklenburg-Strelitz und Uecker-Randow). - H. 26: 1–16
91. HERZIG, A. (2006): Nisthilfen für Schellente, Hohltaube und Waldkauz. - H. 26: 32
92. HERZIG, A. (2006): Der Einfluß von Prädatoren auf den Bestand der Wasservögel. - H. 26: 33
93. HERZIG, A. (2006): Zur Ansiedlung der Trauerseeschwalbe bei Klepelshagen. - H. 26: 34
94. HOFMANN, AARON (2015): Nistkastenprogramm auf dem Grundstück Tollenseweg 1 in Burow (Landkreis Mecklenburger Seenplatte). - H. 35:13–15
95. HOFMANN, AARON (2015): Vier Tage als Beringungshelfer auf der Greifswalder Oie. - H. 35: 40–42
96. HOFMANN, ANDREAS (1984): Beobachtungen zum Flugverhalten von Habichten. - H. 4: 43
97. HOFMANN, ANDREAS (1985): Ergebnisse der Nistkastenkontrollen 1982 auf dem „Neuen Friedhof“ Neubrandenburg. - H. 5: 1–2

98. HOFMANN, ANDREAS (1987): Wiederfunde beringter Vögel durch Mitglieder der FG Ornithologie Neubrandenburg. - H. 7: 1–11
99. HOFMANN, ANDREAS (1987): Futterraufen als Nistplatz. - H. 7: 18
100. HOFMANN, ANDREAS (1987): Brutnachweis des Graureihers (*Ardea cinerea*) bei Hohenmin Kreis Neubrandenburg. - H. 7: 38
101. HOFMANN, ANDREAS (1987): Beringungslager Ocsa Volksrepublik Ungarn. - H: 7: 45–49
102. HOFMANN, ANDREAS (1988): Ergebnisse der Nistkastenkontrollen 1983 auf dem „Neuen Friedhof“ Neubrandenburg. - H. 8: 27–28
103. HOFMANN, ANDREAS (1988): Ergebnisse der Nistkastenkontrollen 1984 auf dem „Neuen Friedhof“ Neubrandenburg. - H. 8: 28–29
104. HOFMANN, ANDREAS (1989): Ornithologische Beobachtungen 1983 in der ČSSR. - H. 9: 46–53
105. HOFMANN, ANDREAS (1992): Zur Bestandserfassung Graureiher 1988 im Kreis Neubrandenburg. - H.12: 14–15
106. HOFMANN, ANDREAS (1996): Ornithologische Beobachtungen am Geveziner See (Landkreis Neubrandenburg). - H. 16: 35–36
107. HOFMANN, ANDREAS (1999): Zum Vorkommen der Rohrweihe (*Circus aeruginosus*) 1999 im ehemaligen Landkreis Neubrandenburg. - H. 19:14
108. HOFMANN, ANDREAS (1999): Zum Vorkommen des Turmfalken (*Falco tinnunculus*) 1999 in der Stadt Neubrandenburg. - H. 19:16
109. HOFMANN, ANDREAS (2007): Rupfungs- und Totfunde von Vögeln in der Region Neubrandenburg 1981 – 1987. - H. 27: 13–17
110. HOFMANN, ANDREAS (2010): Ein Beitrag zum Vorkommen der Schleiereule 1999 – 2008 im ehemaligen Landkreis Neubrandenburg. - H. 30: 1–16
111. HOFMANN, ANDREAS (2011): 10 Jahre Artenschutzprogramm für Schleiereulen (*Tyto alba*) in Kirchen des ehemaligen Landkreises Neubrandenburg. - H. 31: 1–14
112. HOFMANN, ANDREAS (2011): Ornithologische Beobachtungen in der Region Neubrandenburg 1976–1981 (Auswahl). - H. 31: 30–33
113. HOFMANN, ANDREAS (2011): Ergebnisse eines Nistkastenprogramms auf dem Neuen Friedhof in Neubrandenburg. - H. 31: 38–39
114. HOFMANN, ANDREAS (2012): Ergebnisse von Nestkontrollen bei Sperbern (*Accipiter nisus*). - H. 32: 29–32
115. HOFMANN, ANDREAS (2012): Bemerkungen zur Winterreviertreue bei Sperbern (*Accipiter nisus*). - H. 32: 34
116. HOFMANN, ANDREAS (2013): Seeadler (*Haliaeetus albicilla* L.) „verschluckt“ sich an einem Knochen. - H. 33: 46–48
117. HOFMANN, ANDREAS (2015): Bemerkungen zur Bestandserfassung des Habichts (*Accipiter gentilis*) 1981–1992 im ehemaligen Landkreis Neubrandenburg und angrenzenden Gebieten. - H. 35: 26–30

118. HOFMANN, ANDREAS & AARON HOFMANN (2015): Ein Beitrag zur Bestandserfassung des Turmfalken (*Falco tinnunculus*) in Bereichen von Mecklenburg-Vorpommern - Ergebnisse der Nistkastenkontrollen 2014. - H. 35: 1–3
119. HOFMANN, K. (1981): Die Bestandserfassung des Kolkraben 1977 im Kreis Neubrandenburg. - H. 1: 29–34
120. HOFMANN, K. (1982): Der Brutvogelbestand der Wallanlagen in Neubrandenburg 1972 und 1976. - H. 2: 27–31
121. HOFMANN, K. (1983): Ergebnisse der Höckerschwanerfassung 1980 im Stadt- und Landkreis Neubrandenburg. - H. 3: 1
122. HOFMANN, K. (1983): Zwischenbericht zur Rasterkartierung im Kreis Neubrandenburg, Stand: 31.08.1980. - H. 3: 12–16
123. HOFMANN, K. (1983): Der Weißstorchbestand 1979 im Kreis Neubrandenburg. - H. 3: 17–18
124. HOFMANN, K. (1983): Der Weißstorchbestand 1980 im Kreis Neubrandenburg. - H. 3: 19–20
125. HOFMANN, K. (1983): Die Bestandserfassung des Kolkraben (*Corvus corax*) 1977–1980 im Bereich des Meßtischblattes Neubrandenburg. - H. 3: 30–34
126. HOFMANN, K. & ANDREAS HOFMANN (1984): Beobachtungen an einem verletzten Schreiadler (*Aquila pomarina*). - H. 4: 36–37
127. HOFMANN, K. (1985): Weißstorchbestand 1981 im Kreis Neubrandenburg. - H. 5: 30–31
128. HOFMANN, K. (1985): Der Weißstorchbestand 1982 im Kreis Neubrandenburg. - H. 5: 32–33
129. HOFMANN, K. (1985): Ornithologische Beobachtungen am Krummen See (Stadtkreis Neubrandenburg) 1977/1978. - H. 5: 38–41
130. HOFMANN, K. (1986): Ornithologische Beobachtungen 1980 und 1981 aus dem Kreis Neubrandenburg. - H. 6: 11
131. HOFMANN, K. (1987): Der Vogel im Flurnamengut des Kreises Neubrandenburg. - H. 7: 39
132. HOFMANN, K. (1987): Bemerkungen zu: „Über die Vögel Mecklenburgs“ v. cand. rer. nat. J. Stübs. - H. 7: 42–45
133. HOFMANN, K. (1988): Zur Brutvogelkartierung in den NSG Birkbuschwiesen, Beseritzer Torfwiesen und Rühlower Os Krs. Neubrandenburg. - H. 8: 16–17
134. HOFMANN, K. (1988): Der Weißstorchbestand 1983 im Kreis Neubrandenburg. - H. 8: 20–21
135. HOFMANN, K. (1988): Der Weißstorchbestand 1984 im Kreis Neubrandenburg. - H. 8: 2–23
136. HOFMANN, K. & ANDREAS HOFMANN (1988): Der Brutvogelbestand eines isoliert liegenden Feldgehölzes in der Landgrabenniederung Kreis Neubrandenburg. - H. 8: 36–38
137. HOFMANN, K. (1990): Die Rasterkartierung der Brutvögel im Kreis Neubrandenburg 1978–1981 im Rahmen der Meßtischblattkartierung in Mecklenburg aus der Sicht der FG Ornithologie Neubrandenburg. - H. 10: 1–51
138. HOFMANN, K. (1991): Ergebnisse der Brutvogelkartierung 1978–1981 in der Region Neubrandenburg (Stadt- und Landkreis Neubrandenburg). - H. 11: 1–61

139. HOFMANN, K. (1992): Bestandserfassung Uferschwalbe 1986 im Kreis Neubrandenburg. - H. 12: 12–13
140. HOFMANN, K. (1993): Belegung der Nistkästen 1987 im NSG „Birkbuschwiesen“ Stadtkreis Neubrandenburg. - H. 13: 35–36
141. HOFMANN, K. (1995): Ein Beitrag zur Avifauna einer Fläche östlich von Küssow - Stadt Neubrandenburg. - H. 15: 1–5
142. HOFMANN, K. (1995): Anmerkungen zu: „Überm Wald im stillen Schein – Ein Leben dem Waidwerk“ von Fritz von Dewitz, Cölpin. - H. 15: 43–44
143. HOFMANN, K. (1996): Avifaunistische Beobachtungen 1994 im Lindetal zwischen Burg Stargard und Neubrandenburg. - H. 16: 1–29
144. HOFMANN, K. (1996): Bemerkungen zu: „Wildschwäne über Uhlenhorst“ Helmut Drechsler, Neumann Verlag, Radebeul und Berlin, 1955. - H. 16: 42–43
145. HOFMANN, K. (1996): Anmerkungen zu: Naturschutzgebiet Nonnenhof - das Vogelparadies (von K. Krüger). - H. 16: 44–45
146. HOFMANN, K. (1997): Ein Beitrag zur Avifauna des Bereiches „Nettelkuhl“ -Stadtkreis Neubrandenburg. - H. 17:10–14
147. HOFMANN, K. (1997): Bestandserfassung des Rebhuhns (*Perdix perdix*)1988 im Stadt- und Landkreis Neubrandenburg. - H. 17: 15–17
148. HOFMANN, K. (1997): Ornithologische Beobachtungen an einem Torfstich in der Tollenseniederung nahe Hopfenburg (Stadtkreis Neubrandenburg). - H. 17: 28–32
149. HOFMANN, K. (1997): Ornithologische Exkursionen des Naturkundlichen Arbeitskreises Wette-
rau in Neubrandenburg und Mecklenburg–Vorpommern. - H. 17: 41–43
150. HOFMANN, K. (1998): Zum Vorkommen der Schleiereule 1998 im ehemaligen Landkreis Neubrandenburg. - H. 18. 31
151. HOFMANN, K. (1998): Die Entwicklung der Saatkrähenkolonie in Friedland (Kreis Neubrandenburg). - H. 18: 32–34
152. HOFMANN, K. (1999): Erfolgreiche Sechserbrut bei Weißstörchen in Schwichtenberg (Landkreis Mecklenburg-Strelitz, ehem. Landkreis Neubrandenburg). - H. 19: 1–2
153. HOFMANN, K. (1999): Ergebnisse der Zählung der Lachmöwen 1999 – Brutkolonie Roggenha-
gen (ehem. Landkreis Neubrandenburg). - H. 19: 15
154. HOFMANN, K. (1999): Der Weißstorch (*Ciconia ciconia*) im Stadtkreis Neubrandenburg. - H. 19:
17–19
155. HOFMANN, K. (1999): Ornithologische Beobachtungen im Bereich eines geplanten Regenrück-
haltebeckens im Wohngebiet Broda V (Stadt Neubrandenburg). - H. 19: 22–25
156. HOFMANN, K. (1999): Bemerkenswerte ornithologische Beobachtungen aus der Region Neu-
brandenburg 1995–1997 (ausgewählte Arten). - H. 19: 7
157. HOFMANN, K. (2000): Ergebnisse der Brutvogelkartierung 1994–1997 im ehemaligen Kreis
Neubrandenburg und angrenzenden Bereichen. -.Teil 1: Statusangaben. - H. 20: 1–57

158. HOFMANN, K. (2001): Ergebnisse der Brutvogelkartierung 1994–1997 im ehemaligen Kreis Neubrandenburg und angrenzenden Bereichen. -Teil 2: Häufigkeitsabschätzung. H. 21: 1–51
159. HOFMANN, K. (2002): Ergebnisse der Brutvogelkartierung 1994–1997 im ehemaligen Kreis Neubrandenburg und angrenzenden Bereichen. - Teil 3: Bemerkenswerte Beobachtungen. - H. 22: 1-17
160. HOFMANN, K. (2002): Beobachtungen an einem Schlafplatz für Stare in der Niederung der Tollense bei Neubrandenburg (Stadtkreis Neubrandenburg). - H. 22: 18–26
161. HOFMANN, K. (2002): Bemerkungen zu: „Die Vogelsammlung des Müritz-Museums“ Veröffentlichung Müritz-Museum Waren 17/2001. - H. 22: 35–42
162. HOFMANN, K. (2004): Ornithologische Beobachtungen 1970/71 im Raum Neubrandenburg. - H. 24: 11
163. HOFMANN, K. (2004): „Der Falke“ – ein ornithologischer Wegbegleiter. - H. 24: 34–44
164. HOFMANN, K. (2005): Beobachtungen an Überwinterungsplätzen von Krähenvögeln in Neubrandenburg. - H. 25: 1–35
165. HOFMANN, K. (2005): Vögel aus der Region Neubrandenburg als Präparate in der Zoologischen Sammlung der Universität Rostock. - H. 25: 47
166. HOFMANN, K. (2006): Anmerkungen zur Unterschutzstellung des Gebietes Nonnenhof. - H. 26: 35–36
167. HOFMANN, K. (2006): Anmerkungen zu: Das Naturschutzgebiet „Nonnenhof“. - H. 26: 37
168. HOFMANN, K. (2007): Ehemalige Brutvogelarten der Region Neubrandenburg. - H. 27: 18–41
169. HOFMANN, K. (2008): Ergebnisse der Kartierung zum Projekt „Atlas Deutscher Brutvogelarten“. - H. 28: 1pp
170. HOFMANN, K. (2009): Ein Beitrag zur europaweiten Synchronzählung des Goldregenpfeifers (*Pluvialis apricaria*) aus dem Raum Neubrandenburg. - H. 29: 1–3
171. HOFMANN, K. (2009): Brutbestandserfassung der Dohle 2007 und 2008. - H. 29: 4–7
172. HOFMANN, K. (2009): Beobachtungen an Schlafplätzen der Elster (*Pica pica*) in Neubrandenburg. - H. 29: 8–33
173. HOFMANN, K. (2009): Anmerkungen zu: Das Naturschutzgebiet „Galenbecker See“ von: H. Levermann. - H. 29: 34
174. HOFMANN, K. (2009): Bemerkungen zu: Die Tierwelt des Kreises Neubrandenburg von: H. Levermann. - H. 29: 35
175. HOFMANN, K. (2009): Bemerkungen zu: Die Neubrandenburger Wallanlagen als Vogelparadies. von: Wedemeyer. - H. 29: 36
176. HOFMANN, K. (2009): Mitteilungen aus: Monatsblätter der verbundenen Mecklenburgischen Thierschutzvereine Nr. 4 April 1866. - H. 29: 37
177. HOFMANN, K. (2009): Bemerkungen zu: Eine Vogelschutzstätte bei Neubrandenburg. - H. 29: 38

178. HOFMANN, K. (2010): Der Graureiher (*Ardea cinerea*) als Brutvogel im Raum Neubrandenburg. - H. 30: 16–21
179. HOFMANN, K. (2010): 75 Jahre Storchenhorst auf dem alten Wasserturm in Brunn (Landkreis Mecklenburg–Strelitz). - H. 30: 22–33
180. HOFMANN, K. (2010): Exkursionen der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg. - H. 30: 36–43
181. HOFMANN, K. (2011): Der Bestand des Weißstorches 1901–1963 im ehemaligen Landkreis Neubrandenburg. - H. 31: 15–29
182. HOFMANN, K. (2012): Zum Vorkommen der Rabenkrähe (*Corvus corone corone*) in der Region Neubrandenburg. - H. 32: 1–3
183. HOFMANN, K. (2012): Bemerkungen zu: MÜRITZEUM- Katalog der Vogelsammlung Präparate – Eier – Skelette – Rupfungen. Veröffentlichungen der Naturhistorischen Landessammlungen für Mecklenburg-Vorpommern im MÜRITZEUM 18/2011. - H. 32: 35–5
184. HOFMANN, K. (2012): Exkursion der FG Ornithologie Neubrandenburg zur Greifswalder Oie. - H. 32: 52
185. HOFMANN, K. (2013): Anmerkungen zu „Naturschutzgebiet Nonnenhof -das Vogelparadies“ von Konrad Krüger. - H. 33: 21–22
186. HOFMANN, K. (2013): Bemerkungen zu Hinweisen aus dem Erinnerungsbuch des L. Siebold - Nonnenhof. - H. 33: 23–24
187. HOFMANN, K. (2013): Monitoring häufiger Brutvögel in der Normallandschaft in der Region Neubrandenburg. - H. 33: 26–27
188. HOFMANN, K. (2013): Ergebnisse einer Brutvogelerfassung im Bereich des Roggenhagener Waldes bei Rossow (Landkreis Mecklenburg-Strelitz). - H. 33: 28–33
189. HOFMANN, K. (2013): Ergänzende Hinweise zu einer Brutvogelkartierung 2009–2011 im Bereich Geveziner See (Landkreis Mecklenburg-Strelitz). - H 33: 34–39
190. Hofmann, K. (2013): Exkursion der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg - Ein Blick hinter die Kulissen des MÜRITZEUMS Waren Müritz. - H. 33: 44–45
191. HOFMANN, K. (2014): Bemerkungen zur Brutplatztreue bei Weißstörchen. - H. 34: 1
192. HOFMANN, K. (2014): Beringung von Jungstörchen im ehemaligen Landkreis Neubrandenburg. - H. 34: 2–3
193. HOFMANN, K. (2014): Was alte Warliner erzählen...Das Storchennest auf dem Dach der Kirche von Warlin (Landkreis Mecklenburg-Strelitz). - H. 34: 4
194. HOFMANN, K. (2014): Bemerkungen zu: Vom Schutze der heimischen Tierwelt „Die Gefährdung unserer Tierwelt“ von Hermann Löns. Vortrag gehalten am 6. Oktober 1905 auf dem 4. Niedersachsentag in Hannover. In: Zeitschrift des Heimatbundes Mecklenburg 1 Jg. 1906 Nr.4: 95–105. - H. 34: 5–8
195. HOFMANN, K. (2014): Bemerkenswerte brutbiologische Daten bei Weißstörchen. - H. 34: 8–9

196. HOFMANN, K. (2014): Bemerkungen zu: Vogelschutz und Elektrizität von Albert Funke. In: Mecklenburg 14. Jg. 1922, Nr. 1. - H. 34: 9–10
197. HOFMANN, K. (2014): Hinweise zu: Die Gefährdung unserer Vogelwelt durch die elektrischen Überlandzentralen. In: Mecklenburg 7. Jg. März 1912 Nr.1 von H. Kr. - H. 34: 10
198. HOFMANN, K. (2014): Bemerkungen zu: Bepflanzung der Eisenbahndämme zum Schutze der Vogelwelt und Schmetterlinge. In: Mecklenburg 7. Jg. Dezember 1912. - H. 34: 41
199. HOFMANN, K. (2014): Peter Maubach - 75 Jahre. - H. 34: 44
200. HOFMANN, K.(2014): Herbert Förster - 80 Jahre. - H. 34: 45
201. HOFMANN, K. (2015): Ergebnisse der Erfassung des Weißstorchbestandes 2014 im ehemaligen Landkreis Neubrandenburg. - H. 35: 11
202. HOFMANN, K. (2015): Wie war das mit der „Bekämpfung“ verschiedener Vogelarten vor 30 Jahren?- H. 35: 20–24
203. HOFMANN, K. (2015): Gedanken zu „Gefiederte Raubritter in Mecklenburg –Strelitz“ von Konrad Krüger. In: Meckl. -Strelitzer Heimatblätter 6. - H. 35: 25
204. HOFMANN, TH. (1982): Ergebnisse der Nistkastenkontrolle 1979 und 1980 auf der Wallanlage in Neubrandenburg. - H. 2: 3234
205. HOFMANN, TH. (1985): Gewöllanalysen von Schleiereule (*Tyto alba*), Waldkauz (*Strix aluco*) und Waldohreule (*Asio otus*) als Grundlage der Kartierung einer Kleinsäugerfauna. - H. 5: 7–12
206. HOFMANN, TH. (1985): Ergebnisse der Untersuchung von Gewöllen der Schleiereule (*Tyto alba*). - H. 5: 27
207. HOFMANN, TH. (1985): Gewöllanalysen vom Waldkauz (*Strix aluco*) aus Luisenhof Krs. Neubrandenburg. - H. 5: 28–29
208. HOFMANN, TH. (1993): Zur Käfernahrung der Waldkäuze (*Strix aluco*). - H. 13: 24–25
209. HOFMANN, TH. (1995): Analyse von Gewöllen der Waldohreule (*Asio otus*) vom Neuen Friedhof in Neubrandenburg. - H. 15: 20–21
210. HOFMANN, TH. (2004): Ergebnis der Analyse von Gewöllen der Schleiereule (*Tyto alba*). - H. 24: 12
211. HOFMANN, TH. (2011): Bestimmung von Beutetieren aus Gewöllen der Waldohreule (*Asio otus*). - H. 31: 34
212. HOFMANN, TH. (2015): Ergebnis der Analyse von Gewöllen der Waldohreule. - H. 35:12
213. HORN, H.-U. & W. SCHULZ (1981): Ergebnisse der Wasservogelzählung 1972– 1976. - H. 1: 28–29
214. HORN, H.-U. & W. SCHULZ (1982): Farbige beringte Kanadagänse 1979 in Neubrandenburg. - H. 2: 35–36
215. HORN, H.-U. & W. SCHULZ (1984): Farbige beringte Kanadagänse 1979 in Neubrandenburg (Ergänzung). - H. 4: 39

216. HORN, H.-U. (1984): Beobachtungen von Flußuferläufern am Tollensesee Neubrandenburg. - H. 4: 41
217. HORN, H.-U. (1986): Dreizehenmöwen (*Rissa tridactyla*) am Tollensesee bei Neubrandenburg. - H. 6: 40–41
218. HORN, H.-U. (1987): Beobachtungen von Gänsen am 20.10.1984 im NSG Nonnenhof (Stadtkreis Neubrandenburg). - H. 7: 29–30
219. HORN, H.-U. & V. DIENEMANN (1993): Avifaunistische Beobachtungen 1986 im Südteil des Tollensesee's - NSG Nonnenhof. - H. 13:36
220. HORN, H.-U. (1995): Ornithologische Beobachtungen im NSG „Nonnenhof“ (Stadtkreis Neubrandenburg). - H. 15: 24–42
221. HORN, H.-U. & W. SCHULZ (1997): Ein Beitrag zur Avifauna des Gebietes „Nemerower Holz“ Stadtkreis Neubrandenburg. - H. 17: 33–39
222. HORN, H.-U. (2002): Wintervogelzählung 1999–2002 am Tollensesee. - H. 22: 28–34
223. HORN, H.-U. (2003): Wasservogelzählungen 1979–2002 - Zählgebiet Tollensesee Neubrandenburg. - H. 23: 1–42
224. HORN, H.-U. (2004): Ornithologische Beobachtungen in den Jahren 1996–2001 im NSG Nonnenhof. - H. 24: 24–33
225. HORN, H.-U. (2015): Exkursion der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg am 14.05.2015 zum Großen Landgraben Ramelow – Zinzow und ins NSG „Putzarer See“. - H. 35: 43–45
226. HUBERT, J. (1984): Vier Jahresbruten beim Haussperling (*Passer domesticus*). - H. 4: 34–35
227. HUBERT, J. & T. BUKOW (1986): Ornithologische Beobachtungen 1982 im Gebiet Datzeniederung und Burgholz Kreis Neubrandenburg. - H. 6: 1–7
228. HUBERT, J. (1986): Bemerkenswertes Badeverhalten der Türkentaube (*Streptopelia decaocto*). - H. 6: 17
229. HUBERT, J. (1986): Zum Beuteerwerb des Raubwürgers (*Lanius excubitor*). - H. 6: 43
230. HUBERT, J. (1992): Ein Beitrag zur Avifauna der Datzeniederung und des Burgholzes (Stadtkreis Neubrandenburg). - H. 12: 23–27
231. HUBERT, J. (1993): Brutvogelbestandserfassung 1983/1984 auf einem Kahlschlag im Burgholz bei Neubrandenburg. - H. 13: 29–30
232. JAGER, H. (1996): Bemerkungen zum Vorkommen des Eisvogels (*Alcedo atthis* L.) 1983 und 1984 im Kreis Neubrandenburg. - H. 16: 37–41
233. JAGER, H. (1999): Ornithologische Beobachtungen im Bereich des Bachtals des Malliner Wassers Kreis Mecklenburg-Strelitz. - H. 19: 20
234. KAISER, W. (1988): Ornithologische Beobachtungen aus dem Kreis Neubrandenburg. - H. 8: 1–14
235. KNUTT, H. (1989): Beobachtungen in traditionellen Beutelmeisen-Revieren um Neubrandenburg. - H. 9: 21–26

236. KOLBE, U. (1983): Der Brutvogelbestand auf den Wallanlagen in Neubrandenburg 1980. - H. 3: 21–22
237. KOLBE, U. & K. HOFMANN (1984): Zur Avifauna des Kreises Neubrandenburg. - H. 4: 27–31
238. KOLBE, U. (1984): Ornithologische Notizen auf einer Sibirienreise 1980. - H. 4: 44–46
239. KOLBE, U. (1986): Ornithologische Reise in die Mongolische Volksrepublik. - H. 6: 44–48
240. KOLBE, U. (1987): Brutvogelbestandsaufnahme in der Datzieniederung 1982. - H. 7: 12–13
241. LEGAT, D. (1981): Zur Entwicklung der Saatkrähenkolonie in Friedland Kreis Neubrandenburg. - H. 1: 26–27
242. LEGAT, D. (1987): Weitere Beobachtungen aus der Saatkrähenkolonie in Friedland Kreis Neubrandenburg. - H. 7: 20–21
243. LEVENHAGEN, B. (1986): Zur Entwicklung der Brutkolonien der Lachmöwe (*Larus ridibundus*) im Raum Friedland Krs. Neubrandenburg. - H. 6: 16– 17
244. LEVENHAGEN, B. (1987): Zum Brutvorkommen der Lachmöwe 1984 im Raum Friedland Kreis Neubrandenburg. - H. 7: 16
245. MATZ, J. (1982): Ein Beitrag zur Avifauna des Cölpiner Forsts Kreis Neubrandenburg. - H. 2: 17– 21
246. MATZ, J. (1982): Beobachtungen ausgewählter Vogelarten im Lindebachtal Kreis Neubrandenburg. - H. 2: 37
247. MATZ, J. (1993): Ein weiterer Beitrag zur Avifauna des Cölpiner Forstes, Krs. Neubrandenburg. - H. 13: 19–23
248. MAUBACH, P. (1999): In der alten „*Neubrandenburger Zeitung*“ geblättert. - H.19: 38–40
249. MAUBACH, P. (2006): Bemerkungen zum IV. Thierschutz-Congreß zu Paris. - H. 26: 38
250. MAUBACH, P. (2006): Aus: Mecklenburg. Zeitschrift des Heimatbundes Mecklenburg (10. Jg. Nr.1 1915). - H. 26: 38
251. MAUBACH, P. (2007): Was ist ein Vogelnest werth? - H. 27: 42
252. MAUBACH, P. (2007): Moderner Massenmord. - H. 27: 43
253. MAUBACH, P. (2009): Aus: Zeitschrift des Heimatbundes Mecklenburg (10. Jg. Nr. 1 März 1915). - H. 29: 39
254. MAUBACH, P. (2010): Aufzeichnungen aus den Tagebüchern von Herrn Nötzelmann (Neubrandenburg) 1955–1963. - H. 30: 34–35
255. MAUBACH, P. & W. MÖSCH (2014): Exkursion der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg am 29.05.2014 in die Feldberger Seenlandschaft nach Carwitz-Hullerbusch. - H. 34: 42–43
256. MEYER, C. H. (1985): Ornithologische Beobachtungen 1968/1970 Raum Neubrandenburg. - H. 5: 13–20
257. MÖNKE, R. (2013): Ein Beitrag zur Vogelwelt des NSG „Nonnenhof“ Stadtkreis Neubrandenburg. - H. 33: 25

258. MÖSCH, W. (2015): Ergebnisse der Erfassung des Weißstorchbestandes 2014 im ehemaligen Landkreis Mecklenburg –Strelitz. - H. 35: 17
259. MÜLLING, D. (1983): Ornithologische Beobachtungen aus dem NSG „Putzärer See“. - H. 3: 23–26
260. MÜLLING, D. (1983): Ornithologische Beobachtungen aus dem NSG „Galenbecker See“. - H. 3: 27–29
261. NEHRING, H. (1984): Eine Ortolanbeobachtung im Kreis Neubrandenburg. - H. 4: 40
262. NEUMANN, J. (1986): Schwarzkehlchen bei Neubrandenburg. - H. 6: 39
263. NEUMANN, J. (1986): Weißstorch im November in Neubrandenburg. - H. 6: 41
264. NEUMANN, J. (1986): Ungewöhnliche Nistweise der Mehlschwalbe. - H. 6: 42
265. NEUMANN, J. (1986): Abnorme Färbung einer Rotdrossel. - H. 6: 43
266. NEUMANN, J. (1995): Ornithologische Beobachtungen 1986 auf dem Datzeberg Stadt Neubrandenburg. - H. 16: 32
267. POHL, D. (1982): Die Wetterabhängigkeit der Serrahner Kleinvogelfänge (Kurzfassung). - H. 2: 1–6
268. POHL, D. (1986): Die Abhängigkeit des Frühjahrszuges der Kleinvögel von Großwetterlagen. - H. 4: 12–16
269. POHL, D. (1986): Ultrahoher Finkenzug im Warmluftbereich von Temperaturinversionen. - H. 6: 12–15
270. RENGERT, B. (1986): Ornithologische Beobachtungen im Landkreis Neubrandenburg (April 1974 – Mai 1975). - H. 6: 31
271. RENGERT, B. (1986): Ornithologische Beobachtungen im Stadtgebiet Neubrandenburg (April 1974 – Mai 1975). - H. 6: 32–35
272. RUTHENBERG, H. (1982): Brutvögel und Wintergäste auf der Wallanlage der Bezirks-Stadt Neubrandenburg 1962/63. - H. 2: 22–26
273. RUTHENBERG, H. (1997): Bemerkenswerte ornithologische Beobachtungen aus der Region Neubrandenburg. - H. 17: 18–24
274. RUTHENBERG, H. (2007): Ornithologische Beobachtungen aus der Region Neubrandenburg. - H. 27: 1–7
275. SAHRE, R. (1982): Beobachtungen verschiedener Vogelarten im Kreis Neubrandenburg (1965–1981). - H. 2: 38–39
276. SAHRE, R. (1984): Kontrollen von Nistkästen im NSG „Birkbuschwiesen“ Stadtkreis Neubrandenburg (1972–1982). - H. 4: 38
277. SAHRE, R. (1987): Ergebnisse der Nistkastenkontrollen 1983 im NSG „Birkbuschwiesen“ Stadtkreis Neubrandenburg. - H. 7: 15
278. SAHRE, R. (1987): Belegung der Nistkästen 1985 im NSG „Birkbuschwiesen“ Stadtkreis Neubrandenburg. - H. 7: 17–18

279. SAHRE, R. (1987): Belegung der Nistkästen 1986 im NSG „Birkbuschwiesen“ Stadtkreis Neubrandenburg. - H. 7: 40
280. SCHARNWEBER, C. (1986): Bemerkenswerte ornithologische Beobachtungen aus dem Landkreis Neubrandenburg 1977–1981. - H. 6: 18–20
281. SCHELLER, W. (2006): Ein Beitrag zur Avifauna der Rohrbruchseen in Neubrandenburg-Fünfeichen. - H. 26: 17–22
282. SCHELLER, W. (2006): Ein Beitrag zur Avifauna des Landschaftsgartens Brodaer Teiche (Stadt Neubrandenburg). - H. 26: 23–31
283. SCHMISCHKE, S. (1989): Ein Beitrag zum Brutvogelbestand 1982–1986 der Kleingartenanlage „Quelle-Küssow“. - H. 9: 20
284. SCHRAMM, F. (1981): Zur Bestandserfassung der Schleiereule (*Tyto alba*). - H. 1: 19–21
285. SCHRAMM, F. (1983): Beringungsergebnisse 1979. - H. 3: 39
286. SCHRAMM, F. (1984): Bestandserfassung der Schleiereule 1982. - H. 4: 17–24
287. SCHRAMM, F. (1986): Bestandserfassung der Schleiereule 1983. - H. 6: 27–30
288. SCHRAMM, F. (1986): Einige Rohrweihenbeobachtungen von 1983. - H. 6: 36–37
289. SCHRAMM, F. (1986): Turmfalken – Brutkolonie auf der Neubrandenburger Marienkirche 1983. - H. 6: 37–38
290. SCHRAMM, F. (1986): Auffallender Grasmückenflug in Carlshöhe. - H. 6: 38
291. SCHRAMM, F. (1987): Zum Brutergebnis der Rohrweihe 1984. - H. 7: 22–23
292. SCHRAMM, F. (1987): Bestandserfassung der Schleiereule 1984. - H. 7: 24–28
293. SCHRAMM, F. (1987): Hohltauben – Ergebnisse 1985. - H. 7: 33–37
294. SCHRAMM, F. (1987): Turmfalkenbrutkolonie auf der Neubrandenburger Marienkirche 1984. - H. 7: 38
295. SCHRAMM, F. & A. HOFMANN (1989): Bestandserfassung der Rohrweihe 1985. - H. 9: 27–30
296. SCHRAMM, F. (1989): Bestandserfassung der Schleiereule 1985. - H. 9: 31–38
297. SCHRAMM, F. (1989): Beringungsergebnisse 1985 (01.01. – 31.12.1985). - H. 9: 39–40
298. SCHRAMM, F. (1989): Beringungsergebnisse 1986 (01.01. – 31.12.1986). - H. 9: 41–42
299. SCHRAMM, F. (1992): Beringungsergebnisse 1987 (01.01. – 31.12. 1987). - H. 12: 49–50
300. SCHRAMM, F. (1993): Zur Entwicklung der Dohlen-Brutkolonie im Turm der Kirche „St. Petri“ in Altentreptow. - H. 13: 31–33
301. SCHRAMM, F. (1993): Beringungsergebnisse 1988 (01.01. -.31.12.1988). - H. 13: 49
302. SCHRAMM, F. (1993): Beringungsergebnisse 1989 (01.01. – 31.12.1989). - H. 13: 50– 51
303. SCHRAMM, F. (2005): Bemerkenswerte ornithologische Beobachtungen aus der Region Neubrandenburg. - H. 25: 36–46
304. SCHRAMM, F. (2007): Phänologische Daten und bemerkenswerte Beobachtungen. - H. 27: 45–49

305. SCHRAMM, F. (2011): 20 Jahre Beringung von 1979–1998 - Eine lockere Zusammenfassung. H. 31: 35–37
306. SCHULZ, D. (1997): Avifaunistische Untersuchungen im Bereich der Abwasserteiche der ehemaligen Stärkefabrik Friedland Landkreis Neubrandenburg. - H. 17: 1–8
307. SCHULZ, D. (1997): Zur Vogelwelt einer Grünlandfläche im Stadtkreis Neubrandenburg. - H. 17: 25–27
308. SCHULZ, D. (1999): Erfassung der Vogelfauna einer Hecke südlich von Weitin Stadtkreis Neubrandenburg. - H. 19: 26–27
309. SCHULZ, D. (2006): Ein Beitrag zur Avifauna der Wallanlagen in der Stadt Neubrandenburg. - H. 26: 39–44
310. SCHULZ, D. (2013): Bemerkungen zur Vogelwelt des Gebietes Geveziner See (Landkreis Mecklenburg – Strelitz). - H. 26: 11–16
311. SCHULZ, W. (1998): Zur Vogelwelt des Burgberges in Burg Stargard (Kreis Mecklenburg – Strelitz). - H. 18: 39–43
312. SCHULZ, W. (2004): Ein Beitrag zur Kenntnis der Vogelwelt im Bereich der „Steepenwiese“ Stadt Neubrandenburg. - H. 24: 13–23
313. STUDIER, H. (1982): Ornithologische Beobachtungen 1981 in Bulgarien. - H. 2: 40–44
314. STUDIER, H. (1993): Ergänzungen zum Jahresbericht 1983. - H. 13: 10
315. WOHLGEMUTH, K. (1985): Ergebnisse der Nistkastenkontrollen 1982 im Rieth-Holz, Salower Wald und am Schwarzen See Krs. Neubrandenburg. - H. 5: 25–26
316. WOHLGEMUTH, K. (1988): Ergebnisse von Nistkastenkontrollen 1983 im Rieth-Holz und Salower Wald Kreis Neubrandenburg. - H. 8: 30–32
317. WOHLGEMUTH, K. (1988): Ergebnisse von Nistkastenkontrollen 1984 im Rieth-Holz und Salower Wald Kreis Neubrandenburg. - H. 8: 33–35
318. WOHLGEMUTH, K. (1994): Kommentierte Artenliste zur Avifauna des Gebietes Pleetz/Salow Kreis Neubrandenburg. - H. 14: 1–37.

Artenregister

Vogelart	Zitat-Nr.
Alpenstrandläufer	30, 122, 186, 256, 259
Amsel	3, 10, 31, 34, 52, 59, 83, 84, 89, 120, 122, 129, 185, 186, 188, 189, 207, 236, 237, 245, 272, 275, 310
Austernfischer	186
Bachstelze	1, 2, 3, 10, 31, 33, 34, 39, 52, 59, 83, 89, 120, 122, 129, 186, 188, 189, 237, 245, 272, 285, 310, 315
Bartmeise	122, 259, 310
Baumfalke	83, 122, 186
Baumpieper	1, 2, 3, 10, 59, 83, 122, 129, 186, 188, 189, 237, 245, 275, 310
Bekassine	11, 30, 31, 51, 83, 89, 122, 185, 186, 245, 256, 257, 259, 275, 310
Bergente	186
Bergfink	1, 2, 3, 10, 84, 129, 186, 245, 256, 259, 285
Berghänfling	10
Birkenzeisig	2, 31, 122, 256, 275
Beutelmeise	2, 51, 122, 235, 275, 310
Blaukehlchen	122, 185, 186, 257, 275, 310
Blaumeise	1, 10, 31, 34, 52, 59, 83, 84, 97, 120, 122, 129, 186, 188, 189, 204, 206, 213, 236, 237, 245, 272, 275, 276, 310, 315
Blauracke	57, 194
Blässgans	58, 83, 122, 213, 245, 259, 260
Blessralle	10, 31, 33, 51, 58, 59, 83, 89, 122, 129, 185, 186, 189, 213, 237, 245, 256, 257, 259, 260, 310
Bluthänfling	83, 89, 186
Brachpieper	31, 32, 33, 122
Brachvogel	30, 89, 122, 186, 194, 250, 259, 260, 275
Brandgans	122, 259
Braunkehlchen	2, 83, 122, 186, 189, 245, 257, 275, 310
Bruchwasserläufer	30, 31, 89, 186, 245
Buchfink	1, 2, 3, 10, 34, 51, 59, 83, 84, 120, 122, 129, 186, 188, 189, 207, 236, 237, 245, 256, 272, 275, 285, 310
Buntspecht	1, 2, 3, 10, 31, 51, 59, 83, 84, 120, 122, 129, 186, 188, 189, 245, 272, 285, 310
Dohle	2, 3, 10, 120, 122, 171, 236, 272, 300
Doppelschnepfe	11
Dorngrasmücke	1, 2, 3, 31, 33, 34, 51, 59, 83, 120, 122, 186, 188, 189, 237, 245, 272, 275, 285, 310
Dreizehenmöwe	217
Drosselrohrsänger	31, 51, 122, 185, 186, 246, 257, 310
Dkl. Wasserläufer	30
Eichelhäher	1, 2, 3, 10, 31, 83, 84, 122, 129, 186, 188, 189, 194, 237, 239, 245, 285, 310
Eisvogel	1, 2, 3, 10, 31, 59, 122, 185, 186, 194, 196, 232, 237, 245, 246, 256, 257, 259, 260, 275
Elster	10, 31, 34, 59, 83, 89, 120, 122, 129, 172, 185, 186, 189, 236, 237, 256, 272
Erlenzeisig	10, 83, 120, 122, 186, 310
Fasan	83, 186, 189, 310
Feldlerche	2, 10, 31, 33, 59, 122, 129, 237, 245
Feldschwirl	1, 2, 31, 34, 59, 83, 122, 185, 237, 245, 257, 275, 310
Feldsperling	2, 3, 10, 31, 33, 34, 59, 83, 89, 97, 120, 122, 129, 186, 189, 204, 236,

Vogelart	Zitat-Nr.
	237, 245, 275, 276, 310, 315
Fischadler	185, 186, 194, 259, 260, 275
Fichtenkreuzschnabel	83, 122
Fitis	1, 2, 3, 10, 51, 59, 83, 120, 122, 129, 185, 186, 188, 189, 237, 245, 272, 275, 285, 310
Flussregenpfeifer	30, 31, 33, 59, 89, 122, 245, 246
Flusseeeschwalbe	46, 51, 53, 83, 122, 186, 259, 260
Flussuferläufer	10, 30, 31, 89, 122, 186, 216, 259
Gänsesäger	10, 31, 58, 75, 84, 185, 186, 213, 256, 259, 260
Gartenbaumläufer	2, 52, 83, 120, 122, 188, 189, 236, 272, 310
Gartengraszmücke	1, 2, 3, 51, 59, 83, 120, 122, 186, 188, 189, 236, 237, 245, 272, 275, 285, 310
Gartenrotschwanz	1, 2, 3, 10, 59, 97, 120, 122, 186, 189, 204, 236, 272, 285, 310
Gebirgsstelze	10, 31, 59, 122, 246
Gelbspötter	1, 2, 3, 59, 83, 120, 122, 186, 188, 189, 236, 237, 245, 272, 310
Gimpel	1, 10, 31, 83, 120, 122, 186, 188, 194, 237, 245, 256, 275, 285, 310
Girlitz	1, 2, 3, 83, 120, 122, 186, 236, 237, 272, 285, 310
Goldammer	1, 2, 3, 10, 31, 34, 51, 59, 83, 89, 120, 122, 186, 188, 189, 207, 237, 245, 275, 285, 310
Goldregenpfeifer	30, 170
Grauhammer	10, 59, 83, 89, 122, 186, 188, 275
Graugans	10, 51, 56, 59, 83, 89, 122, 185, 189, 213, 214, 237, 259, 260, 275, 310
Graureiher	10, 24, 31, 51, 58, 59, 83, 84, 89, 100, 105, 120, 122, 178, 185, 186, 189, 194, 213, 245, 256, 257, 259, 260, 310
Grauschnäpper	3, 120, 122, 186, 237, 245, 246, 272
Grünfink	1, 10, 11, 31, 34, 51, 59, 83, 84, 89, 120, 122, 186, 188, 189, 207, 236, 245, 256, 272, 297, 310
Grünschenkel	30, 89, 237, 259
Grünspecht	10, 83, 120, 122, 186, 188, 189, 245, 310
Habicht	2, 3, 10, 59, 75, 83, 96, 117, 122, 185, 186, 188, 194, 245, 256, 259
Hänfling	1, 2, 3, 10, 31, 33, 34, 59, 122, 237
Haubenlerche	1, 2, 10, 31, 35, 36, 38, 59, 120, 122, 128, 257
Haubenmeise	2, 3, 83, 84, 122, 186, 188
Haubentaucher	10, 24, 31, 33, 51, 84, 122, 129, 185, 186, 213, 245, 257, 259, 260
Hausrotschwanz	1, 2, 3, 22, 33, 37, 59, 72, 83, 120, 122, 129, 186, 272, 285, 286, 310
Hausperling	10, 31, 33, 59, 89, 97, 120, 122, 186, 189, 194, 204, 207, 226, 236, 272, 310
Haustaube (verw.)	122, 294
Heckenbraunelle	1, 2, 3, 10, 17, 59, 83, 120, 122, 186, 188, 189, 194, 237, 245, 272, 275, 285, 310
Heidelerche	122, 188
Heringsmöwe	256
Höckerschwan	1, 2, 3, 10, 31, 51, 58, 89, 121, 122, 129, 185, 186, 189, 194, 213, 245, 256, 257, 259, 260, 310
Hohltaube	10, 91, 122, 134, 186, 237, 245, 293
Jagdfasan	10, 59, 122, 129, 256, 259, 275
Kampfläufer	30, 89, 185, 256, 257, 259
Kanadagans	214, 215
Karmingimpel	122
Kernbeißer	1, 2, 3, 10, 11, 59, 83, 120, 122, 186, 237, 245, 285, 310

Vogelart	Zitat-Nr.
Kiebitz	10, 30, 31, 51, 83, 89, 122, 185, 186, 194, 245, 256, 257, 259, 260, 275, 310
Klappergrasmücke	31, 34, 83, 122, 129, 186, 188, 189, 236, 237, 275, 285, 310
Kleiber	1, 2, 3, 10, 52, 83, 84, 120, 122, 129, 186, 188, 189, 236, 237, 245, 272, 285, 310
Kleinspecht	10, 59, 83, 122, 129, 188, 189, 275, 310
Knäkente	89, 122, 186, 245, 256, 257, 259, 260
Kohlmeise	1, 10, 31, 34, 52, 59, 83, 84, 89, 97, 119, 120, 122, 186, 188, 189, 236, 237, 245, 256, 272, 275, 276, 310, 315
Kolbenente	31, 75, 186, 259, 260
Kolkrabe	1, 3, 10, 31, 59, 83, 84, 89, 119, 122, 125, 129, 188, 189, 194, 245, 256, 275, 310
Kormoran	75, 51, 83, 89, 185, 186, 194, 260, 275
Kornweihe	10, 122, 185, 186, 275
Kranich	22, 51, 72, 73, 74, 83, 89, 122, 185, 186, 188, 189, 194, 245, 257, 259, 260, 275, 310
Krauskopfpelikan	10
Krickente	51, 58, 122, 186, 213, 245, 256, 257, 259, 260
Kuckuck	51, 59, 83, 122, 185, 186, 188, 189, 237, 245, 260, 275, 310
Lachmöwe	10, 31, 51, 83, 84, 89, 120, 122, 129, 153, 186, 243, 244, 245, 256, 259, 260, 310
Lachtaube	10, 245
Löffelente	31, 51, 58, 84, 89, 122, 129, 186, 213, 259, 260
Mauersegler	1, 2, 10, 83, 89, 120, 122, 186, 194, 236
Mäusebussard	2, 3, 10, 31, 51, 59, 83, 84, 89, 119, 122, 125, 129, 185, 186, 188, 189, 194, 196, 197, 237, 245, 256, 259, 260, 275, 310
Mehlschwalbe	1, 2, 3, 10, 31, 51, 59, 83, 120, 122, 129, 186, 245, 264, 285, 310
Merlin	186
Misteldrossel	10, 122, 188, 245
Mittelsäger	260
Mittelspecht	122, 245
Mönchsgrasmücke	1, 2, 3, 31, 51, 59, 83, 120, 122, 186, 188, 189, 236, 237, 245, 272, 275, 310
Moorente	122, 186, 256
Nachtigall	2, 3, 59, 83, 89, 122, 129, 185, 186, 188, 189, 236, 237, 310
Nachtreiher	186
Nebelkrähe	10, 31, 34, 59, 83, 84, 89, 120, 122, 186, 188, 189, 194, 237, 245, 256, 272, 310
Neuntöter	1, 2, 3, 10, 19, 31, 33, 34, 51, 59, 83, 120, 122, 186, 188, 237, 245, 275, 285, 310
Nymphensittich	10
Ortolan	261
Pfeifente	31, 58, 89, 256, 259
Pirol	2, 3, 59, 83, 120, 122, 186, 188, 189, 194, 237, 245, 275, 310
Rabenkrähe	59, 122, 182
Raubwürger	10, 83, 122, 129, 186, 229, 245, 256, 275, 310
Raufußbussard	10, 186, 256, 259
Raubseeschwalbe	51, 259, 260
Rauchschwalbe	10, 31, 83, 89, 120, 122, 186, 245, 310
Rebhuhn	10, 31, 59, 122, 129, 14, 245, 259, 275, 310
Reiherente	10, 31, 51, 58, 89, 122, 129, 185, 186, 213, 256, 259, 260, 310

Vogelart	Zitat-Nr.
Ringeltaube	2, 3, 10, 59, 83, 84, 89, 120, 122, 129, 185, 186, 188, 189, 236, 237, 245, 256, 272, 275, 310
Rohrhammer	1, 2, 3, 10, 31, 33, 34, 51, 59, 83, 89, 122, 129, 186, 189, 237, 245, 275, 310
Rohrdommel	122, 185, 186, 189, 194, 256, 259, 260, 310
Rohrschwirl	59, 83, 122, 189, 257, 275, 310
Rohrweihe	3, 10, 51, 59, 83, 89, 107, 122, 129, 185, 186, 189, 237, 245, 256, 259, 260, 275, 288, 291, 295, 310
Rotdrossel	2, 10, 84, 120, 129, 245, 265, 310
Rothalstaucher	51, 89, 122, 185, 245
Rotdrossel	83, 186,
Rotkehlchen	1, 2, 3, 31, 10, 52, 59, 83, 84, 120, 122, 129, 185, 186, 188, 189, 19, 236, 237, 245, 256, 257, 272, 275, 310
Rotkopfwürger	10, 75
Rotmilan	3, 10, 59, 83, 89, 119, 122, 125, 185, 186, 188, 189, 245, 259, 275, 310
Rotschenkel	30, 89, 186, 256
Saatgans	58, 83, 213, 214, 256, 257, 259, 260
Saatkrähe	10, 72, 83, 84, 120, 122, 151, 186, 241, 242
Sandregenpfeifer	30
Schellente	31, 58, 75, 84, 91, 122, 129, 185, 186, 213, 245, 256, 257, 259, 260
Schilfrohrsänger	1, 2, 51, 59, 122, 185, 186, 237, 257, 275
Schlagschwirl	51, 59, 122, 245, 246, 275, 310
Schlangenadler	194
Schleiereule	1, 2, 3, 10, 110, 111, 122, 150, 205, 206, 210, 246, 272, 284, 286, 287, 292, 296
Schnatterente	51, 58, 83, 89, 122, 186, 213, 245, 257, 259, 260, 310
Schneeammer	10
Schreiadler	1, 83, 89, 119, 122, 126, 194, 245, 260
Schwanzmeise	1, 2, 10, 59, 83, 122, 126, 129, 186, 188, 245, 260, 275, 285, 310
Schwarzhalstaucher	51, 185, 186
Schwarzkehlchen	194, 262
Schwarzmilan	10, 51, 89, 122, 185, 186, 189, 245, 257, 260, 310
Schwarzspecht	10, 83, 84, 122, 188, 189, 245, 275
Schwarzstorch	59, 185, 186, 260, 275
Seeadler	10, 51, 83, 89, 116, 119, 122, 125, 185, 186, 245, 256, 257, 259, 260
Seidenschwanz	10, 42, 83, 256
Silbermöwe	84, 186, 260
Silberreiher	51, 84
Sichelstrandläufer	30
Singdrossel	2, 3, 10, 59, 83, 120, 122, 129, 185, 186, 188, 189, 237, 245, 257, 275, 310
Singschwan	58, 84, 186, 213, 256, 259, 260
Sommergoldhähnchen	1, 83, 122, 188, 237, 285, 310
Sperber	1, 2, 3, 10, 83, 84, 89, 114, 115, 122, 185, 186, 245, 256
Sperbergrasmücke	59, 122, 245
Spießente	58, 89, 259
Sprosser	1, 2, 3, 51, 59, 83, 120, 122, 185, 186, 189, 236, 237, 245, 272, 275, 310
Star	1, 2, 3, 10, 31, 34, 51, 52, 59, 83, 89, 97, 120, 122, 129, 160, 186, 188, 189, 194, 196, 197, 236, 245, 272, 276, 310

Vogelart	Zitat-Nr.
Steinadler	194
Steinkauz	186, 196
Steinschmätzer	1, 2, 3, 31, 33, 59, 122, 186, 246
Stieglitz	1, 2, 3, 10, 31, 59, 83, 89, 120, 122, 129, 186, 188, 189, 236, 237, 272, 285, 310
Stockente	10, 31, 51, 52, 58, 59, 83, 84, 89, 120, 122, 129, 185, 186, 189, 213, 237, 245, 256, 257, 259, 260, 275, 310
Sturmmöwe	10, 31, 83, 84, 186, 256, 259, 310
Sumpfmeise	1, 2, 3, 52, 59, 83, 84, 120, 122, 186, 188, 189, 235, 236, 237, 245, 272, 285, 310
Sumpfohreule	185, 275
Sumpfrohrsänger	34, 59, 83, 122, 186, 189, 237, 310
Tafelente	10, 31, 51, 58, 122, 129, 185, 186, 213, 237, 245, 256, 259, 260, 275, 310
Tannenhäher	3, 10, 246
Tannenmeise	1, 2, 3, 83, 97, 122, 186, 188, 189, 245, 285
Teichralle	10, 31, 122, 185, 246, 256, 310
Teichrohrsänger	1, 2, 31, 33, 122, 185, 186, 189, 237, 245, 246, 257, 310
Temminkstrandläufer	30, 89
Trauerente	213
Trauerschnäpper	10, 59, 97, 122, 186, 245, 272, 275, 276, 310, 315
Trauerseeschwalbe	23, 45, 48, 51, 93, 122, 186, 245, 256, 259, 260, 275
Tüpfelralle	122, 185, 186, 310
Türkentaube	2, 10, 37, 56, 89, 120, 122, 228, 236, 272
Turmfalke	3, 10, 31, 59, 83, 84, 108, 118, 120, 122, 185, 186, 189, 194, 196, 197, 256, 259, 289, 294
Turteltaube	59, 122, 186, 188, 237, 245
Uferschnepfe	122, 186, 245
Uferschwalbe	1, 3, 10, 31, 33, 59, 89, 122, 139, 186
Uhu	194
Wacholderdrossel	3, 10, 55, 59, 83, 84, 120, 122, 129, 186, 188, 189, 245, 256, 275, 310
Wachtel	122, 188, 275
Wachtelkönig	12, 83, 122, 185, 186
Waldbaumläufer	1, 2, 3, 59, 83, 84, 120, 122, 188, 272, 285, 310
Waldkauz	1, 2, 3, 10, 75, 91, 120, 122, 186, 196, 205, 207, 208, 236, 257, 272, 285
Waldlaubsänger	3, 122, 129, 186, 188, 237, 245, 275, 285, 310
Waldohreule	3, 10, 59, 122, 205, 209, 211, 212, 257, 275, 295
Waldschnepfe	1, 10, 30, 83, 122, 245, 257, 275
Waldwasserläufer	30, 89, 122, 245, 246, 256
Wanderfalke	185, 186, 194, 310
Wasseramsel	1, 2, 246, 275
Wasserpieper	256
Wasserralle	10, 122, 185, 186, 189, 237, 245, 257, 259, 260, 310
Weidenmeise	1, 2, 3, 10, 52, 83, 84, 122, 186, 188, 189, 237, 275, 285
Weißbartseeschwalbe	51
Weißstorch	1, 2, 3, 9, 10, 51, 89, 122, 123, 124, 127, 128, 134, 135, 152, 154, 179, 181, 186, 189, 191, 192, 193, 194, 195, 201, 207, 245, 258, 259, 260, 263, 310
Weißwangengans	214
Wendehals	1, 2, 3, 10, 59, 83, 122, 237, 245, 275, 285

Vogelart	Zitat-Nr.
Wespenbussard	2, 122, 194, 245
Wiedehopf	186, 194
Wiesenpieper	31, 33, 59, 83, 89, 122, 129, 188, 189, 237, 310
Wiesenralle	122, 245
Wiesenschafstelze	3, 31, 33, 34, 83, 89, 120, 122, 186, 245, 256
Wiesenweihe	51, 83, 122, 185, 259
Wintergoldhähnchen	1, 2, 3, 10, 83, 84, 122, 188, 189, 245, 285, 310
Zaungrasmücke	1, 2, 59, 120, 122, 245, 272, 285
Zaunkönig	1, 10, 31, 59, 83, 84, 120, 122, 129, 185, 186, 188, 189, 236, 237, 245, 272, 275, 285, 310
Ziegenmelker	122
Zilpzalp	1, 2, 3, 59, 68, 120, 122, 129, 185, 186, 188, 189, 236, 245, 272, 275, 285, 310
Zwergdommel	10, 122, 185
Zwergschnäpper	122
Zwergsäger	31, 58, 186, 213, 256, 259, 260
Zwergschnepfe	10, 122
Zwergschwan	75, 256
Zwergseeschwalbe	186
Zwergstrandläufer	30
Zwergtaucher	10, 31, 51, 58, 89, 122, 185, 213, 237, 245, 256, 259
Zwergtrappe	194

Sachregister (ohne Avifauna)

Thema	Zitat-Nr.
Allgemein	6, 8, 10, 11, 131, 132, 199, 200
Beringung	1, 2, 3, 4, 5, 95, 98, 101, 214, 215, 285, 297, 298, 299, 301, 302, 305
Exkursion Ausland	29, 101, 104, 238, 239, 313
Exkursion Inland	15, 25, 26, 28, 51, 180, 184, 190, 225, 255
Historisches	142, 144, 166, 173, 174, 175, 176, 185, 186, 194, 196, 197, 198, 202, 203, 248, 249, 250, 251, 252, 253, 254
Vogelzug	267, 268, 269, 290
Wasservogelzählung	14, 18, 19, 20, 21, 58, 61, 62, 64, 80, 213, 222, 223,
Würdigungen	199, 200

Autorenregister

Thema	Zitat-Nr.
Ackermann, G.	1, 2, 3, 4, 5, 6
Beitz, W.	7
Braun, F.	8
Brod, B.	9
Bukow, T.	227
Busching, W-D.	10, 11
Danneberg, R.	12
Dienemann, V.	13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 219
Donner, K.-J.	12, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 42, 41, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53
Ebert, R.	54

Engel, K.-H.	55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68
Esch, H.	6, 69, 70
Exner, G.	71
Festersen, O.	72, 73, 74
Förster, H.	75
Griesau, A.	76, 77, 78, 79
Häckel, H.	80, 81, 82, 83, 84
Haerter, S.	85, 86, 87
Hagedorn, R.	88
Hamann, C.	89
Herzig, A.	49, 90, 91, 92
Hofmann, Aaron	94, 95, 118
Hofmann, Andreas	96, 97, 98, 99, 100, 101, 102, 103, 104, 105, 106, 107, 108, 109, 110, 111, 112, 113, 114, 115, 116, 117, 118, 126, 136, 295
Hofmann, K.	37, 47, 119, 120, 121, 122, 123, 124, 125, 127, 128, 129, 130, 131, 132, 133, 134, 135, 136, 137, 138, 139, 140, 141, 142, 143, 144, 145, 146, 147, 148, 149, 150, 151, 152, 153, 154, 155, 156, 157, 158, 159, 160, 161, 162, 163, 164, 165, 166, 167, 168, 169, 170, 171, 172, 173, 174, 175, 176, 177, 178, 179, 180, 181, 182, 183, 184, 185, 187, 188, 189, 190, 191, 192, 193, 194, 195, 196, 197, 198, 201, 202, 203, 237
Hofmann, Th.	204, 205, 206, 207, 208, 209, 210, 211, 212
Horn, H.-U.	213, 214, 215, 221, 216, 217, 218, 219, 220, 222, 223, 224, 225
Hubert, J.	42, 226, 228, 229, 230, 231
Jäger, H.	232, 233
Kaiser, W.	234
Knutt, H.	235
Kolbe, U.	30, 236, 237, 238, 239, 240
Legat, D.	241, 242
Levenhagen, B.	243, 244
Matz, J.	245, 246, 247
Maubach, P.	248, 249, 250, 251, 252, 253, 254, 255
Meyer, C. H.	256
Mönke, W.	257
Mösch, W.	255, 258
Mülling, D.	259, 260
Nehring, H.	261
Neumann, J.	262, 263, 264, 265, 266
Pohl, D.	267, 268, 269
Rengert, B.	270, 271
Ritter, A.	89
Ruthenberg, H.	272, 273, 274
Sahre, R.	275, 276, 277, 278, 279
Scharnweber, C.	280
Scheller, W.	281, 282
Schmischke, S.	283
Schramm, F.	1, 2, 3, 4, 5, 284, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 291, 292, 293, 294, 295, 296, 297, 298, 299, 300, 301, 302, 303, 304, 305
Schulz, D.	306, 307, 308, 309, 310
Schulz, W.	213, 214, 215, 221, 311, 312
Studier, H.	313, 314
Wohlgemuth, K.	315, 316, 317, 318

Anhang 1 Beiträge der FG Ornithologie in der DDR-Tagespresse „Freie Erde“ (FE) und „Norddeutsche Neueste Nachrichten“ (NNN)

Datum	Autor	Titel	Stichwort
15.08.1987	Behr, E. (FE)	Informiert - Damit mehr Wanderlustige ihr Ränzlein schnüren	Foto: Lasdin lohnendes Wanderziel Cammin und Umgebung
	Breu (FE)	Aus Wald und Flur Augen der Landschaft	Foto: Breu verunreinigter Schwanenteich
05.03.1988	Dee, W. (FE)	Blaue Leberblümchen – Farbtupfer des Waldes	Foto: W. Dee Erste Frühlingsboten bereiten Freude beim Spaziergehen
25.02.1987	Dienemann, V. (FE)	Feldlerchen und Graugänse kommen als erste zurück/Futterplätze für die Wintergäste bewähren sich	Foto: W. Schulz Schwäne und andere Wasservögel an eisfreien Wasserflächen
	Dohndorf, A. (FE)	Unsere Heimat Dem ersten Schritt müssen nun bald weitere folgen/ Ein Beitrag von Alfred Dohndorf, Vorsitzender des Kreisvorstandes der Gesellschaft für Natur und Umwelt im Kulturbund	Foto:? Gülle-Mülldeponie bei Pragsdorf - Verstoß gegen das Landeskulturgesetz
	Donner, K.-J. (FE)	Unsere Heimat: Stelldichein von Kiebitz und Goldregenpfeifer	Foto: K.-H. Engel Rast von Limikolen
05.12.1981	Engel, K.-H. (FE)	Unsere heimische Vogelwelt- Graureiher jagen Mäuse	Foto: K.-H. Engel Graureiher
	Engel, K.-H. (FE)	Unsere heimische Vogelwelt Wintergäste sind da	Foto: K.-H. Engel Krähenschwarm
21.10.1982	Engel, K.-H. (FE)	Sie sind Musikanten nur für einen Sommer lang. Das Gezirpe der Heuschrecken ist jetzt verstummt.	Foto: K.-H. Engel Heuschrecke
23.11.1985	Engel, K.-H. (FE)	400 Bäume für das Ufer rund um den Reitbahnsee	Text: Matthias Wolf Foto: K.-H. Engel
23.10.1987	Engel, K.-H. (NNN)	Erkundung der Vogelwelt - Freizeitornithologen leisten Beiträge zum Erhalt der Umwelt, Freude am Forschen und Entdecken	Foto: K.-H. Engel Regenbrachvogel – Stolz jedes Vogelberingers, denn er ist ein seltener Gast
25.01.1987	Engel, K.-H. (FE)	Unsere Heimat: Riesige Schwärme von Dohlen und Saatkrähen -Grandiose Flugspiele am Abendhimmel	Foto: K.-H. Engel Sammeln der Krähen und Dohlen abends auf dem Wall bzw. im Kulturpark
13.03.1987	Engel, K.-H. (FE)	Unsere Heimat Kormorankolonien bilden Bilder voller Kontraste	Foto: K.-H. Engel Kormoran vor dem Mond
	Engel, K.-H. (FE)	Boten aus der Vogelwelt läuten den Frühling ein	Foto: K.-H. Engel fliegende Kraniche
07.03.1987	Engel, K.-H. (FE)	Unsere Heimat: Frühlingserwachen durch Brandstifter vereitelt	Foto: K.-H. Engel Rebhuhn, Gefährdung durch Abbrennen des Ödlandes
27.01.1987	Engel, K.-H. (FE)	Auch im Winter lohnt es sich das für Pilzsammler	Foto: K.-H. Engel Samtfußrübling auf Baumstämmen und Baumstümpfen

Datum	Autor	Titel	Stichwort
	Engel, K.-H. (FE)	Aus Wald und Flur Die Schmetterlingsraupen	Foto: Engel, K.-H. Schlehenspinner
	Engel, K.-H. (FE)	Mehlprimel nimmt an Zahl wieder zu/Naturschützer halfen der seltenen Pflanze/Blütezeit im Monat Mai	Foto: K.-H. Engel Mehlprimeln im NSG Birkbuschwiesen
11.11.1986	Engel, K.-H. (FE)	Beeindruckendes Schauspiel im Luch - Neubrandenburger Naturschützer erlebten Arbeitsergebnisse ihrer Hennigsdorfer Kollegen	Foto: K.-H. Engel Kraniche fühlen sich im Kremmener Luch wohl
	Engel, K.-H. (NNN)	Sonnige Heimat für die Wiesenkuhschelle	Foto: K.-H. Engel Höckerschwan brütet unmittelbar an der Straße
22.03.1988	Engel, K.-H. (NNN)	Tausende Stunden zum Schutz der Umwelt geleistet Tagung der Naturschutzhelfer, Berichte der Fachgruppen Auszeichnungen vergeben	Foto: K.-H. Engel Vertreter der Bezirksnaturschutzverwaltung Werner Wenkebach nahm Auszeichnungen vor
03.08.1988	H. H. (FE)	Viele gefiederte Gäste werden erwartet	Foto: Sembritzki 160 Vogelarten in Serrahn registriert
10.05.1981	H. H. (FE)	Karten verzeichnen den Vogelzug	Flugornithologische Zweigstelle Serrahn
	Hemke, E. (FE)	Mehr Junge bei den Adlern	Adler, Kranich, Vilymhütte
06.06.1987	Herzig, A. (FE)	Unsere Heimat: Viel Freude am munteren Treiben unserer Gehilfen	Nester auf dem Balkon? Mehlschwalben lassen sich umdirigieren, und werden geduldet
10.05.1984	Hofmann, A. (NNN)	Seltener Transport Feldherpetologen helfen Erdkröten	Errichtung eines Folienzäunes
07.02.1987	Hofmann, A. (FE)	Unsere Heimat: Nisthilfen für gefiederte Freunde in unseren Gärten	Foto: W. Schulz Amselweibchen auf dem Nest
21.02.1987	Hofmann, A. (FE)	Unsere Heimat: Schlaf- und Kinderstuben für die gefiederten Sänger	Foto: W. Schulz Trauerschnäpper am Nistkasten
08.08.1987	Hofmann, A. (FE)	Unsere Heimat: Zehn Greifvogelarten brüten in unserem Kreis - Von Bussarden, Weihen, Milanen und Falken	Foto: K.-H. Engel Mäusebussard auf einer Sitzkrücke
	Hofmann, K. (FE)	Naturschutzhelfer berieten ihre neuen Aufgaben, FG stellen ihre Arbeitspläne vor	Foto: K.-H. Engel Schneeglöckchenpark in Woggersin
14.02.1979	Hofmann, K. (FE)	Vogelzählung aus der Luft	Schwäne, Enten, Seeadler
14.02.1979	Hofmann, K. (FE)	Gefiederte Wintergäste Am Lindebach hat eine Wasseramsel ihr Domizil	Rotmilan, Möwen, Kanadagans, Wasseramsel
08.02.1979	Hofmann, K. (FE)	Ein Spaziergang zum Oberbach lohnt sich	Höckerschwan, Bleßralle
25.05.1987	Hofmann, K. (FE)	Unsere Heimat: Adebar klappert wieder	Foto: K.-H. Engel Zwei Störche auf dem Nest
21.03.1987	Horn, H.-U. (FE)	An Lieps und Tollense werden Enten und Gänse gezählt	Foto: H.-U. Horn Wasservogelzählung

Datum	Autor	Titel	Stichwort
	Hoyer, E. (FE)	Die Trauerseeschwalbe Tiere unter Naturschutz	Foto: E.: Hoyer Trauerseeschwalbe
14.12.1979	Hoyer, E. (FE)	Die Flußseeschwalbe Tiere unter Naturschutz	Foto: E. Hoyer Flußseeschwalbe
23. 12.1979	Hoyer, E. (FE)	Die Uferschnepfe Tiere unter Naturschutz	Foto: E. Hoyer Uferschnepfe
21.01.1984	Hoyer, E. (FE)	Mit schwarzer Federhaube und brauner Halskrause	Foto: E. Hoyer Haubentaucher am Nest
	Klafs, G., Eich- ler, W. (FE)	Rastplatz für Zehntausende,	Interview, Rabenvögel
21.1.1984	Krebber, H. (FE)	Mandelröschen jetzt zurück schneiden.	Foto: K.-H. Engel Mandelröschen
06.08.1983	Krebber, H. (FE)	Damit ein Baum so alt wird wie ein Baum werden kann. Was man wissen sollte bevor man einen Ast absägt.	Foto: K.-H. Engel falscher Baumschnitt am Stamm einer Eiche
05.10.1985	Krebber, H. (FE)	Abschied vom Sommer mit Blüten vom Sommerflieger Hinweise zum Anbau und zur Pflege dieses Strauches	Foto: K.-H. Engel Schmetterling an einer Blüte des Sommerfliegers
	Krebber, H. (FE)	Die Elsbeere Selten gewordener Baum	Foto: K.-H. Engel Verwandte der Eberesche
	Kohn, G. (FE)	Ein gutes Jahr bei Höckerschwänen	XI Flora und Fauna Tagung in Neustrelitz
	Kolbe, U. (FE)	Natur und Heimat Ein Gang ins Gelände	Foto: U. Kolbe Heimischen Tieren und Pflanzen auf der Spur
04.04.1987	Lemke, R. (FE)	Unsere Heimat: Hilfe für harmlose und nützliche Erdkröte	Foto: H. Nehring Erdkröte auf der Wanderung zum Laichgewässer
29.01.1986	Lobedan (FE)	Aus Natur und Heimat: Der Maikäfer, heute eine große Seltenheit	
	Loeser, F. (FE)	Aus Wald und Flur Gefiederte Freunde	Schädlingsbekämpfung im Garten, Möglichkeit ihrer Ansiedlung
	Luplow, W. (FE)	Aus Wald und Flur Vorgestellt: Nashornkäfer	Foto: Luplow Nashornkäfer in Mist- und Dunghaufen
12.03.1983	Luplow, W. (FE)	Aus Wald und Flur Ein Waldhygienepolizist	Foto: Wald- oder Frühlings- mistkäfer
09.07.1983	Luplow, W. (FE)	Unsere Heimat: Gleich nach dem Schlüpfen Hochzeit gemacht.	Foto: W. Luplow Marienkäfer
27.07.1983	Luplow, W. (FE)	Ein seltener, stattlicher Geselle, der Riesenbock Die Puppenwiegen der Käfer ist in kranken Eichen	Foto: W. Luplow Schwarzer Riesenbock unter Schutzgestellt
	M. N. (FE)	Aktuelles Interview Freizeitforscher nicht nur im stillen Kämmerlein	Aktuelles Interview mit J. Lippert, Kreissekretär des Kulturbun- des der DDR über geleistetes und neue Aufgaben

Datum	Autor	Titel	Stichwort
	Müritz-Museum Waren (FE)	Informiert Ein Schreiadler, der sensibel reagiert	im Müritz-Museum eingeliefert: ein Schreiadler aus dem Raum Neubrandenburg mit einem gebrochenen Flügel und weitere Greifvögel und Eulen
19.07.1984	Naturschutzstation Serrahn (FE)	Aus Natur und Heimat Geschützte Mehlschwalben	Foto: G. Reinhold Storchennest in Neuenkirchen
06.05.1981	Neumann, J. (FE)	Heimische Vögel Der Feldsperling	Foto: W. Schulz naher Verwandter des Hausperlings
	Neumann, J. (FE)	Heimische Vögel Die Schwanzmeise	Foto: W. Schulz Schwanzmeise
13.08.1982	Neumann, J. (FE)	Heimische Vögel Der Kuckuck	Foto: W. Schulz Kuckuck im Nest
	Nies, M. (FE)	Naturschutzhelfer zur Zählung der Störche	Foto: Archivfoto Bestand 1982 Kreis Demmin
13.12.1 979	Pagel, H. (FE)	Auf dem Großen Schwerin haben Limikolen Vorrang	Foto: H. Pagel Krähen, Limikolen, Vogelfang, Ein Vogelparadies im Naturschutzgebiet an der Müritz
13.09.1986	Rüthnick (FE)	Umwelt Gabe und Aufgabe Bessere Zeiten für Uhu und Kranich	Artenschutzbestimmung
03.09.1983	Reinhold, G. (FE)	Informiert: Das Geheimnis um die See- kugeln lüftet sich - Kugelalge Cladophora sauteri im Galenbecker See in der Literatur bekannt. Naturfreunde äußern sich.	Foto: VK Reinhold Fischermeister R. Schlüsler zeigt 4 Kugelalgen
10.07.1983	Reinhold, G. (FE)	Natürliche Helfer gegen die Schädlinge im Garten Einige Tipps für alle Freunde des Kleingartens	Foto: VK Storchenfamilie auf dem Storchenhorst in Galenbeck
	Sahre, R. (FE)	Unsere Heimat Kein Schachmatt für die bedrohte Schachblume	Foto: K.-H. Engel schachbrettartig gemusterten Blütenglocken
20.06.1986	Sahre, R. (FE)	Unsere Heimat Gefährdete Schönheiten in unsern Wiesen	Foto: K.-H. Engel Orchideen, Intensivierung der Landwirtschaft
	Schmidt, R. (FE)	Unsere Heimat Naturschutzhelfer haben schon einiges vorzuweisen.	Naturschutzhelfertagung, Berichte der FG
16.06.1987	Schulz, H.-J. (FE)	Bäume, Blumen und Gräser waren geduldige Motive	Foto: H. J. Schulz Exkursion am Rande eines NSG
13.01.1987	Schulz, W. (FE)	Für gefiederte Freunde Futterhilfe im Winter	Foto: W. Schulz Kernbeißer an der Fütterung
	Schmidt, N. (FE)	Natur und Heimat Geschützte Vampire	Foto: ? Großes Mausohr, Wochenstube

Datum	Autor	Titel	Stichwort
06.02.1988	Schumann, A. (FE)	Unsere Heimat Aus zwei Jahrzehnten Tierpark Burg Stargard	Mit Schwänen fing es an, Freundeskreis Tierpark Sani- täter für Wildtiere, Schule im Tierpark, Park mit Waldcha- rakter, Insel für bedrohte Tierarten
	Schumann, A. (FE)	Nordamerikaner wurde in Mecklenburg heimisch	Foto: A. Schumann Waschbär gehört zu den Lieblingen der Besucher in den Tiergärten, so auch in Burg Stargard
16.04.1983	Stapel, J. (FE)	Hobby Wieder Zehn auf einem Dach Freizeit Ornithologen mit vielen Helfern um Störche bemüht	Foto: Stapel Kolonie Leppin Foto: U. Zander Storchennest Ganzkow
	Schneider, B. (FE)	Brutvögel auf der Fahndungsliste	Avifauna Sachsens
	Schulz (FE)	Unsere Heimat Natur und Landschaft unter Schutz gestellt	Aufzählung geschützter Landschaftsteile
	Stegemann (FE)	Die Waldohreule jagt lautlos in der Nacht	Foto: Stegemann Eule mit Federohren
	Steinberg, E. (FE)	Meise contra Eichenwickler	Bekämpfung von Schadin- sekten
	Steinberg, G. (FE)	Gefahr für Greifvögel	Adler
	Suchodoletz, H. (FE)	Historisch gewachsene wertvolle Land- schaft	Tollensetal NB - Altentrep- tow
	Thomasius, H. (FE)	Verantwortung und Freude in der Land- schaft - Rastplatz für Zehntausende Kleinarbeit und Erfolge der Mecklen- burger Ornithologen	Gesellschaft für Natur und Umwelt
	Trippmacher, K. (FE)	Aufforderung zum Tanz Zwischen Bodden und Meer	Foto: Trippmacher, Kranich, Kormoran, Limikolen
21.02.1986	Wadewitz, O. (FE)	Schwarze Gesellen im Winter	Saatkrähen
	Wadewitz, O. (FE)	Schwarze Gesellen	Krähen
	Wadewitz, O. (FE)	Kleine Fernwanderer ganz groß	Foto: B. Bartocha
	Wurlitzer, B. (FE)	Kampfläufer im Prachtkleid mit großer Halskrause Müritz- Museum besitzt wertvolle Vo- gelsammlung	Kampfläufer Präparate
28.07.1983	VK	Natürliche Helfer gegen die Schädlinge im Garten	Foto: L. Vohs Storchennest in Galenbeck
	Warmbier, N. (FE)	Nest mit Wasseranschluß Interessantes über die graziöse Gebirgs- stelze	Foto: N. Warmbier Gebirgsstelze
	Warmbier, N. (FE)	Silbermöwen -- gefürchtete Räuber	Foto: N. Warmbier

Datum	Autor	Titel	Stichwort
	Warmbier, N. (FE)	Der Fischotter braucht unsere Schonung	Foto: N. Warmbier Fischotter
	Warmbier, N. (FE)	Mehr Schutz unseren Bäumen und Sträuchern	Foto: N. Warmbier Baumschutzverordnung vom 28. Mai 1981
16.09.1983	Warmbier, N. (FE)	Eulen im Taubenschlag	Bild: Stegemann Walddohreule in Serrahn
27.02.1987	Warmbier, N. (FE)	Gefiederte Wintergäste	Foto: N. Warmbier Schneeammer
21.02.1986	Warmbier, N. (FE)	Ein Domizil für Vögel	Peeneniederung, 177 Arten
10.09.1986	Warmbier, N. (FE)	Interessante Exkursion der Naturschutz- helfer	Landgrabental
	Warmbier, N. (FE)	Sogar Brutverdacht für die Sumpfohreule	Foto: N. Warmbier Sumpfohreule, Landgraben- niederung
10.11.1985	Warmbier, N. (FE)	Unsere heimische Vogelwelt Zielgerich- teter Schutz Von Tieren und Pflanzen	Artenschutzgesetz vom 1. Januar 1985
	Warmbier, N. (FE)	Unsere Heimat hauptsächlich auf Jagd nach Feldmäusen	Foto: N. Warmbier Greifvögel / Weihen
	Warmbier, N. (FE)	Unsere Heimat Die Bleßralle ein schwerfälliger Flieger	Foto: N. Warmbier
	Warmbier, N. (FE)	Unsere Heimat: Ein kleiner fliegender Edelstein	Foto: N. Warmbier Eisvogel
	Warmbier, N. (FE)	Aus Natur und Heimat Biber an der Peene	Foto: N. Warmbier.
22.12.1982	Warmbier, N. (FE)	Unsere Heimat: 22 Biberansiedlungen in der Peeneniederung	Foto: N. Warmbier Ergebnis des Aussetzens
	Warmbier, N. (FE)	Kräftige Rufe des Eisvogels	Foto: N. Warmbier Verluste im Winter
	Warmbier, N. (FE)	Sensationelle Funde – Schwarze Lauf- käfer im „NSG „Unteres Peenetal“ nachgewiesen	Foto: N. Warmbier
	Warmbier, N. (FE)	Schlangenadler wurde gesichtet	Foto: N. Warmbier Beobachtungsort: Hin- richshagen
	Wiehle, D. (FE)	Gefiederte Gäste aus Freundesland	Foto: N. Warmbier Schneeammer
24.01.1984	Wollert, H. (FE)	Unsere Heimat: Ein weiterer Rückgang des Storchbestandes	Ergebnisse der Storchenzäh- lung 1983 im Kreis Teterow
	Wollert, H. (FE)	Unsere Heimat: Die Entwicklung des Storchbestandes 1987 Weiterer Rück- gang des Bestandes	Foto: Pinnow umkämpfter Horst in Neu Heide
	Wollert, H. (FE)	Unsere Heimat: Unseren Störchen die Brutplätze erhalten	Zweiter Bericht über die Ergebnisse der Storchenzäh- lung 1987 in unserem Kreis

Anhang 2 Beiträge in „Der Meliorationsbau“, Reihe: Aus Natur und Umwelt

Datum	Autor	Titel des Beitrages	Foto/ Stichpunkte
05.01.1985	K. Hofmann	Gezähmte Äxte und Sägen Theorie und Praxis der Baumschutz- verordnung im Rahmen von Meliorati- onsmaßnahmen	Am 01.01.1982 trat die „Ver- ordnung über die Erhaltung, die Pfleger und der Schutz der Bäu- me“ - Baumschutzverordnung“ vom 28. Mai 1981 in Kraft (GBl. Teil 1, Nr.22, 1981) (Foto: W. Schulz)
09/87	K. Hofmann	Nordische Gänse als Wintergäste	Graugänse (Foto: W. Schulz)
11.10.1987	K. Hofmann	Melioration und Landeskultur - Tollensetal	Grundwasserregulierung (Foto: W. Schulz)
03.12.1987	K. Hofmann	Neue Festlegungen im August verab- schiedet	Landeskultur (Foto: Archiv)
30.12.1987	K. Hofmann, H.-J Wessel	Greifvogelbeobachtungen im Winter	Turmfalke, Habicht, Seeadler, Singvögel (Foto: W. Schulz)
1/88	K. Hofmann	Neue Artenschutzbestimmung auch für uns verbindlich	Foto: W. Schulz Schutzkategorien, unsachgemä- ße Meliorationsmaßnahmen
26.02.1988	K. Hofmann	Leichtsinn, Unsitte oder Brandstiftung	Abbrennen von Rückständen und Ödländereien (Foto: K.-H. Engel)
25.03.1988	H.-J. Jessel, K. Hofmann	Der Kiebitz – ein Frühlingsbote	Kiebitz (Foto: Archiv)
4/88	K. Hofmann	Rebhuhnerfassung 1988	Rebhuhn (Foto: K.-H. Engel)
27.05.1988	K. Hofmann	Der Gauch - ein Brutparasit	Kuckuck im Nest des Teich- rohrsängers (Foto: W. Schulz)
15.07.1988	H.-J. Jessel (MG Waren)	Tätigkeit der Vogelwärter	Vogelschutz auf Kirr und Bar- ther Oie (Foto: H.-D. Graf)
8/88	K. Hofmann	Kein rühmliches Beispiel	Verfüllung eines Solles (Foto: K. Hofmann)
10/88	K. Hofmann	Schwarze Gesellen als Wintergäste	Krähen, Dohlen (Foto: K.-H. Engel)
11/88	K. Hofmann	Der Kolkkrabe – größter heimischer Singvogel	Kolkkrabe (Foto: W. Schulz)
12/88	K. Hofmann	Der Seidenschwanz- Ein Wintergast	Seidenschwanz (Foto: W. Schulz)
01/89	K. Hofmann	Genehmigungsverfahren – überflüssig?	Sinnloser Grabenausbau (Foto: K. Hofmann)
8/89	K. Hofmann	Naturschutzstationen in unserem Be- zirk	Foto: K.-H. Engel
10/89	K. Hofmann	Neue Naturschutzverordnung verbind- lich!	Bundesnaturschutzgesetz (Foto: K.-H. Engel)
12/89	K. Hofmann	2. Naturschutzkonferenz des Bezirkes Neubrandenburg	(Foto: K.-H. Engel)
1/90	K. Hofmann	Vom Aussterben bedroht – die Seead- ler	Seeadler (Foto: W. Schulz)
1/90	K. Hofmann	Das Substrat in der Hand	25 Jahre Standortuntersuchung (Foto: K. Hofmann)
2/90	K. Hofmann	Unsere Moore –geschädigte Ökosys- teme	Entstehung, Aufbau und Nut- zung der Moore (Foto: K.-H. Engel)
3/90	K. Hofmann	Sölle . Lebensräume und Landschafts- elemente	Entstehung, Funktion und wich- tige Pflege- bzw. Schutzmaß- nahmen zur Erhaltung der Sölle (Foto: D. Mann)
7/90	K. Hofmann	Es kommt – das Bundesnaturschutzge- setz	Weißstorch begrüßt das neue Gesetz (Foto: W. Schulz)
	K. Hofmann	Werden auch die Moore Opfer der Wende?	(Foto: K. Hofmann)

Anhang 3 Übersicht über Vorträge und Themen zur Arbeit der FGO Neubrandenburg

Zeitraum	Thema	Referent	Termin
1973-1974	Kennst Du die Vögel der Heimat? (Wasser-und Waldvögel, Singvögel, Greifvögel, Eulen)	BR G. Ackermann	02/1974 03/1974 04/1974
1975-1976	Botanisches Grundwissen für den Ornithologen	H. Prill	03/1976
	Limikolenfang auf dem Großen Schwerin	P. Krägenow	05/1976
	Beringungsergebnisse 1975 im Bezirk Neubrandenburg	BR G. Ackermann	10/1976
	Ökologische Daten aus dem NSG Nonnenhof	W. Schulz	10/1976
1977-1979	Einheimische und fremdländische Gehölze	H. Krebber	04/1977
	Beobachtungen im Nationalpark Bialowieza	H. Ruthenberg	10/1977
	Wissenswertes zur Tannenmeise	F. Schramm	01/1978
	Bestandsentwicklung des Kolkraben	H. Prill	02/1978
	Die Graugans, Vorkommen, Verhaltensweisen	W. Schulz	03/1978
	Deutsche Ornithologen in Ungarn	J. Neumann	04/1978
	Praxis des Vogelschutzes	J. Stapel	05/1978
	Wissenswertes über den Weißstorch	K. Hofmann	06/1978
	Die Vogelwelt des NSG „Putzarder See“	D. Mülling	07/1978
	Die Vögel des Lindetales	J. Matz	10/1978
	Die Vögel in der Literatur	BR G. Ackermann	11/1978
	Ziele und Aufgaben des Kulturbundes der DDR	N. Schmidt	01/1979
	Ornithologie und Naturschutz	R. Sahre	02/1979
	Die heimischen Spechte	F. Schramm	02/1979
	Die Waldschnepfe	H. Ruthenberg	03/1979
	Einheimische Lurche und Kriechtiere	A. Nöllert, H. Nehring	05/1979
	Einheimische Limikolen	P. Krägenow	06/1979
	Die „Action Baltic“	H. E. J. Müller	07/1979
	Der Höckerschwan im Kreis Neubrandenburg	K. Hofmann	10/1979
	Die Schleiereule	F. Schramm	11/1979
1980-1989	Wissenswertes über den Kuckuck	W. Schulz	01/1980
	Stimmen seltener Vogelarten	Dr. M. Schubert	03/1980
	Biotopbestimmung	H. Prill	04/1980
	Interessante Pflanzen	K.-H. Engel	05/1980
	Vom Aussterben bedrohte Arten	C. Scharnweber	11/1980
	Biometrie in der Ornithologie	H. E. J. Müller	02/1981
	Methodik der Feldarbeit	J. Neumann	09/1981
	Orientierung und Navigation der Vögel	H. E. J. Müller	10/1981
	Beobachtungen vom Wall Neubrandenburg	U. Kolbe	11/1981
	Rupfungskunde	W.-D. Busching	12/1981
	Praktische Naturschutzarbeit	J. Stapel, K. Hofmann	01/1982
	Das Beringungswesen in der DDR	BR G. Ackermann	02/1982
	Vogelstimmen - Greifvögel und Eulen	Dr. M. Schubert	03/1982
	Aus der Arbeit der Falkner	F. Jabs	05/1982
	Verhalten von Schwalben	J. Neumann, U. Kolbe	01/1983

Zeitraum	Thema	Referent	Termin
	Erläuterung von Sonagrammen	Dr. M. Schubert	03/1983
	Vögel im Unteren Peenetal	N. Warmbier	05/1983
	Siedlungsdichteuntersuchungen	P. Krägenow	03/1984
	Stimmen der Rallen	Dr. M. Schubert	04/1984
	Analyse von Gewöllen	Th. Hofmann	10/1984
	Luftfahrtornithologie	D. Pohl	02/1985
	Limikolen	K.-J. Donner	03/1985
	Ökologie der Rabenvögel	U. Kolbe	09/1985
	Eine Exkursion zum Wattenmeer Nordsee	Dr. T. Crepon	10/1985
	Tierfotographie	W. Schulz, K.-H. Engel	11/1985
	Das Präparieren von Vögeln	G. Schubert	03/1986
	Populationsdynamik bei Vögeln	H. E. J. Müller	04/1986
	Der Schreiadler – Vorkommen und Schutz	C. Scharnweber	09/1986
	Praktische Nisthilfen	J. Stapel	10/1986
	Probleme der Tierseuchen	Dr. Barthel	10/1986
	Gifte im Garten?	S. Schmischke	03/1987
	Greifvögel und Eulen - Mortalität	A. Hofmann	05/1987
	Rupfungs- und Totfunde	V. Dienemann	09/1987
	Schreiadler - Programm der Jungenaufzucht	D. Minnemann	10/1987
	Bedeutung der Gehölze für die Vögel	H. Prill	12/1987
	Nomenklatur und Systematik	J. Neumann	04/1988
	Waldgesellschaften - Flurholzanbau	Dr. H. Schrötter	02/1989
	Zur Fischfauna im Kreis Neubrandenburg	Geissler	05/1989
	Vom Aussterben bedrohte Vogelarten	C. Scharnweber	09/1989
	Die Vogelwelt der Oststadt Neubrandenburg	K.-J. Donner	10/1989
	Die Vogelwelt des Anklamer Stadtbruches	H. E. J. Müller	11/1989
1990-1999	Vogelwelt des Malliner Bachtal	H. Jäger	12/1990
	Großer Schwerin	A. Griesau	11/1993
	Fischotter in Raum Neubrandenburg	V. Dienemann	02/1996
	Die Vogelwelt des Walles	D. Schulz	02/1998
	Avifauna - Doppelgänger	B. Lange	02/1999
	Avifauna und Landschaftsplanung	Prof. Dr. M. Grünwald	09/1999
2000-2011	Beurteilung ornithologischer Daten	Prof. Dr. M. Grünwald	02/2000
	Entwicklung Stargarder Bruch	Dr. V. Meitzner	06/2000
	Tagung der DOG Leipzig	J. Neumann	10/2000
	Gewöllanalysen/Studentenarbeit	Prof. Dr. M. Grünwald	05/2001
	Bestimmung von Großmöwen	K.-J. Donner	01/2002
	Aktuelle Probleme des Naturschutzes	R. Simon	04/2002
	Probleme des Fledermausschutzes	A. Griesau	06/2002
	Arten und Unterarten	Dr. Th. Hofmann	03/2003
	Stammesgeschichte der Vögel	Prof. Dr. M. Grünwald	10/2004
	Neobiota	Dr. Th. Hofmann	11/2004
	Gewöllanalysen – Möglichkeiten und Grenzen	Prof. Dr. M. Grünwald	10/2005
	Bau und Leistung des Vogelkörpers /1/	Prof. Dr. M. Grünwald	03/2006

Zeitraum	Thema	Referent	Termin
	Deutsche Vogelwarten	J. Neumann	11/2006
	Klimawandel und Vogelwelt	Dr. Th. Hofmann	03/2007
	Rund um die Helpter Berge	A. Ritter	04/2007
	100 Jahre Verein Jordsand	J. Neumann	11/2007
	Programm natis	K.-J. Donner	01/2008
	Vogel und Jagd	Dr. Th. Hofmann	04/2008
	Bau und Leistung des Vogelkörpers /2/	Prof. Dr. M. Grünwald	10/2008
	Kranichschutz und -forschung in Deutschland	K.-J. Donner	02/2009
	Vogelwelt des NSG Rühlower Os	H. Häckel	04/2009
	Bau und Leistung des Vogelkörpers /3/	Prof. Dr. M. Grünwald	09/2009
	Stargarder Bruch B-Plan Nr. 87	Dr. V. Meitzner	11/2009
	Vögel füttern – aber richtig	Dr. Th. Hofmann	12/2009
	Artenliste Kreis Neubrandenburg	K.-J. Donner	10/2010
	Der Schwarzstorch in Mecklenburg-Vorpommern	C. Rhode	11/2010
	Schutz der Feldweihen in Mecklenburg- Vorpommern	A. Hofmann	01/2011

Umfassende Fachvorträge zu einzelnen Vogelarten bzw. -gruppen

	Falken	U. Kolbe	09/1982
	Schwalben	U. Kolbe, J. Neumann	01/1983
	Schellente	K. Bormann,	11/1983
	Rohrweihe	F. Schramm	05/1984
	Blaukehlchen, Mornellregenpfeifer	H. E. J. Müller	09/1984
	Eisvogel	H. Jager	10/1984
	Limikolen	K.-J. Donner	03/1985
	Doppelschnepfe	H. E. J. Müller	03/1987
	Lappentaucher	J. Neumann	09/1988
	Drosseln	K.-H. Engel	11/1988
	Rothalstaucher	V. Dienemann	09/1989
	Baumläufer	A. Herzig	10/1989
	Rohrsänger	H.-U. Horn	06/1990
	Flußregenpfeifer	K.-J. Donner	03/1993
	Gänse	W. Schulz	08/1999
	Rotmilan	K. Hofmann	01/2000
	Haubentaucher	K. Hofmann	01/2001
	Kranich	B. Brod	02/2001
	Wespenbussard	K. Hofmann	05.2001
	Schleiereule – Reproduktion und Nahrungshabitat	G. Schmidt	05/2002
	Graureiher	K. Hofmann	09/2002
	Saatkrähe	K. Hofmann	10/2002
	Zaunkönig	K. Hofmann	01/2004
	Der Waldrapp	Prof. Dr. M. Grünwald	03/2004
	Haubenlerche	K.-J. Donner	09/2004
	Kleiber	K. Hofmann	06/2006

Zeitraum	Thema	Referent	Termin
	Turmfalke	K. Hofmann	01/2007
	Wasseramsel	K.-J. Donner	01/2008
	Kuckuck	K. Hofmann	01/2008
	Eisvogel	K. Hofmann	11/2009
	Trompetergimpel in Mecklenburg-Vorpommern	M. Nies	02/2011
	Nordische Gänse	A. Griesau	10/2011

Zur Geschichte der Ornithologie (Referent: J. Neumann)

	Der Ornithologe Johann Friedrich Naumann	11/1977
	Deutsche Ornithologen in Ungarn des 19. Jahrhunderts in Ungarn	12/1977
	A.F. Brehm und F. F. v. Homeyer- zwei bedeutende Ornithologen	11/1984
	Clodius, ein Mecklenburger Ornithologe	03/2002
	Makatsch – ein deutscher Ornithologe	02/2005
	Ornithologen Mecklenburgs	01/2005
	Der Ornithologe Zander	
	R. Heyder – Nestor der sächsischen Ornithologen	11/2009

Berichte über die Vogelwelt in anderen Ländern

	Biologische Exkursion auf den Balkan	E. Hoyer	06/1982
	Ornithologischer Reisebericht aus der Mongolei	H. E. J. Müller	02/1983
	Reisebericht in das Donaudelta	W.- D. Busching	02/1988
	Reisebericht aus Bulgarien	W.- D. Busching	02/1989
	Kranichsymposium Estland	H. E. J. Müller	11/1989
	Biberexpedition in die Mongolische Volksrepublik	Th. Hofmann	12/1989
	Reise nach Mittelasien	J. Neumann	01/1990
	Vogelfang in Italien	J. Stapel	02/1990
	Nationalparks in Ungarn	J. Neumann	03/1990
	Vogelmord in Italien	R. Henrici	04/1990
	Reisebericht aus Estland	Dr. W.-D. Busching	09/1990
	Reise durch die USA-Florida	C. Müller	02/1992
	Reise durch Nationalparks der USA	C. Müller	11/1994
	Reise durch Mexiko	J. Neumann	02/1996
	Reise zu den Philippinen	A. Herzig	10/1996
	Reise nach Skandinavien	S. Haerter	12/1998
	Vogelschutz in Italien	W. Becker	11/2000
	Reiseeindrücke aus Südastralien	Dr. Th. Hofmann	02/2002
	Reiseeindrücke aus Patagonien und Feuerland	Dr. Th. Hofmann	11/2003

Inhaltsverzeichnis

0	Vorbemerkungen	2
1	Die Gründung der Fachgruppe Ornithologie Neubrandenburg 1961	4
2	Die Arbeit der Fachgruppe bis 1971	5
3	Die Arbeit der Fachgruppe bis 1980	6
3.1	Allgemein	6
3.2	Schwerpunkte der Fachgruppenarbeit 1973/74	8
3.3	Schwerpunkte der Fachgruppenarbeit 1975/76	9
3.4	Schwerpunkte der Fachgruppenarbeit 1977/80	10
4	Die Arbeit der Fachgruppe 1980 – 1990	14
5	Die Arbeit der Fachgruppe ab 1990 - Unter neuen Bedingungen	22
6	Besuch der Veranstaltungen der FG Ornithologie	30
7	Verwendete Quellen	32

Anhang

	Bibliographie zur Avifauna der Region Neubrandenburg	33
	Teil 1: überregionale Veröffentlichungen (409 Zitate)	33
	Teil 2: Graue Literatur (Regionale Periodika) (178 Zitate)	58
	Teil 3: Beobachtungen und Berichte BUB (318 Zitate)	75
	Anhang 1: Beiträge der FG Ornithologie in der DDR-Tagespresse	98
	Anhang 2: Beiträge in „Der Meliorationsbau“, Reihe: Aus Natur und Umwelt	104
	Anhang 3: Übersicht über Vorträge und Themen zur Arbeit der FGO Neubrandenburg	105

